

ECHINGER FORUM

UNABHÄNGIGE ZEITUNG

für Deutenhausen, Dietersheim, Eching,
Günzenhausen, Hollern und Ottenburg

Jahrgang 38

www.echinger-forum.de

Heft 4/2010



40 Jahre Volkshochschule Bildung, die nahe liegt und weiter bringt

Chronik und Portrait von Ulrike Wilms

1970 - woran erinnert man sich da aus heutiger Sicht?

Damals war Willy Brandt Kanzler der Bundesrepublik, Walter Ulbricht Vorsitzender des Staatsrats der DDR, die deutsche Fußballnationalmannschaft wurde Dritte bei den Weltmeisterschaften in Mexiko und die legendären Beatles trennten sich.

Nicht zu vergessen: die Uno deklariert 1970 zum "Jahr der Bildung"...

... und die Volkshochschule Neufahrn/Eching e.V. wird als gemeinsame Bildungseinrichtung der Nachbargemeinden Eching und Neufahrn ins Leben gerufen.

Die Pioniere

Ihre Entstehung im Jahr 1970 verdankt sie ganz wesentlich dem vorausgegangenen und vorausschauenden Engagement des damaligen Gemeinderates Max Egersdoerfer sowie der Neubürger Dr. Joachim Enßlin, Dr. Anke Martiny und Ulrich Henke, die bereits ein Jahr zuvor den Verein zur Förderung der Erwachsenenbildung aus der Taufe hoben. Dieser hatte sich die Gründung einer lokalen Volkshochschule zum Ziel gesetzt - und nach rund 12 Monaten diesen Vereinszweck auch erfüllt. Die junge Bildungseinrichtung unter Vorsitz und erstem Leiter Erhard Engelhardt bekam Start- und Schubhilfe beim renommierten Münchner Politikwissenschaftler Professor Kurt Sontheimer, der für den Gründungsfestakt im April 1970 als Redner gewonnen werden konnte. Bereits im Mai 1970 konnte das erste vhs-Trimesterprogramm mit einem gemeinsamen Geleitwort der Neufahrner Bürgermeisterin

Käthe Winkelmann und des Echinger Bürgermeisters Michael Liedl aufgelegt werden. Beim Durchblättern des sechs Seiten starken Pilot-Angebots stößt man unter anderem auf je einen Anfängerkurs für Englisch und Französisch (heute sind es ein rundes Dutzend Sprachen), Maschineschreiben und Stenographie sowie rhythmische Gymnastik für Kinder, Jugendliche und Frauen (Schlankheitsgymnastik), letzteres angeboten von Else von Junker und Bigato. Konfektionsdirektrice Frau Märzluft lud zu einem Nähkurs über 10 Abende ein und ein Rechtsreferendar namens Joachim Enßlin klärte acht Abende lang über "Rechtsfragen des Alltags" auf. Gegen die Gebühr von einer Mark konnte man sich in einem naturwissenschaftlichen Vortrag über die "ersten Ergebnisse des Apolloprogrammes der Amerikaner" informieren lassen.



So sahen die Titel der ersten drei Trimesterprogramme aus

Der Auf- und Ausbau

Auch wenn in den ersten Jahren allerlei personelle und organisatorische Turbulenzen zu überstehen waren, konnte sich das zeitgemäße, ständig erweiterte und wachsende Bildungsangebot dank großen Engagements behaupten. Ein Kuratorium, das sich aus Bürgern beider Gemeinden zusammensetzte, begleitete diese Aufbauphase (bis 1982). Die Kurse, wie beispielsweise das 1975 von vhs-Leiterin Gudrun Enßlin angestoßene Mutter-Kind-Turnen oder der Literaturkreis, beides übrigens noch heute im vhs-Programm, orientierten sich an den - sehr unterschiedlichen - Bedürfnissen und dem Geldbeutel der Bürger in den Wachstumsgemeinden Eching und Neufahrn. In vieler Hinsicht hat die vhs auch den Weg frei gemacht, beziehungsweise die Wei-



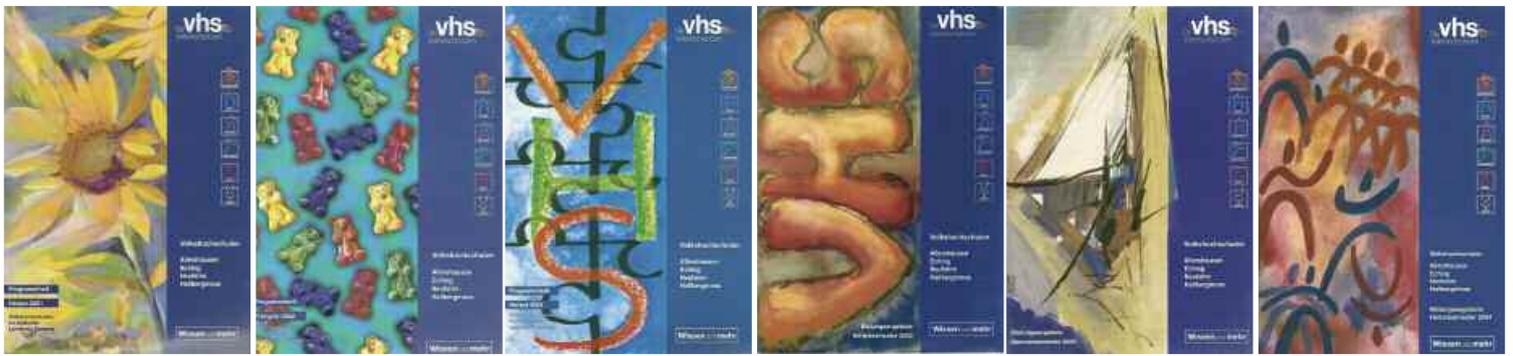
Das vhs Team im Jahr 2003 (von links): Abschied für Doris Thiele und Neubeginn für die vhs-Verwaltungsangestellten Angelika Muth und Veronika Lederer, Fachbereichsleiterin Anna Mandelli-Seitz (2002-2008) und vhs-Leiterin Birgit M. Gorres



"Bildung ist der Schlüssel zum Erfolg" ist das aktuelle vhs-Programm für das Frühjahrs- und Sommersemester 2010 betitelt. Mit einem symbolischen Schlüssel hat sich auch das vhs Team 2003 und 2010 fotografieren lassen.



Das vhs Team im Jahr 2010: vorne von links: Ulrike Wilms, seit Oktober 2009 Fachbereichsleiterin, Vereinsvorsitzender Josef Riemensberger (seit 2001), Angelika Muth, dahinter Veronika Lederer und Birgit M. Gorres.



Bei der Volkshochschule sind seit 40 Jahren viele "kreative Kräfte" am Werk, die zu schöpferischer Selbstverwirklichung und handwerklich- und künstlerischem Können anleiten. Dies lässt sich nicht nur aus Kursen und Ausstellungen (auch regelmäßig in der vhs-Geschäftsstelle) erschließen, sondern auch an den Titelfildern zahlreicher vhs-Programme, die vhs-Dozenten gestaltet haben.

chen gestellt für weitere Bildungs- und Kultureinrichtungen der Gemeinde Eching wie Bürgerhaus und Musikschule. Letztere war zunächst mit Kursen wie der musikalische Früherziehung unter dem Dach der vhs angesiedelt, ebenso wie der Echinger Malkreis.

Eigenständigkeit und Etablierung der vhs Eching

Nach rund 10 jährigem, sehr erfolgreichem Wirken waren die Kurs- und Teilnehmerzahlen so stark gestiegen, dass es den Verantwortlichen angezeigt schien, in den beiden Nachbargemeinden Eching und Neufahrn jeweils eine eigenständige Volkshochschule aufzubauen. So wurde im April 1980 die vhs Eching als eingetragener Verein aus der Taufe gehoben. Als Gründungsmitglieder der vhs Eching e.V. zeichnen im Vereinsregister namentlich Erhard Engelhardt, Gudrun und Joachim Enßlin - zu diesem Zeitpunkt bereits Bürgermeister von Eching -, Josef von Leoprechting, Ursula Matschke, Sabine Palitzsch, Doris Thiele und Dieter Wagner (lange Jahre Kämmerer der Gemeinde Eching).

"Die Volkshochschulen haben sich in den letzten rund drei Jahrzehnten zum Marktführer der Erwachsenenbildung entwickelt und werden jährlich von zirka neun Millionen Teilnehmern besucht" heißt es zutreffend auf der Online-Seite des Deutschen Volkshochschulverbandes. In Eching verbindet sich mit dieser spannenden Zeit vor allen Dingen der Name Doris Thiele, die als Vorsitzende (1982-1994) und Leiterin (1977 - 2003) die vhs entscheidend geprägt und ihr ein eigenes Profil gegeben hat, von 1989 -2002 dabei in der jeweiligen Geschäftsstelle unterstützt von Gabi Obermeier (gest. 2009). Kulturfeste, Podiumsdiskussionen zur Bürgermeisterwahl oder auch die Auftaktveranstaltung zur lokalen Agenda21 wurden organisiert. Ein ganz großes Verdienst Thieles besteht darin, nach jahrelangem Kampf 1994 die Übernahme der vhs-Kräfte in den Stellenplan der Gemeinde erreicht zu haben. Bei ihrer humorvollen Abschiedsrede am 15. März 2003 resümiert sie (Zitat): "Es waren viele aufregende, ereignis- und arbeitsreiche Jahre mit wesentlich mehr Höhen als Tiefen und es hat meistens Freude gemacht. Die vhs Eching übernahm ich eh-

renamtlich mit genau 20 Kursen und etwa 300 Anmeldungen (= siehe auch Titelfotos der ersten Trimester-Programme) - heute sind es etwa 550 Kurse mit ca. 4.000 Teilnehmer/-innen im Jahr (=Frühjahrs- und Herbstsemester)."

Lebensbegleitendes Lernen heute - mit der vhs

"Die vhs Weiterbildung zielt auf Persönlichkeitsentfaltung, eine gesunde Lebensführung, die berufliche und soziale Kompetenz, baut Bildungsbenachteiligung ab, fördert den beruflichen Aufstieg und die berufliche Mobilität des Einzelnen" - heißt es auf der Homepage des Deutschen Volkshochschulverbands (dvv). Auch das europaweit anerkannte EFQM-Siegel für nachgewiesene Qualitätssicherung und Qualitätsentwicklung, dem sich die vhs seit 2005 verpflichtet hat, spiegelt die gestie-

gene Anforderung von Wirtschaft und Gesellschaft an qualifizierte Erwachsenenbildung.

"Lernen macht Freude"

Thieles Nachfolgerin als vhs-Leitung wurde im März 2003 Birgit M. Gorres. Die studierte Germanistin und Historikerin, die fünf Sprachen spricht, war im Rahmen des Stellenerweiterungsplanes zunächst als Fachbereichsleiterin im Bereich Sprachen und Beruf (=EDV) tätig, die sie weiter ausbaute. Ihr besonderes Interesse gilt den Kontakten zu anderen Kulturen. Ihre persönliche Überzeugung lautet: Lernen macht Freude - und dies gilt für jedes Lebensalter.

Um mehr Menschen zu erreichen und auch vorhandene Kräfte zu bündeln, ohne dabei in Konkurrenz zueinander zu treten, setzt die vhs Eching verstärkt auf eine intensive Vernetzung mit ortsansä-



- in Bürgerhaus und vhs-Geschäftsstelle -
bei schönem Wetter auch auf dem Bürgerplatz

Einladung zum Tag der offenen Tür

Samstag, 8. Mai 2010

13 – 15 Uhr

Offene Angebote (auch für Kinder):

z.B.

- Quadratologo - Flexibar - Mal-Atelier - Kalligrafie - Ikebana
- Schminken - Sprachspiele - PC-Beratung - Hexenküche
- Gymnastik am Arbeitsplatz - Lernen lernen ...

Vorführungen:

Rope-Skipping - Tang Soo Doo - Tanz

sigen und regionalen Vereinen und Einrichtungen (beispielsweise ASZ-Mehrgenerationenhaus, AOK, Bücherei, Bürgerhaus, BRK, Musikschule, SC Eching) und mit benachbarten Volkshochschulen. Dies erlaubt eine verbesserte und gezielte Ausnutzung von Ressourcen und Spezialisierungen, von der die Kursteilnehmer ebenso wie die Kooperationspartner profitieren können. Seit Oktober 2007 arbeitet die Volkshochschule im Bereich der gebundenen Ganztagsklasse mit der Volksschule zusammen und organisiert den Bereich der Differenzierungsstunden.

Im Vorwort zum ersten Trimesterprogramm im Gründungsjahr schreibt (der damals 29jährige) Erhard Engelhardt: "Wir möchten Sie daher, liebe Leser, recht herzlich bitten, uns mit Vorschlägen und Anregungen rege zu unterstützen. Es würde uns freuen, wenn Sie am ersten Sommertrimester teilnahmen und uns Ihren Eindruck mitteilten. (...) Wir sind für jeden Hinweis dankbar, denn eine Volkshochschule kann nicht am Bürger vorbei ins Leben gerufen werden." Dem ist unverändert, auch aus heutiger Sicht, nicht viel hinzuzufügen bei dem Anspruch der Volkshochschule, eine Bildungseinrichtung für lebensbegleitendes Lernen für alle zu sein, die "nahe liegt und weiter bringt."

Fotos und Foto-Arbeiten: Ulrike Wilms



Bürgersprechstunden im Mai

Dienstag, 04.05., 11.05. und 18.05. jeweils von 17.00 bis 18.30 Uhr im Amtszimmer des Bürgermeisters, Rathaus 1. Stock / Zimmer Nr. 1.3

Zahlungstermine 2010

Grundsteuer A 2.Rate 2010 fällig: 15.05.
Grundsteuer B 2.Rate 2010 fällig: 15.05.2010
Gewerbsteuer 2.Rate 2010 fällig: 15.05.2010
Hundesteuer 2010 fällig: 15.05.2010

Aufstellung der Rest- und Biomülltonnen:

Aufgrund häufig auftretender Probleme möchten wir nochmals daran erinnern, dass die Rest- und Biomülltonnen am Abholtag um 6.00 Uhr morgens zur Abholung bereit stehen müssen. Eine nachträgliche Abholung kann nicht durchgeführt werden.

Wertstoffhof

Seit dem 01. April (bis zum 14. 10.) gelten die Sommeröffnungszeiten:

Montag: geschlossen
Dienstag: 15.00 – 18.00 Uhr
Mittwoch: 15.00 – 18.00 Uhr
Donnerstag: geschlossen
Freitag: 13.30 – 18.00 Uhr
Samstag: 08.30 – 14.00 Uhr

Abfallentsorgung

Aufgrund der Feiertage im Mai 2010 ändern sich die Termine der Abfallentsorgung wie folgt:

Christi Himmelfahrt

Die Leerungen vom Montag 10.05.2010 bis Mittwoch 12.05.2010 bleiben unverändert.

Die übliche Leerung vom: erfolgt erst am:
Donnerstag, 13.05. Freitag, 14.05.
Freitag, 14.05. Samstag, 15.05.

Pfingsten

Die übliche Leerung vom: erfolgt erst am:
Montag, 24.05. Dienstag, 25.05.
Dienstag, 25.05. Mittwoch, 26.05.
Mittwoch, 26.05. Donnerstag, 27.05.
Donnerstag, 27.05. Freitag, 28.05.
Freitag, 28.05. Samstag, 29.05.

Meldungen aus dem Standesamt

(März 2010):

Eheschließungen

- 03.03. Marika Schmid und Christian Stadler, Blütenstr. 5, 85386 Eching
10.03. Monika Petra Scherbaum u. Orlando Ort, Erfurter Straße 25, 85386 Eching
19.02. Nadine Reinbold und Michael Gaber, Siedlerstr. 14 a, 85386 Eching

Sterbefälle

- 13.03. Anna Sophie Dichtl geb. Jäger; Heidestr. 19, 85386 Eching
22.03. Maria Antonie Heggenberger geb. Blau; Umlandstr. 54, 85386 Eching

Aus dem Fundbüro

(Fundsachen bis einschließlich 12.04.2010)
Herrenrad: silber, gelb, blau-weiß, blau, rot
Damenräder: blau, weinrot, lila, grau, weiß-orange
Mountainbikes: blau, silber, schwarz, blau-gelb
Jugendrad: blau-gelb, rot-schwarz, blau, rot
Diverse Brillen, Handys, Schlüssel und Uhren, MP-3 Player
Diverse Kleidungsstücke, Jacken
Verschiedene Schmuckgegenstände
Schwarze Tasche - Werkzeugkoffer

Dauerparkkarte für Tiefgarage

Die Gemeinde Eching bietet in Form einer Dauernutzungsvereinbarung für die Tiefgarage in der Bahnhofstraße Dauerparkkarten zum Preis von monatlich 32 € inkl. MwSt. an.

Der Dauernutzer erhält eine Dauerparkkarte, die bei

AMTLICHE MITTEILUNGEN



Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

der Verkehr in und um Eching sowie Dietersheim ist ein Dauerbrenner, über den ständig intensiv diskutiert und gefordert werden muss. Die aufgestellten Forderungen sind absolut berechtigt, zeigt doch das tägliche Geschehen, dass die Belastungen jedes verträgliche Maß übersteigen und absolut unzumutbar sind.

Meine Aktivitäten, den Verkehr zu vermeiden und zu lenken, bedingen, dass wir kurzfristige und langfristige Lösungen einfordern. Eine LKW-Sperrung verbunden mit einer Geschwindigkeitsreduzierung auf 30 km/h auf der Oberen und Unteren Hauptstraße sowie auf der B11 in Dietersheim ist ein erster sinnvoller Schritt, der zu einer deutlichen Entlastung führen wird und die Unterschreitung der aktuell überschrittenen Lärmgrenzwerte erreichen kann.

Die Gemeinde Eching hat auf ihre Kosten nach Aufforderung durch die Regierung von Oberbayern weitere Zählungen im Dezember 2009 (vom 11.12. bis 17.12.) und im März 2010 (vom 05.03. bis 18.03.) mit automatischen Dauerzählgeräten durchführen lassen. Die Auswertung und Interpretation der aktuellen Zählung, in der nochmals differenzierter die LKW's erfasst wurden, wird von Herrn Prof. Kurzak derzeit vorgenommen. Damit muss sichergestellt sein, dass die gutachterlich festgestellten Zahlen als sachliche und faktische Grundlage für die verkehrsrechtlichen Anordnungen und deren juristische Begründung ausreichen und einer gerichtlichen Überprüfung standhalten können.

Bei einer Diskussionsrunde am 12. April d.J. mit Herrn Landrat Michael Schwaiger habe ich diesen nochmals gebeten und aufgefordert, dass das Landratsamt Freising einen Bescheidentwurf mit allen sachlichen und juristischen Fakten erstellt, um auf dieser Grundlage in die abschließende Abstimmung mit den übergeordneten Stellen eintreten zu können. Nachdem wir immer noch im Stadium der Kooperation mit dem Landrat sind, werde ich die Gespräche weiterführen und die beschriebenen und absolut berechtigten Forderungen seitens der Bürgerinnen und Bürger mit allen mir zur Verfügung stehenden Möglichkeiten vertreten und einfordern.

Für die Gemeinde Eching erkläre ich ganz eindeutig, dass die Forderung nach einer Sperrung für LKW über 7,5 t auf der Oberen und Unteren Hauptstraße der St 2053 auch unter dem Gesichtspunkt des stärksten Eingriffs kurzfristig die einzig sinnvolle und angemessene Maßnahme ist. Dies ist in dem Lärmaktionsplan der Gemeinde Eching exakt und ausführlich belegt.

Ich habe in einem Schreiben an Herrn Landrat Michael Schwaiger dies nochmals zusammengefasst und ihn gebeten, dass er im Landratsamt umgehend dafür Sorge trägt, dass der Entwurf einer verkehrsrechtlichen Anordnung für die Obere und Untere Hauptstraße der St 2053 erstellt und mit allen Beteiligten endgültig abgestimmt wird. Das gleiche gilt auch für die Ortsdurchfahrt der B11 in Dietersheim, wo ebenfalls seit jeher unzumutbare Belastungen herrschen.

Die Zusammenführung der von den Gemeinden Eching und Neufahrn erstellten Gutachten zu den Ortsumfahrungen Dietersheim, Eching und Neufahrn, beauftragt durch den Landkreis Freising bei Herrn Prof. Kurzak, liegt vor und wird im Landkreisentwicklungsausschuss am 29.04. den Kreisräten vorgestellt. In diesem Gutachten ist eindeutig festgestellt und belegt, dass jede der genannten Ortsumfahrungen für sich alleine die volle Wirkung entfaltet, so dass sowohl die Umfahrung von Eching als auch die Umfahrung von Dietersheim mit der vollen verkehrlichen Entlastung umgesetzt werden kann.

Der Verkehr auf der Südumfahrung Eching würde bei 8.000 Kfz/Tag liegen, östlich der Dietersheimer Straße bei 10.000 Kfz/Tag. Die Ortsdurchfahrt Eching, Obere Hauptstraße, würde um knapp 5.000 Kfz/Tag von bisher 11.000 – 12.000 Kfz/Tag nach optimalem Ausbau auf 6.000 – 7.000 Kfz/Tag entlastet, was eine Entlastung um 40 – 45 % bedeutet.

Eine Westumfahrung von Dietersheim erhält eine Prognosebelastung von 12.000 – 13.000 Kfz/Tag mit 7% Lkw-Anteil; die Entlastungswirkung für Dietersheim wäre optimal bei rd. 90%.

Wir werden weiter vehement für unsere berechtigten Forderungen eintreten und alles für deren Umsetzung tun.

Ihr

Josef Riemensberger
Erster Bürgermeister

jedem Parken in der Tiefgarage hinter die Windschutzscheibe zu legen ist. Mit der Nutzung einer Dauerparkkarte kann ein Kraftfahrzeug in der Tiefgarage parken und benötigt keinen Parkschein aus dem Parkscheinautomaten.

Sind alle Stellplätze belegt, hat der Dauerparkkarteninhaber keinen Anspruch auf einen Stellplatz. Er hat in diesem Falle auch keinen Anspruch auf ganze oder teilweise Rückerstattung des Dauernutzpreises.

Sollten Sie Interesse an einem Stellplatz haben oder weitere Informationen wünschen, wenden Sie sich bitte an die Gemeindeverwaltung

Tel.: 089/31900050.

DIESMAL LESEN SIE

	Seite
Amtliche Mitteilungen	3 - 4
Gemeinderat / In eigener Sache / ASZ	5 - 6
Schule / Kirche	7 - 8
Kindergarten	9
VHS / Kultur	10 - 13
Vereine / Eching aktuell	13 - 21
Parteien / Ortsteile	21 - 25
Ärztelender / Umwelt / Xare	26 - 27
Termine	29 - 32
Impressum	31

Sicherheit am S-Bahnhof Eching

Die Sicherheit am S-Bahnhaltepunkt Eching war zuletzt mehrmals Gegenstand der regionalen und überregionalen Berichterstattung. Aus diesem Anlass lud Bürgermeister Riemensberger maßgebliche Vertreter der Bahn und der zuständigen Sicherheitskräfte zu einem Gespräch in's Rathaus in Eching ein.

In diesem Gespräch wurde wegen möglicher Vorkommnisse vor allem die Sicherheitslage am S-Bahnhaltepunkt Eching sowie die allgemeine Situation im Umfeld des Bahnhofs besprochen. Dabei betonten sowohl die für die Sicherheit der S-Bahn zuständigen Vertreter der Bahn als auch der Bundes- und der Landespolizei unisono, dass Eching keinesfalls ein Gewaltschwerpunkt sei; ebenso sei der Vorfall vom vorletzten Freitag einfach atypisch.

Kritisch wurde insbesondere die Berichterstattung der Medien zu den laufenden Ermittlungen betrachtet, die nach Ansicht der Vertreter der Bahn den völlig unzutreffenden Eindruck vermittele, dass die Benutzung der S-Bahn ein erhöhtes Risiko darstelle.

Weiterer Gesprächspunkt war der Vandalismus an der S-Bahnstation, die —Originalton eines Teilnehmers— „wahrlich kein Highlight“ darstelle; Hier wird man Überlegungen anstellen, inwieweit auch kurzfristige Verbesserungen möglich seien. In diesem Zusammenhang wurden auch die neue Wartehäuschen an den Bahnsteigen positiv bewertet, da sie durch ihre transparente Ausführung nicht nur eine optische Verbesserung der Bahnsteige darstel-

len, sondern auch das subjektive Sicherheitsempfinden der S-Bahn-Nutzer deutlich erhöhen und Erfolge im Kampf gegen Vandalismus zeigen. Sowohl im Hinblick auf die Sicherheit als auch auf den immer wieder auftretenden Vandalismus wurde mehrmals die schlechte Einsehbarkeit der Unterführung angesprochen; Bgm. Riemensberger erinnerte in diesem Zusammenhang an die seit Jahren vorliegenden Planungen (Machbarkeitsuntersuchung) der Gemeinde, die Bahnhofsstraße unter der Bahn hindurch zur Günzenhausener Straße zu führen und dabei auch gleich den S-Bahnhof zu errichten (Stichwort Barrierefreiheit).

Noch freie Bauparzellen in Dietersheim Nord-West

Derzeit stehen der Gemeinde Eching noch einzelne Bauparzellen für Doppelhaushälften und Reihenhäuser zur Verfügung. Für das Baugebiet gelten die Bestimmungen des Bebauungsplanes Nr. 63 Dietersheim Nord-West, welcher bei der Gemeinde Eching, Bauverwaltung, aufliegt.

Bei Interesse am Erwerb einer solchen Bauparzelle setzen Sie sich bitte mit der gemeindlichen Grundstücksabteilung, Herrn Wittmann oder Frau Müller (Tel. 089/319000-52) oder per E-Mail "liegenschaften@eching.de" in Verbindung.

Fahrt nach Majs

Die Gemeinde Eching beabsichtigt vom 05. – 08. August 2010 einen Besuch unserer Partnerge-

meinde in Majs. Das genaue Programm wird derzeit in Zusammenarbeit mit der Bürgermeisterin von Majs, Frau Krisztina Lajosné-Pólya, zusammen gestellt; neben dem Besuch des Strudelfestes am Samstag ist auch ein Fußballspiel der AH des TSV Eching gegen eine Auswahl aus Majs vorgesehen. Die Kosten der Fahrt werden - je nach Beteiligungszwischen 150,- € und 200,- € liegen. Anmeldungen bitte im Rathaus bei Herrn Metz (31900016) oder bei Frau Frege (31900033).

GEMEINDERAT

24. Sitzung des Gemeinderates am 23.03.2010

D. Zillgitt / Top 24.01 – Die 25. Änderung des Flächennutzungsplanes und 15. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 3 „Gewerbegebiet-Eching OST“, Ergänzung der Änderungsbeschlüsse aus dem Jahre 2008 wegen Sondergebiet Gebrauchtwagenzentrum auf dem Grundstück FlNr1233, Heisenbergstraße 2.

In der BPU Sitzung vom 03.06.2008 haben die Gemeinderäte bereits den Änderungsbeschluss zu o.g. Bauleitplanverfahren in Bezug auf die Ansiedlung eines Möbelhauses gefasst. Desweiteren ist geplant, auf dem gleichen Grundstück zusätzlich noch ein Gebrauchtwagenzentrum umzusetzen. Die Verwaltung wurde jetzt durch die Räte beauftragt, beide Projekte zusammenzufassen und Planentwürfe dem Ratsgremium vorzustellen.

Informationen zum Leitartikel 40 Jahre vhs Neufahrn/Eching

Vhs-Vorstände

1970 – 1974 Erhard Engelhardt
1974 – 1975 Eckhard Oleschkevitz
1975 – 1982 Josef von Leoprechting (gest. 1982)
1982 – 1994 Doris Thiele
1994 – 2001 Ingeborg Pfeiffer
ab 2001 Josef Riemensberger

Leiter vhs Neufahrn/Eching

1970 – 1974 Erhard Engelhardt
1974 – 1975 Gudrun Enßlin
1975 in Eching Adelinde Koetter,
in Neufahrn Gisela Sensburg;
1976 in Eching Eva Prinz,
in Neufahrn Erika Schreiner,
ab 1977 in Eching Doris Thiele,
in Neufahrn Erika Schreiner

Leiter und Mitarbeiter der vhs Eching

1977 – 2003 vhs Leitung: Doris Thiele
1984 – 1989 Mitarbeiterin Verwaltung:
Angelika Dörr
1988 – 2002 Mitarbeiterin Verwaltung:
Gabi Obermeier (gest. 2009)
ab 2002 Fachbereichsleiterin Birgit M. Gorres
2002 – 2008 Fachbereichsleiterin
Anna Mandelli-Seitz
ab 2002 Mitarbeiterin Verwaltung
Veronika Lederer
Mitarbeiterin Verwaltung Angelika Muth
ab 2003 vhs-Leitung: Birgit M. Gorres
ab 2009 Fachbereichsleiterin Ulrike Wilms

Ausführliche Infos (Schautafeln mit Bildern und Texten) aus der 40jährigen Vereinshistorie sind anlässlich des vhs-Geburtstages im Bürgerhaus ausgestellt. In welchen aktuell laufenden Kursen noch Plätze frei sind, erfahren Sie im Eching Forum unter der monatlichen vhs Rubrik Chronik der Volkshochschule Eching

Wir bedanken uns bei Gemeindecarchivar Günter Lammell für seine Unterstützung.

- 13.01.1970 Vereinsgründung vhs Neufahrn/ Eching e.V. unter Leitung von Erhard Engelhardt
30.04.1971 Gründungsfest in der Neufahrner Turnhalle mit Ansprache des Politologen Prof. Kurt Sontheimer
1971 Beitritt der vhs Neufahrn/Eching zur Arbeitsgem. der Volkshochschulen im Münchner Norden
1976 Beitritt der vhs Neufahrn/Eching zur Arbeitsgem. der Volkshochschulen im Landkreis Freising
1977 Doris Thiele wird Leiterin der vhs- Geschäftsstelle Eching
10.01.1979 Verabschiedung einer Satzung für eine eigenständige vhs Eching
21.04.1980 Vereinsgründung vhs Eching
1982 Internationales Familienfest (auch 1994)
Juni 1984 Indischer Musik- und Tanzabend
1985 Feier zum 15jährigen Jubiläum
1988 vhs-Geschäftsstelle zieht in neue Geschäftsräume im Eching Rathaus ein
März 1994 Aktionstag gegen Fremdenfeindlichkeit und Gewalt
Jan. 1998 Auftaktveranstaltung zur lokalen Agenda21
Feb. 1998 Ausstellung „Denkmal Auto“ – Spuren unserer Mobilität
1990 Ausstellung zum Thema „Wasser = Leben“
1992 Podiumsdiskussion der Kandidaten zur Bürgermeisterwahl (auch 2004)
1994 Übernahme der vhs-Kräfte in den Stellenplan der Gemeinde
1995 25jähriges Jubiläum mit Aktionstag und Festprogramm
1996 Spanische Nacht
1997 Tagung der Bezirksarbeitsgem. oberbayrischer Volkshochschulen in Eching (auch 2003 u. 2008)
1998 Einzug in die neue Geschäftsstelle Roßberger Straße 8
Neue vhs-Unterrichtsräume (Computer- und Werkraum) in der Musikschule
2000 Ausstellung der Schüler des Künstlers und vhs-Dozenten Oleg Drobitko im Bürgerhaus
2000 Tanzfest (weitere Tanzfeste: 2003 („Orientalisches Tanzfest“) und 2007 („Temperamente“)
15.03.2003 Verabschiedung Doris Thiele - Birgit M. Gorres neue Leiterin der vhs Eching
Sept. 2003 Neuer vhs-Raum in KiTa- Sonnenschein
2005 Implementierung des von der EU über den europäischen Sozialfonds geförderten Qualitätsmanagementsystems (EFQM)
2005 vhs erwirbt auf Initiative von Fachbereichsleiterin Anna Mandelli-Seitz renommierte italienische Sprachprüfungslizenz CELI
Teilnahme am 1. FreiLuftLesens des Vereins „Kunst in die Mitte“ auf dem Bürgerplatz
2007 Ausstellung Banknoten aus aller Welt im Bürgerhaus
Ausstellung Ökologischer Landbau im ASZ
Übernahme der gebundenen Ganztagsklasse
Vhs-Besuch auf dem Trezzano-Herbst in Echings italienischer Partnergemeinde (auch 2009)
Okt. 2007 Mitveranstalter des 2. FreiLuft Lesens z.e.n. (zuhören - entspannen – nachdenken) auf dem Bürgerplatz
Juni 2008 Zulassung als Beratungsstelle für die Staatliche Bildungsprämie
März 2009 Zertifizierung als Bildungsberatungsstelle (Profilpass)
Mai 2009 Infobörse Wiedereinstieg in Kooperation mit dem ASZ
Okt. 2009 Ausstellung und Podiumsdiskussion „20 Jahre Mauerfall“ in Kooperation mit dem Bürgerhaus
Nov.2009 Ausrichtung der Internationalen Deutschen Tang Soo Do Meisterschaften
Jan. 2010 Teilnahme an 1. Berufsbörse „Praxis- Checker“ der Volksschule im Eching Bürgerhaus
21.04.2010 Ausstellungseröffnung von Skulpturen und Bilder der vhs-Kurse von Ischy Kampa und Jorge Mergler (Laufzeit bis zum 12.05.)

Zahlreiche Firmenschulungen u.a. mit IKEA, Böllhof, Böhm & Wiedemann, AR Recycling
Wiederkehrende Ausstellungen des Eching Malkreises im Bürgerhaus
seit 1984 Internationaler Kochclub (zwei Gruppen), seit 1990 Männerkochclub

Anette Martin - Bürgermeisterkandidatin der SPD Eching



Am 4. Juli werden Sie, liebe Bürgerinnen und Bürger, entscheiden, wer in den nächsten sechs Jahren Bürgermeister sein wird. Ich bewerbe mich für dieses Amt, weil ich vieles sehe, was anders und neu angegangen werden muss, um Eching (wieder) attraktiv, dynamisch und lebenswert zu machen. Ich will nur einige Schwerpunkte nennen:

Wir brauchen eine bessere Wohnungspolitik: Junge Familien müssen in Eching wieder bezahlbaren Wohnraum finden. Es ist in unserem eigenen Interesse, uns den Ruf als besonders kinderfreundliche Gemeinde zu erhalten. Günstige Bedingungen auf dem Wohnungsmarkt tragen entscheidend dazu bei. Wir brauchen wieder **erschwingliche Mietwohnungen**. Und wir müssen wieder Wohnungseigentum fördern: Durch **günstiges Bauland** für Reihenhäuser, aber auch für Eigentumswohnungen. Dafür möchte ich das bewährte Instrumentarium des „Echinger Modells“ weit stärker nutzen, als dies in den letzten Jahren geschehen ist.

Und weitaus mehr Engagement für junge Familien ist möglich und notwendig: Wir brauchen in Eching dringend mehr **Kinderkrippenplätze** - neben der bewährten Tagespflege. Die jetzt beschlossenen 12 Krippenplätze, die die Lebenshilfe in der Bunten Arche einrichten will, reichen bei weitem nicht aus. Die Nachfrage nach Betreuung für die ganz Kleinen wächst enorm. Ich will ein **ausbaufähiges Konzept** für Kinderkrippen erstellen. Ein wichtiger Aspekt dabei sind die **Gebühren**, die für alle erschwinglich sein müssen.

In Eching wurde früh erkannt, dass ein **ausgedehntes Fuß- und Radwegenetz** notwendig ist, um für Fußgänger und Radfahrer größere Sicherheit zu erreichen und die autofreie Mobilität zu verbessern. Dieses Wegenetz muss innerorts ausgebaut werden, zur Verbesserung der Verkehrssicherheit, aber auch zur Steigerung der Wohnqualität. Wir müssen aber auch die **Wegeverbindungen** zu anderen Ortschaften ausweiten. Immer mehr Menschen steigen aus ökologischen und wirtschaftlichen Gründen auf das Fahrrad um, um zu ihrem Arbeitsplatz zu kommen.

LEITLINIEN

Ich kenne die Kommunalpolitik aus Theorie und Praxis: durch mein Journalistikstudium und durch 9 Jahre Engagement im Gemeinderat, davon 8 Jahre als Fraktionsvorsitzende der SPD. Die Erkenntnis daraus ist: Auch die Kommunalpolitik braucht einen festen Rahmen, der uns bei unseren Entscheidungen und beim Umgang miteinander leitet. Zwei mir besonders wichtige Leitlinien sind:

Gemeinnutz geht vor Eigennutz!

Das Wohl der Allgemeinheit muss Vorrang vor den Interessen der Einzelnen haben. Dieser Grundsatz gerät leider immer mehr in Vergessenheit. Eigennutz darf sich nicht durchsetzen gegenüber den legitimen Belangen der Allgemeinheit.

Ganz privat

Als Münchner Kindl wurde ich 1961 geboren. In der kleinen Ortschaft Hackermoos – gelegen zwischen Oberschleißheim und Dachau – wuchs ich zusammen mit fünf Geschwistern auf einem Bauernhof auf.

Mein Abitur „baute“ ich 1981. Es folgte ein Studium an der Deutschen Journalistenschule und der Ludwig-Maximilian-Universität München mit den Schwerpunkten Kommunikations- und Politikwissenschaften sowie Vergleichende Literaturwissenschaften.

Seit meiner Heirat 1988 lebe ich – sehr gerne – in Eching. Unser Sohn (20 Jahre) studiert in München, unsere Tochter (19 Jahre) geht am Oskar-Maria-Graf Gymnasium zur Schule. Ich habe mich nach einer lehrreichen Familienzeit bewusst für eine soziale Arbeit am Wohnort entschieden: Seit über 10 Jahren leite ich die Mittagsbetreuung an der Grundschule Nelkenstrasse.

Ich will Transparenz und Öffentlichkeit in der Diskussion!

Viel ist davon zu hören, dass sich die Menschen nicht genügend informiert fühlen. Dass Prozesse der Entscheidungsfindung als undurchsichtig empfunden werden. Dem will ich vehement entgegen arbeiten. Der Weg zu Entscheidungen muss klar nachvollziehbar sein. Diskussionen gehören in der Öffentlichkeit ausgetragen. Interessen müssen klar beim Namen genannt werden. Nur so geben wir den Bürgerinnen und Bürgern eine reelle Möglichkeit sich zu beteiligen. Nur so wird Gerüchten über Mauseheleien der Nährboden entzogen.

DIE ERSTEN 100 TAGE

Was will ich in den ersten 100 Tagen auf den Weg bringen?

Zu den vordringlichsten Aufgaben in den ersten Monaten im Amt gehören:

- die Entwicklung eines bedarfsgerechten Konzeptes für Kinderkrippen
- Grundstücksverhandlungen und planerische Eckdaten für ein neues Wohngebiet
- der Bau des Fuß- und Radweges zum Garchinger See

Weitere Schwerpunkte für die nächsten 6 Jahre können Sie unter www.annette-martin.de nachlesen.

Neben Familie und Beruf spielt das Ehrenamt eine wichtige Rolle in meinem Leben. Ich habe mich unter anderem als Technische Leiterin einer Theatergruppe, als Schatzmeisterin im Kleinkinder-Eltern-Treff, als Elternbeiratsvorsitzende in Kindergarten und Schule vielfältigen Aufgaben gewidmet.

Durch Familie und Beruf bin ich in Eching verwurzelt. Meine verantwortungsvollen und zugleich spannenden Aufgaben als Vorsitzende der SPD Eching und – bis heute – der SPD Fraktion haben mir Eching noch näher gebracht.

Gerne würde ich für meine Heimat noch mehr leisten.

Anette Martin

Wählen Sie am 4. Juli **Anette Martin**

Ich stelle mich Ihnen vor!

**Am Montag, den 10. Mai 2010
um 19.30 Uhr im Huberwirt.**

Mehr ist möglich für Eching - www.annette-martin.de



Feinkost-Kurz und gut...

Danziger Str. 2 - Tel. 089/319 11 88
www.feinkost-kurz.de

Öffnungszeiten: Mo. - Do. 8.00 - 13.00 u. 15.00 - 18.00
Fr. 7.00 - 18.00, Sa. 7.00 - 12.00, Mittw. nachm. geschlossen

*Unsere Feinkostplatten -
mit Liebe für Ihr Fest zubereitet!*



IN EIGENER SACHE

Redaktionswechsel beim Echinger Forum

EF / Nach insgesamt 18 Jahren als ehrenamtliche Berichterstatlerin für das ECHINGER FORUM und über 7-jähriger redaktioneller Leitung beendet Ulrike Wilms im April 2010 ihre Mitarbeit beim ECHINGER FORUM. Aus wirtschaftlichen Gründen und zur Existenzsicherung ihrer vierköpfigen Familie musste sich



die 53jährige Journalistin und „gelernte“ Lehrerin (1. und 2. Staatsexamen für die Fächer Deutsch und Sport an Berufsschule und Gymnasium) beruflich neu orientieren, ist seit Oktober 2009 neben ihrer Mitarbeit beim Freisinger Tagblatt auch Fachbereichsleiterin bei der vhs Eching und hört deshalb mit großem Bedauern beim Echinger Forum auf.

Nach dem Ausscheiden von Ulrike Wilms wird Patricia Linner die Redaktion des ECHINGER FORUM übernehmen. Die gelernte technische Übersetzerin lebt seit 1971 in Eching, machte ihr Abitur am Dom-Gymnasium in Freising und studierte am Sprachen- und Dolmetscher-Institut in München Englisch, Französisch und Italienisch. Die agile Mittvierzigerin ist verheiratet und hat einen 10-jährigen Sohn. In ihrer Freizeit hält sie sich mit Tennis, Mountainbiken und regelmäßigem Indoor-Cycling fit.

Wir bedanken uns ganz herzlich bei Ulrike Wilms für ihr großes und langjähriges Engagement und wünschen Nachfolgerin Patricia Linner an dieser Stelle viel Erfolg und Freude! (Fotos: Fotostudio Philipp)

Nach dem Ausscheiden von Ulrike Wilms wird Patricia Linner die Redaktion des ECHINGER FORUM übernehmen. Die gelernte technische Übersetzerin lebt seit 1971 in Eching, machte ihr Abitur am Dom-Gymnasium in Freising und studierte am Sprachen- und Dolmetscher-Institut in München Englisch, Französisch und Italienisch. Die agile Mittvierzigerin ist verheiratet und hat einen 10-jährigen Sohn. In ihrer Freizeit hält sie sich mit Tennis, Mountainbiken und regelmäßigem Indoor-Cycling fit.

Wir bedanken uns ganz herzlich bei Ulrike Wilms für ihr großes und langjähriges Engagement und wünschen Nachfolgerin Patricia Linner an dieser Stelle viel Erfolg und Freude! (Fotos: Fotostudio Philipp)



Liebe Echinger,

bedingt durch den personellen Wechsel haben wir nun eine neue E-Mail-Adresse für das ECHINGER FORUM. Bitte senden Sie ab sofort Veranstaltungstermine und Texte vorzugsweise per E-Mail an redaktion@echinger-forum.de.

Bitte achten Sie unbedingt darauf, dass Ihre E-Mail bestätigt wird. Alternativ können Sie Ihre Artikel/Termine auf CD brennen und bei

Patricia Linner, Winterweg 3, 85386 Eching abgeben. Bitte beachten Sie, dass wir Datenträger und Fotos nicht bzw. Fotos nur bei sehr seltenen Exemplaren zurückgeben können.

Um auch weiterhin über alle aktuellen Veranstaltungen und Ereignisse aus der Gemeinde berichten zu können, sind wir verstärkt auf Ihre Unterstützung angewiesen. Schicken Sie uns rechtzeitig die

Termine Ihrer Veranstaltungen zu, damit wir die Möglichkeit haben einen Zeitungsmitarbeiter dort hinzuschicken. Wenn es uns nicht möglich ist den Termin wahrzunehmen, dann bekommen Sie Bescheid. Sie können jederzeit selbst berichten und Fotos schicken (max. 2 pro Bericht und nicht über 8 MB-Datengröße).

Sollten Sie selbst keinen Bericht schreiben, lassen Sie uns die Informationen zukommen, wir werden diese dann in einen Artikel umformen. Bitte geben Sie Ihre Telefonnummer an, damit Nachfragen möglich sind.

Weiterhin suchen wir Unterstützung von neuen Mitgliedern, die für das ECHINGER FORUM ehrenamtlich schreiben. Wenn Sie oder jemand, den Sie kennen, Interesse an kulturellen, sportlichen, gesellschaftlichen, schulischen, kirchlichen und an-

dere Veranstaltungen in der Gemeinde Eching haben und gerne darüber auch in Wort und Bild berichten wollen, melden Sie sich beim ECHINGER FORUM (Adresse siehe unten), oder geben Sie unsere Adresse weiter an Ihre interessierten Bekannten. Journalistische Erfahrung ist **NICHT** Voraussetzung.

Die aktuellen Abgabeterminen und Termine des Zeitungskreises und die wichtigsten Formalien sind auf unserer Internet-Seite www.echinger-forum.de zu lesen. Weitere Informationen bekommen Sie ebenfalls auf dieser Seite oder telefonisch bei Irene Nadler 089-3291905.

Ihr ECHINGER FORUM – ZEITUNGSKREIS und VORSTAND Irene Nadler

Alten Service Zentrum

ASZ Aktuell

Im Betreuten Wohnen des Alten Service Zentrums Eching ist zum 1. Juli 2010 (evtl. auch früher) eine Wohnung zu vermieten: 3. Stock, 2 Zimmer, Küche und Bad (barrierefrei) 50,10m².

In der ASZ - Wohngemeinschaft für Demenzzranke ist ab sofort ein 1-Zimmer-Appartment frei.

Nähere Informationen und Anmeldung im Alten Service Zentrum, Frau Lebich, Tel. 089/3271420.

Das Programm der ASZ-Begegnungsstätte im Mai (Anmeldungen im Alten Service Zentrum Eching, Bahnhofstr. 4, 85386 Eching, Tel. 089/3271420)

Einzelveranstaltungen:

04. - 07. Mai : ASZ-Radtour durchs Maintal von Kitzingen nach Lohr. Die Reise ist ausgebucht.

Dienstag, 4.5., 11 Uhr: Gemütliche Radtour nach Marienmühle. Ca. 25 km. Einkehr in Marienmühle. Begleitung: Albert Straninger. Mit Anmeldung.

Mittwoch, 5.5., 12 Uhr: Spaziergänge in Münchner Museen: Hypo-Kunsthalle. „Maharaja: Pracht der indischen Fürstenhöfe“ Präsentiert wird ein umfassender Blick auf die Welt der Maharajas und ihre einzigartige Kultur. Mit Anmeldung.

Mittwoch, 5.5., 19 Uhr: Treffen der Briefmarkenfreunde für Anfänger und Fortgeschrittene. Peter Hübner. Ohne Anmeldung. Eintritt frei.

Samstag, 8.5., 15 Uhr: „Après – Midi“ Musiknachmittag mit Echinger Musikgruppen. Mit Anmeldung. Eintritt frei.

Sozialstation im ASZ Eching

Wir leisten:

- Behandlungspflege** nach ärztlicher Verordnung / z.B. Medikamentengabe, Verbandswechsel, usw.
- Grundpflege** (z.B. Waschen, Anziehen, usw.)
- Vermittlung** von Helferinnen zur Versorgung zuhause für Haushalt und Garten (legal und steuerlich absetzbar)
- Essen auf Rädern und Fahrdienste**
- qualitative **Beratung** durch Sozialpädagogen und Pflegefachkräfte zu Fragen rund ums Älterwerden, Finanzierung, Demenz uvm.
- Wohngruppe** für demenzzranke Ältere



Älter werden in Eching e. V.
Bahnhofstr. 4 · 85386 Eching
Tel. 0 89/32 71 42-0
Tel. Pflegedienst: 015 77/806 04 76
info@asz-eching.de
www.asz-eching.de

Café unter Palmen...

Frühstück
Mittagstisch
Kaffee & Kuchen
Eiscreme



Partyservice

durchgehend warme Küche

hausgemachte Kuchen und Torten

außer-Haus-Verkauf

alles auch zum Mitnehmen

CAFÉ CENTRAL

Fam. Kramer, Bahnhofstr. 4
Tel. 089/319 714 62

Öffnungszeiten:
Täglich von 9 - 18 Uhr,
Mo. Ruhetag



Venenprobleme? Schwere, müde Beine? **Venoruton®** hilft!



Ihren Venen zuliebe!

Test kostenlos in unserer Apotheke

Seit 28 Jahren Ihre Apotheke vor Ort!



EHO APOTHEKE



Inh. Margit Modlmair

Fachapothekerin für Offizinpharmazie

85386 Eching - Bahnhofstr. 4b

Tel. 089/319 40 55

Fax 089/319 47 22



Termine: 3. - 7. Mai 2010

Machen Sie den **Venen-Check!**

Montag, 10.5., 9.30 Uhr: ASZ-Badebus zur Therme Erding. 2 Stunden Aufenthalt im Bad. Mit Anmeldung.

Dienstag, 11.5., 12 Uhr: Echinger kochen für Echinger. Frau Krämer und Frau Gleixner kochen schwäbische Maultaschen mit Kartoffelsalat. Essen Sie mit in geselliger Runde. Mit Anmeldung.

Mittwoch, 12.5., 14.30 Uhr: Diavortrag: Schottland – Westküste und Äußere Hebriden. Referent: Klaus – Dieter Walter. Mit Anmeldung.

Montag, 17.5., 16 Uhr: Vortrag: Schwerhörigkeit. Wie entsteht Schwerhörigkeit, wie kann man vorbeugen, was kann man tun, wenn man sie hat? Einige Fragen rund ums Hören von Jung und Alt. Referentin: Frau Huber, Hörgeräte Akustikerin, Fa. Seifert, Neufahrn. Dieser Vortrag findet im Gemeinschaftsraum Betreutes Wohnen, Heidestraße 8, statt. Ohne Anmeldung, Eintritt frei.

Mittwoch, 19.5., 9 Uhr: S-Bahn-Wanderung. Rundwanderung: Von Kreuzstraße durch den Teufelsgraben, Valley zurück nach Kreuzstraße. Gemeinsame Einkehr. Ca. 12 km. Begleitung: Werner Kießling. Mit Anmeldung.

Mittwoch, 19.5., 14.30 Uhr: Musik im ASZ: „Live Music Now“ Die Yehudi Menuhin Stiftung fördert junge Künstler. Das Programm entnehmen Sie bitte der Tagespresse. Eintritt frei. Ohne Anm.

Donnerstag, 20.5., 9.30 Uhr: Radtour nach Eicherloh. Ca. 40 km. Gemeinsame Einkehr. Begleitung: Harald Heitmann. Mit Anmeldung.

Dienstag, 25.5., 9 Uhr: Spaziergänge in Münchner Museen: Kunstbau Lenbachhaus: Maria Lassnig – „die Kunst, die macht mich immer jünger“. Wir erhalten eine Führung durch das Schaffen der letzten zehn Jahre der 91-jährigen Künstlerin. Führung: Tania Jorberg, Kunsthistorikerin. Mit Anmeldung.

Donnerstag, 27.5., 8.15 Uhr: Der bequeme Ausflug: Füssen, Bayerische Landesausstellung „Bayern-Italien“ und Wessobrunn. Die bayerische Landesausstellung macht die vielfältigen politischen, wirtschaftlichen und kulturellen Beziehungen zwischen Bayern und Italien anschaulich. Wir erhalten eine Führung. Nachmittags Kaffeetrinken in Wessobrunn mit Möglichkeit der Teilnahme an einer Führung durch das Kloster. Mit Anmeldung.

Freitag, 28.5., 10 Uhr: Treffpunkt Digitalfotografie. Austausch von Tipps u. Tricks zur Hard- und Software - auch für Neueinsteiger. Günther Schnall. Ohne Anmeldung. Eintritt frei.

Montag, 31.5., 10 Uhr: Schnuppern im Internet. Anleitung: K.D. Walter. Mit Anmeldung.

Montag, 31.5., 14.30 Uhr: Filmclub im Mehr- generationenhaus (ASZ) „Oben“ – ein Zeichentrickfilm für jung und alt. Eine faszinierende, poetisch-tiefsinnige Geschichte um Abschied, Freundschaft und den Mut zur Veränderung, in der Rührung und Witz souverän austariert sind. Ohne Anm.

1.- 16. Mai: Verkaufsausstellung: Blumen und Landschaften. Maler: Hubert Leigers, Freising. **ASZ Reise vom 27. 09. bis 2. 10. 2010:** Es sind noch Einzelzimmer und Doppelzimmer frei. Das Reiseprogramm erhalten Sie im ASZ.

Schach - der Denksport
jeden Donnerstag ab 19.30 Uhr im Bürgerhaus
Wir freuen uns auf Ihr Kommen!
Abteilung Schach

SCHULE

Lesepatzen für die Echinger Zweitklässler

Elke Rossberg / „Fernsehen bildet.“ – Immer wenn der Fernseher an ist, gehe ich in ein anderes Zimmer und lese.“ Klingt gut, oder? Diese Worte stammen von Groucho Marx, einem der Brüder der



Das Team der Leseraben zusammen mit Lehrkräften und Rektorin Christina Grasse (links) (Foto M. Obermeier)

KL AUS HASCHKE IMMOBILIEN

Umlandstraße 12 - 85386 Eching (089) 3 19 11 45

MIETANGEBOTE

★ ECHING S1 ★

sehr schöne 2-Zi-Whg. EBK, Bad, Balkon, ca. 47,5 m² Wohnfl., inkl. TG € 490,-- + NK

★ NEUFABRN S1 ★

sehr schöne großzügig. 2-Zi-Whg. Küche, Bad (hell), Abstellraum, großer Balkon, ca. 63 m² Wohnfl., inkl. Kfz-Duplex-Stellplatz € 520,-- + NK

großzügig. Reihenmittelhaus, gr. Wohnzi. m. Essbereich + 4 Schlaf.-Kinderzimmer, Bad, WC, Balkon, Terrasse, ca. 130 m² Wohnfl., zzgl. gr. Hobbyraum, Garten, inkl. Garage € 1.150,-- + NK

★ UNTERSCHLEISSHEIM - LOHHOF ★

-Erstbezug- sehr schöne 2-Zi-Whg./Büro in EG + UG, besteh. aus 2 Zi., EBK, Terr., ca. 51 m² Wfl., Garten, zusätzl. gr. Raum im UG, ca. 44 m² Nutzfl. (ges. ca. 95 m² Wohn-/Nutzfl.), inkl. TG € 790,-- + NK

Gewerbl. MIETANGEBOTE

★ ECHING ★

sehr schöne Büroräume in absolut zentrale Lage von Eching, (Lift), Empfang, Teeküche, ca. 240 m² Nutzfl. (auch als Praxis sehr gut geeignet) € 1.650,-- + NK MWS

EIGENTUMSANGEBOTE

★ ECHING S1 ★

sehr schöne 2 1/2 Zi-Maisonette-DG-Wohnung Wohnzi. (Parkett), Schlafzi., + Diele (Laminat), EBK, Bad (hell), Balkon, ca. 48,60 m² Wohnfl. inkl. TG € 129.000,--

sehr schöne großzügig geschnittene 2 Zi-EG-Whg (Fußbodenheizung) Wohnzimmer/Schlafzimmer (Laminat), große Wohnküche (gefließt), sep. Abstellraum (Fe.), Bad (Fe.) mit Wanne und Dusche, Terrasse, ca. 72,63 m² Wohnfl. inkl. TG € 189.000,--

★ FREISING ★

Großzüg. 4-Zi-Maisonette-Whg (mit Blick auf die Moosach) gr. Essküche, mod. Bad, getr. WC, 2 Balkone, ca. 99 m² inkl. TG + ebenerdiger Stellplatz € 249.000,--

Gewerbl. KAUFANGEBOTE

★ GARCHING - Bürgerplatz ★

Restaurant/Laden ca. 170 m² Nutzfläche + große Freifläche € 335.000,--

Für unsere vorgemerkten Kunden suchen wir dringend: Häuser, Grundstücke und Wohnungen zum Kauf oder Miete! weitere Angebote tagesaktuell im Internet unter: www.haschke.com



Schülerhilfe! TÜV-geprüft

- ✓ Flexible und individuelle **Lernförderung**
- ✓ **Alle Fächer** von der **Grundschule** bis zur **Oberstufe**
- ✓ Training: Quali, MR - Vorbereitung **Probeunterricht**

Beratung: Mo.-Fr. von 14 - 17 Uhr www.schuelerhilfe-neufahrn.de
Neufahrn: Bahnhofstraße 18 a ☎ (08165) **19 4 18**

legendären Komikertruppe „die Marx Brothers“. Nun lebte jener Herr Marx von 1890 bis 1977. Die Realität 2010 sieht anders aus. Fernsehen, Spielkonsole und Co. haben dem guten alten Buch schon lange den Rang abgelassen.

Ein Schritt, diesem Trend entgegen zu wirken, Kinder schon früh für Bücher zu begeistern, die Lust am Lesen zu wecken und dabei die Lesekompetenz zu fördern, das ist Ziel der „Leseraben“, einer gemeinsamen Initiative von Lehrerinnen der Grundschule und der Gemeindebücherei Eching. Orientiert an den Münchner Lesefüchsen e.V., entstand Anfang 2009 die Idee, Echingener Bürgerinnen und Bürger als Vorleser für Grundschulkindern zu gewinnen. Durch Handzettel und direkte Ansprache (z.B. in der Bücherei) wurden Interessierte gesucht und auch schnell gewonnen.

Seit September 2009 steht seither einmal wöchentlich „Vorlesen mit den Lesepatzen“ auf dem Stundenplan der zweiten Klassen. Insgesamt 15 Lesepatzen lesen zu festen Zeiten in kleinen Gruppen von 4 – 7 Kindern vor. Gelesen werden Bilderbücher, Märchen, Erzählungen oder auch fortlaufende Geschichten. Kinderbestseller wie „Die Olchis“, „Das magische Baumhaus“, „Geschichten vom Franz“ sind dabei genauso beliebt wie die Klassiker eines Erich Kästner oder einer Astrid Lindgren. Garniert werden die Stunden oft durch Scherzfragen oder Such-Bilderbücher, es wird begleitend gemalt oder an der Jahreszeit orientiert gebastelt.

Das Lesen und Verstehen von Texten gehört zu den Grundfähigkeiten, die jedes Kind beherrschen sollte. Vorlesen führt die Kinder auf spielerische Art an Geschichten und Bücher heran, es schult sowohl Konzentration als auch Fantasie, es fördert den Sprachwerb und die Lernfähigkeit. Das Vorlesen in der Gruppe hat darüber hinaus noch eine soziale Komponente: Die Kinder entwickeln ein Gruppengefühl, sie fühlen sich zugehörig, sie werden wahrgenommen und bekommen Zuwendung und Aufmerksamkeit.

Die Reaktionen nach acht Monaten Lesepatenschaft sind durchweg positiv. Fragten die Schülerinnen und Schüler früher häufig: „Wann ist denn Sport“, so erkundigen sie sich inzwischen immer öfter „Wann ist denn endlich wieder Lesepatzenstunde?“.

Und als eine Lesepatin nach den Faschingsferien die Kinder ihrer Gruppe mit den Worten „Letzte Woche ist ja die Lesestunde ausgefallen“ begrüßte, meinte eines der Kinder: „Ja, schade, da hatten wir Ferien.“ – ein größeres Lob dürfte es kaum geben.

KIRCHE

Ökumene

Ökumenischer Kirchentag – „Damit ihr Hoffnung habt“

Unter diesem Motto findet von Mittwoch, den 12. Mai bis Sonntag, den 16. Mai 2010 in München der ökumenische Kirchentag statt.

Auch aus Eching sind zahlreiche Familien Gastgeber für dieses große Ereignis. Daneben sind unsere Gemeinden vertreten mit einem Stand am Mittwoch, den 12.5. in München im Tal.

Das Programm zur gesamten Veranstaltung ist zu finden unter www.oekt.de/

Jugendgottesdienst am Monte Eho in Eching

EF / Auf dem Echingener Monte Eho den Sonnenuntergang miterleben, gemeinsam zu Livemusik singen, bei Fackelschein feiern - all das planen Jugendliche der evangelischen und der katholischen Gemeinde in Eching am 9. Mai. Drei Tage vor Eröffnung des 2. Ökumenischen Kirchentags in München feiern sie einen ökumenischen Jugendgottesdienst zum Kirchentagsmotto "Damit ihr Hoffnung habt": Beginn ist um 20 Uhr, mit anschließendem Grillen. Mit diesem Jugendgottesdienst mit Live-Musik von The Tip Toes bewerben sich die Echingener Jugendlichen beim ÖKT für den Jugendökumene-Förderpreis2010.

Herzliche Einladung zum Berggottesdienst am Monte Eho!

FEG- Freie Evangelische Kirche

Frauenfrühstück im Bürgerhaus Eching am 12. Juni 2010 9:00 - 12:00 Uhr (Einlass 8:30 Uhr)

Thema „im Strudel der Trends“.

Sie sind herzlich eingeladen, fern vom Alltag in entspannter Atmosphäre sich ein reichhaltiges Frühstück schmecken zu lassen. Auf einen Vortrag über

Lebens- und Glaubensfragen zu hören, mit der Referentin Ingrid Dörr zum Thema „im Strudel der Trends“.

Eintritt incl. Frühstücksbuffet 10.-€ (Anmeldung erbeten) Tel.: 01578 2576656

Für Kinder ab 4 Jahren Kinderbetreuung mit eigenem Frühstück (1.-€ pro Kind)

Veranstalter: Freie evangelische Gemeinde Eching
 Infos: www.eching.feg.de

„Lego-Bautage“ für Kinder

Vom 23. bis 25. Juni finden in der FeG Eching die „Lego-Bautage“ für Kinder im Alter von 8 bis 12 Jahren statt. An diesen Tagen wird jeweils von 15-18 Uhr in der Breslauer Str. 16 in Eching gebaut, gebastelt und gewerkelt. Am 27. Juni um 10 Uhr findet diese Aktion mit einem Familiengottesdienst und einer anschließenden Besichtigung der Legostadt ihr Ende, alle Eltern und Kinder sind herzlich eingeladen! Da nur eine begrenzte Teilnehmerzahl zugelassen werden kann, bitten wir um Anmeldung im Gemeindebüro: Tel.: 01578-2576656 oder E-Mail: buer0@eching.feg.de
 Für mehr Informationen finden Sie uns auch im Internet: www.eching.feg.de.



Mitteilungen der evangelischen Kirchengemeinde

Himmelfahrt im Grünen

Zu einem Gottesdienst im Grünen laden die Gemeinden rund um die Garchingener Heide wieder am Christi Himmelfahrts-Tag ein: Am 13. Mai feiern wir vor dem Mallershofer Kircherl um 10 Uhr einen Gottesdienst für Klein und Groß.

„Brot am Haken“

U. Wilms / Die Spendenbereitschaft ist groß", konnte Pfarrerin Katrin Weidemann am Nachmittag des 14. April mit großer Freude feststellen, als sie zusammen mit Bärbel Stoll (siehe Foto) und einigen Konfirmanden in der Echingener Bäckerei Herrmann an der Unteren Hauptstraße 6 persönlich Starthilfe gab für die von ihr neu ins Leben gerufene Einrichtung "Brot am Haken." „Wir hoffen, dass die Aktion im Lauf der Zeit so selbstverständlich wird, dass sie ohne große Werbung laufen kann - leicht und unkompliziert für Spender und Empfänger“ sagte Echings evangelische Geistliche zu der caritativen Idee, beim Einkauf in der Bäckerei „nebenbei“ für Bedürftige mit einzukaufen. Der entsprechende Kassenbon ist zugleich der Gutschein, beispielsweise für ein Brot (2,50 €), aber ebenso für eine Tasse Kaffee (1 €) oder eine Breze (0,50 €), der dann auf einem Wandbord mit einem Clip versehen, an einen der dort angebrachten Haken kommt. Von dort dür-

Echinger Landschaftspflegegemeinschaft

– Gemeinschaft zur Landschafts- und Grünflächenpflege –

Wir bieten an:– Baumpflege und Gehölzschnitt

– **Komplettservice rund um die Grünflächenpflege auf Privat- und Firmengrundstücken**

– **Abholung und Verwertung Ihrer Gartenabfälle**

Echinger Landschaftspflegegemeinschaft GmbH, Waagstr. 10,
 85386 Eching, ☎ 089/3 1931 73, Fax 089/3 1955 31

- ▶ **Hardware & Software**
- ▶ **Programmierung**
- ▶ **Organisation**
- ▶ **Projektmanagement**



Hochbrücker Weg 6 · 85386 Eching
 Telefon 089/37 99 62-60 · Fax 089/37 99 62-72
info@imhof-it.de · www.imhof-it.de



fen sich alle, die materielle Hilfe brauchen, die Gutscheine (bis max. drei) ganz einfach vom Haken herunternehmen und einlösen. Inspiriert von einer ähnlichen nachbarschaftlichen Hilfsaktion in Hamburg, war sich Weidemann zusammen mit ihrer evangelischen Gemeinde sicher: „Das ist auch in Eching möglich“.

Für Rückfragen: Pfarrerin Katrin Weidemann: 089/319 4959

KINDERGARTEN

Hortkinder lernen Radio, Eltern bilden sich fort

Im Rahmen des Literacy-Monats, der vom 20. März bis 23. April vom Bayerischen Staatsministerium für Arbeit und Sozialordnung, Familie und Frauen ausgerufen wurde, unterstützt die Sprachberaterin des Amts für Jugend und Familie im Landratsamt Freising, Christiane Flieder, drei Einrichtungen der Gemeinde Eching in der Projekt- und Elternarbeit. Im Kinderhort in der Heidestraße 27 produzierten die Hortkinder in der ersten Osterferienwoche Montag, 29. März bis Donnerstag, 1. April eine eigene Radiosendung. Die Themen wurden am ersten Tag in einer gemeinsamen Redaktionskonferenz festgelegt. Am Freitag, den 16. April um 14.30 Uhr fand die Premiere im großen Rahmen statt, zu der nicht nur der gesamte Hort, sondern auch die Eltern, Lehrer und Mitschüler eingeladen waren.

Im Haus des Kindes „Sonnenschein“ in der Nelkenstraße 39 erstellten die Hortkinder in der zweiten Osterferienwoche Dienstag, 6. bis Freitag 9. April ein eigenes Hörspiel. Auch hier erarbeiteten die Kinder vor Beginn der Produktion selbst, worum es darin gehen soll. Die Premiere fand am Freitagnachmittag, den 9. April um 15 Uhr gleich im Anschluss an die Projektwoche statt. (siehe untenstehenden Artikel)

Im Kindergarten „Sternschnuppe“ in der Heidestraße 27 fand am 20. April um 19.30 Uhr ein Elternabend mit dem Schwerpunkt Sprache statt. Der Abend unterteilte sich in Information, Spiel und Tipps für den Alltag.

Literacy bedeutet den Umgang mit einer Erzähl-, Lese-, Schreib- und Buchkultur. Dabei hat das Interesse des Kindes an gedruckten Texten und allen anderen Medien einen hohen Stellenwert. Mit dem Literacy-Monat soll auf die Wichtigkeit der frühen Begegnung von Kindern mit der Lese-, Erzähl- und Schriftkultur aufmerksam gemacht werden.



ECHINGER SONNENGARTEN

GRIECHISCHES RESTAURANT • BIERGARTEN

Unser Muttertagsangebot:

Einen Hauswein für alle Mütter,
die den Sonnengarten mit Familie besuchen!

Günzenhausener Str. 2, 85386 Eching, direkt an der S-Bahn-Station
Tel. 089 31 90 49 49 • Fax 089 31 90 49 48 • www.echinger-sonnengarten.de

Öffnungszeiten ab 1. Mai: Täglich ab 11.30 bis 22.30 Uhr durchgehend. Kein Ruhetag



Kinder auf abenteuerlicher Diamantensuche:

Die Schulkinder im Haus des Kindes Sonnenschein produzieren ihr eigenes Hörspiel

EF / Die Schulkinder des Haus des Kindes Sonnenschein sind nicht nur die jungen Hörspielautoren, sondern auch Schauspieler und Produzenten ihres Fantasykrimis. Die Tierkinder Minkus, Mizie und Möhrchen erhalten vom Stern Blinki die wichtige Aufgabe, den großen Diamanten der Galaxies zu finden. Nur so können sie ihr Land davor bewahren, dass für immer die Sonne untergeht.

Mit großer Arbeitseifer und viel Kreativität machten die neun Kinder sich daran, ihr Hörspiel in nur vier Tagen zu produzieren. Dazu lernte das Team zunächst die Grundlagen des Hörspiels kennen.

„Wie gehe ich mit Mikrofon und Aufnahmegerät um? Wie nehme ich am besten Geräusche auf? Und was muss ich beachten, wenn ich ins Mikrofon spreche?“ Das waren die Fragen, die zuerst geklärt wurden. Später folgte die Hörspielbearbeitung am Computer – natürlich im hauseigenen Aufnahmestudio. Das Hausaufgabenzimmer wurde in der Projektwoche zum Aufnahmestudio umgebaut.

Mehr Fotos in der aktuellen Forum-Ausgabe unter www.echinger-forum.de

niela Meier und Sven Heinzl alles andere als besorgniserregend. Zusammen mit den Kindern wurde das Thema „Wann kommt der Rettungswagen und was macht der Sanitäter?“ erörtert. Anschließend durften die Kinder den großen roten Notfallrucksack unter die Lupe nehmen und unter fachkundiger Anleitung alles anfassen und an sich ausprobieren. Mit großer Begeisterung wurden da Verbände angelegt, der Blutdruck gemessen und der Immobilisationskragen anprobiert. Zum Abschluss konnten die Kinder noch den Rettungswagen besichtigen und bekamen eine Urkunde für die Teilnahme am Erste-Hilfe-Training überreicht.

Ein großes Dankeschön an Daniela Meier und Sven Heinzl vom BRK in Eching, dass sie den Kindern alles so geduldig und kindgerecht erklärt haben. Die Kinder hatten viel Spaß und sind nun gut gerüstet, falls es doch mal ernst werden sollte.

Mehr Fotos in der aktuellen Forum-Ausgabe unter www.echinger-forum.de



Foto: Bianca Steger

Besuch des BRK in der Kindertageseinrichtung St. Andreas

B. Steger / Nicht wenige zuckten am 24.03.2010 erschrocken zusammen als sie einen Rettungswagen des BRK auf dem Parkplatz der Kindertageseinrichtung St. Andreas stehen sahen. Dabei war der Anlass für den Einsatz der beiden Rettungskräfte Da-



Bis zu 25 Jahre Zinssicherheit!

Bei der Allianz Baufinanzierung können Sie Ihre flexible Zinsfestschreibungszeit wählen, von fünf bis zu 25 Jahren Laufzeit. So wie Sie es wollen. Reden Sie mit uns über Ihre Pläne.

Plattig & Winklmaier

Allianz Generalvertretungen
Heidestraße 2, 85386 Eching

Tel.: 0 89.327 29 82-0, Fax: 0 89. 327 29 82-29

marcus.plattig@allianz.de
stefan.winklmaier@allianz.de

Hoffentlich Allianz.

Allianz

Meisterbetrieb Manfred Illenseher

- Verkauf
- Kabelanschluß
- ISDN / T-DSL
- SKY-Händler
- Reparatur + Service
- Satellitenempfang
- Video Überwachung

Roßbergerstraße 1a · 85386 Eching

Telefon 0 89/3 19 59 56 E-Mail: m.illenseher@freenet.de

VOLKSHOCHSCHULE

vhs

Volkshochschule Eching e.V.
Roßbergerstr. 8, 85386 Eching

Tel. 089 3191815, Fax 31971 113

E-Mail: office@vhs-eching.de

Internet: www.vhs-eching.de

Vorstandsvorsitzender: Josef Riemensberger

Leitung: Birgit M. Gorres

Fachbereichsleitung: Ulrike Wilms

Verwaltung: Veronika Lederer, Angelika Muth

Wir sind für Sie da:

Mo., Di., Mi. u. Fr. 10.00 – 12.00 Uhr

Di. u. Do. 16.00 – 19.00 Uhr

Einladung zum Tag der offenen Tür am Samstag, 8. Mai

Für folgende Kurse, die im Mai beginnen, waren zum Redaktionsschluss (13.04.) noch Plätze frei:

Gesellschaft und Leben

Mittelalterliches München (E1412)

Führung am Sa. 8.5. von 14-16 Uhr

Kunst und Kultur

Was für ein Theater! (E2160)

Führung durch das Cuvillés-Theater am Do, 6.5. von 15:30-17 Uhr

Gesundheit

Hexenküche 4 (E3070)

Rezepturen für die Frau und für den Mann am Sa. 8.5. von 14-16 Uhr

Qi Gong "Der fliegende Kranich" (E3234)

Übungsreihe um Nacken- u. Schulterverspannungen zu lösen. Workshop am Sa. 22.5. von 10-13 Uhr

Kochkulturen

Wein- und Genussreise in die Pfalz (E3909)

Weinseminar am Fr. 14.5. von 18:30-22 Uhr

Sprachen

Erfolg mit Englisch - Modul 3

9 Termine ab Mo. 3.5., Mo. + Do. von 19:30-21 Uhr, Sa. von 10-12:30 Uhr

Italienisch Wochenendkurs Superlearning I (E4508)

3 Tage am Fr. 7.5., 18-21 Uhr, Sa. 8.5./So. 9.5., 9-16 Uhr

Beruf und Karriere

Schallplatten und Musikkassetten digitalisieren (E5702) am Do. 6.5. von 9-13 Uhr

E-Mail Management; Viren und andere Schädlinge (E5604) am Do. 6.5. von 19-21 Uhr

HTML-Seiten professionell mit Dreamweaver (E5672) Aufbaukurs am Sa. 8.5. + So. 9.5., 10-16:30 Uhr

Familie und junge vhs

Recycling - Materialien: Mach was draus! (E6212) Tolle Gegenstände für kreative Kinder am

Mi. 5.5. von 15:30-17 Uhr

Experimentieren Elektrizität und Magnetismus für 5- bis 6-jährige Kinder (E6127) am Sa.

8.5. von 10-13 Uhr

Airbrush - Malen mit der Sprühpistole (E6208)

Workshop am Sa. 8.5. von 11-14 Uhr

Auf der Eching'er Flur - Naturerkundung mit dem Eching'er Bürgermeister für Kinder mit ihren Eltern und/oder Großeltern (E6142) am

Sa. 15.5. von 10-12 Uhr.

Detaillierte Angaben zu den oben genannten Kursangeboten entnehmen Sie bitte unserem Programmheft, unserer Webpage oder wenden Sie sich an unsere Geschäftsstelle, wo wir mit Informationen und Beratung für Sie da sind.

Anmeldungen für die Kurse sind möglich:

- persönlich in der Geschäftsstelle
- durch Einschicken oder Abgeben der im Programmheft abgedruckten Anmeldekarte
- telefonisch (nur mit gleichzeitiger Abbuchungsermächtigung)

- per Fax 089 31971113

- oder per E-Mail: office@vhs-eching.de

Bitte beachten Sie, dass Sie sich rechtzeitig anmelden und dass Ihre Anmeldung verbindlich ist.

Gehen Sie nicht ohne Anmeldung in einen unserer Kurse, da sich seit Redaktionsschluss bereits wieder einiges geändert haben kann und wir Sie darüber nur verständigen können, wenn Sie bei uns angemeldet sind.

In den Pfingstferien findet keine Sprechstunde statt, unseren Anrufbeantworter und die E-Mails werden wir aber für Sie regelmäßig kontrollieren. Vhs Kurse finden – wenn nicht anders vereinbart – in den Ferien nicht statt.

KULTUR

Kultur-Programm im Bürgerhaus Mai 2010

Dr. M. Corsten / Mit dem Stummfilmklassiker „Metropolis“ (Di., 04.05., 20 Uhr), der im Jahr 2001 als erster Film überhaupt durch die UNESCO in ihr Weltokumentenerbe („Memory of the World“) aufgenommen wurde, entföhren wir Sie zu einem Kinoabend in seiner ursprünglichen Form: Mit dem Rattern des Projektors, dem Rollenwechsel und der Angst des Vorführers vor dem Filmriss. Die eigens für diese Aufführung komponierte Filmmusik wird vom Komponisten Harry Kulzer live am Klavier gespielt und ist weit mehr als nur Unterma- lung: Sie ist das dramaturgische Element des Abends. Zusammen mit der Murnau Stiftung prä- sentieren das Bürgerhaus den Stummfilmklassiker als 16mm Film auf großer Leinwand. Den Zu- schauer erwartet eine echte Kinosensation mit her- vorragender Musik in zwei Akten und von gut 90 Minuten Dauer.

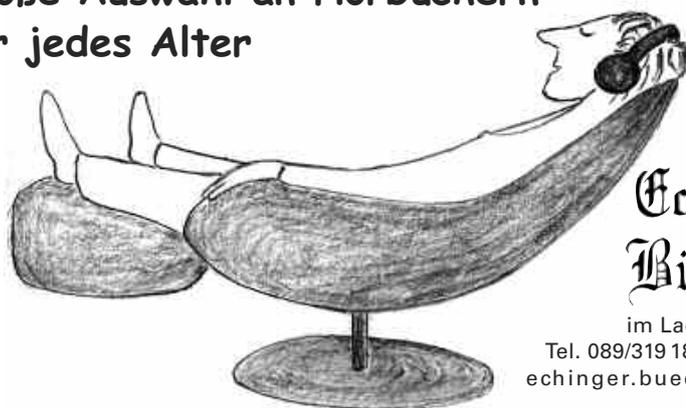
In ihrem mittlerweile dritten Bühnenprogramm richten „Da Bertl und I“ (Mo., 10.05., 20 Uhr) ihre Blicke weit, weit in die Ferne bis dorthin „wo da Pfeffer wächst“, wie der aktuelle Titel ihres neuen „Sitz-Nieder-Kabarets“ – ihrer eigenen, bayerischen Antwort auf „Stand-Up-Comedy“ – lautet. Was kann eigentlich weiter entfernt sein als der Nachbar, der jenseits des eigenen Gartenzaunes das Kriegsbeil aus dem Salatbeet ausgräbt? Diesen und vielen anderen Fragen werden sich die beiden Niederbayern widmen, die in unvergleichbarer Art und Weise Theater mit Musik und Komik zu kombinieren verstehen. „Da Bertl und I“ sind genau dort zu finden, wo hohe Sprachkunst und musikalisches Können aufeinander treffen und in ihrer kurzweiligen, bayerisch gepfefferten Kabarett-Show garantieren die beiden Akteure für herzhaftes Lachen, die vom Alltagsstress entladen.

Musikverein St. Andreas – das Frühjahrskonzert

Andrea Schlegl / Das diesjährige Frühjahrskonzert des Musikvereins St. Andreas stand unter dem Motto „Tanz in den Mai“. Dass erst März war, tat der Sache keinen Abbruch und war sogar geplant: „Alles mal ganz anders“ war die Devise und betraf sowohl Zeit als auch Art und Weise, in der das Konzert präsentiert wurde. So startete die Veranstaltung auf quasi stuhlfreier Bühne, denn der Platz wurde zum Schuhplattl'n und Tangotanz gebräucht. Das Jugendorchester – wie immer unter der Leitung von Alexander Frieß – präsentierte eingangs „Tanzen live und ohne Filter“ und betätigte sich ausnahmsweise auch körperlich. Spätestens als die Orches-

"Manchmal lese ich viel lieber mit den Ohren..."

Große Auswahl an Hörbüchern für jedes Alter



Eching'er
Bücherladen

im Ladenzentrum Alter Wirt
Tel. 089/319 1891 · Fax 089/319 56 27
echinger.buecherladen@web.de

Öffnungszeiten: Mo - Fr 9.00 - 13.00 u. 14.30 - 18.30 Uhr, Sa 9.00 - 12.30 Uhr

Medidata

Inh. B. Jäger

Büroservice

Schreibaarbeiten

Honorarabrechnungen für Ärzte

Erlenweg 2 - 85386 Eching

Tel. 089/320 18 66

Medidata-jaeger@web.de



termitglieder ihre Stühle selber auf die Bühne trugen, wurde klar, dass das „mal ein ganz anderer“ Abend werden sollte. Dieses Stühlerücken wurde begleitet von einem Indianer-Regen-Tanz, der den Orchestern einen „Platzregen an Applaus“ einbringen sollte, so Kristin Stranninger, die zusammen mit Ronja Othmann und Cedric Mohler durch den ersten Programmteil führte. Nach der Begrüßung durch Georg Bartl hieß auch Alexander Frieß das Publikum willkommen und stellte die Neuen im Jugendorchester vor: Sophie Lösl und Marie Panthel (Flöte), Lucie Ochott (Klarinette), Raul Eckert und Sophia Hartinger (Saxofon), Benedikt Kaehs (Trompete) und Sebastian Bösl (Posaune). Danach ging es flott weiter mit bairisch-böhmischen sowie arabischen Tänzen, Walzer, Tango, Beguine und gipfelte in einem fulminanten Schalgzeugsolo von Valentin Menrath, welches das Publikum unbedingt in der Zugabe noch einmal hören wollte.

Nach der Pause führten Birgit Lammell und Stefan Hechenberger durch den zweiten Programmteil. Das Blorchester präsentierte, dirigiert von Alexander Ruderisch, zunächst einen irischen Männer-Volkstanz und 3 Zigeunertänze. Benno Köstler bewies als Solist dann im dritten Stück an seiner Tuba, dass dieses Instrument – besonders, wenn es von einem solchen Spieler betätigt wird – mehr kann, als „nur“ begleiten: er entlockte diesem eher unhandlichen Instrument mit erstaunlicher Fingerfertigkeit einen fetzigen Czardas.

Auch das Publikum bekam dann einiges zu tun. Es galt, ein Preisrätsel zu knacken: 18 Variationen eines Tanzthemas wurden in Form des großen Medleys „Abenteuer eines alten Hutes“ gespielt. Das im Laufe des Abends bestens eingewiesene Publikum war aufgerufen, auf dem Teilnahmechein die gehörten Stile bestimmten Tänzen zuzuordnen, die allesamt schon an diesem Abend drangekommen waren. Dem Gewinner winkt ein Ständchen mit fünf Musikern des Blorchesters.

Zum Schluss gab es dann noch den wohl berühmtesten griechischen Tanz zu hören und zu sehen, der eigentlich gar keiner ist: „Sorbas' Dance“, der Sirtaki aus dem Film „Alexis Sorbas“, der einst dem Hauptdarsteller Anthony Quinn, der nicht gut tanzen konnte, auf den Leib geschrieben wurde.

Auch nach diesem Konzertteil wollte das Publikum nicht so einfach gehen und so gab es erneut eine Zugabe. Fünf attraktive junge Damen tanzten zu Jacques Offenbach's Can Can.

Nicht unerwähnt bleiben soll eine Zwischeneinlage während des Konzerts: Georg Bartl wurde von Simon Kurz in einer Rede und auch von „seinen“ Musikern für seine 15-jährige Tätigkeit als 1. Vereinsvorstand geehrt und auch beschenkt, wengleich Herr Kurz kein Geschenk dabei hatte: Er forderte das Publikum auf, Herrn Bartl zum Dank für seine Arbeit „einen Applaus zu schenken, den er sein Leben lang nicht vergisst“. (Foto A. Schlegl)

Zum Kuckuck noch mal –

Das Mitmach-Konzert der Echinger Musikschule

Patricia Linner / Mehr als 10 Musikschulklassen (der Pädagogen Bartholomé-Voit, Enßlin, Grandy, Gruber, Lautenschlager, Masius, Niezgoda, Rottenwallner, Sternietzky und Storm) hatten am 24. März bei wunderbarem Sonnenschein und frühlingshaften Temperaturen Kinder und Erwachsene ins Bürgerhaus zu einem Konzert der ganz besonderen Art

geladen. Im voll besetzten Saal erzählt Frau Grandy zu Trompetenklängen die Geschichte vom König, der einsam in seinem Palast eingeschlossen ist und von einem zwitschernden Vogel träumt. Er will diesen Vogel unbedingt fangen lassen. Begleitet von der Blockflötenklasse treten die Kleinsten als Waldtiere, Käfer und Insekten auf. Das bezauberte Publikum hört und sieht zu den Klängen von Cello, Harfe und Hackbrett die Blumen wachsen. Damit auch wirklich ganz, ganz viele Blumen blühen können, werden die Kinder aus dem Publikum mit aufs Parkett geholt, denn nur die Bühne ist an diesen Nachmittag viel zu klein. Corinna Enßlin dirigiert die kleinen Tänzer souverän über die Tanzfläche. Zu den bekannten Kinderliedern „Alle Vögel sind schon da“ und „Auf einem Baum ein Kuckuck saß“ macht sich der Vogelfänger nun auf den Weg, den begehrten Vogel zu suchen. Drei Spatzen singen dem König ihr schönstes Lied auf der Klarinette. Die Tage vergehen, und der Vogelfänger kann den gesuchten Vogel nicht und nicht finden. Zum „Valse d'Amélie“, bekannt aus dem Film „Die fabelhafte Welt der Amélie“, wahrlich professionell intoniert von Lisa Glückler, zieht eine Schar von Zugvögeln vorbei, wozu wiederum das Publikum einbezogen wird. Doch „zum Kuckuck noch mal“, auch hier ist der richtige Vogel nicht dabei. Die Schüler der Akkordeonklasse spielen „Kuckuck, Kuckuck ruft's aus dem Wald“, doch abermals taucht der richtige Vogel nicht auf. Als der Vogelfänger auch am sechsten Tag seiner Suche erfolglos bleibt, ist er sehr deprimiert. Doch die Weise, die er traurig auf seiner Flöte spielt, erweist sich als genau die Melodie, die dem König so gut gefallen hat. Aus Freude gibt dieser ein großes Fest, zu dem alle Musikanten mit Geigen, Querflöten, Altflöten, Cello, Hackbrett und Harfe beschwingt aufspielen. Das junge Publikum tanzt im Takt „...Hacke, Spitze, Wechselschritt...“, was so manchem, auch angesichts des jungen Alters, gar nicht so leicht fällt. Frau Grandy beschließt die Geschichte mit einem launigen „...und wenn sich nicht gestorben sind, so tanzen sie noch heute.“ Und diese fröhliche, beschwingte Stimmung nehmen wir mit hinaus in die Frühlingssonne.

Musikschule

Musikschul-Veranstaltungen im Mai

Di., 4. Mai, 18.30 Uhr im Manfred-Bernt-Saal
Schülervorspiel der Querflötenklasse Barbara Jakob

Di., 11. Mai, 19.00 Uhr im Manfred-Bernt-Saal
es musizieren Schülerinnen und Schüler beim 2. Klangforum 2010

Do., 13. Mai, 14.00 Uhr im Manfred-Bernt-Saal
Vatertagskonzert im Rahmen eines Klassenvorspiels der Lehrer P. Becker, Ph. Beetz und V. Pekar.

Mi., 19. Mai, 19.30 Uhr im Manfred-Bernt-Saal
Ü-30-Konzert

Do., 20. Mai, 19.30 Uhr im Manfred-Bernt-Saal
Schülervorspiel der Harfenklasse V. Gruber

WK Kubetzka
werner

Malerfachbetrieb

85386 Günzenhausen · Kirchstr. 2a
Tel. 081 33/66 16 · Fax: 081 33/99 64 90
E-Mail: werner.kubetzka@web.de

Tagesfahrten

- So. 02.05.10: Wallfahrt Altötting** € 18,--
So. 09.05.10: Muttertagsfahrt "Romantisches Donautal" Donauschlinge Schlögen € 34,--
Fr. 21.05.10: Badefahrt Bad Gögging inkl. Eintritt € 19,--
So. 30.05.10: Narzissenfest Bad Aussee € 41,--
 Auto- u. Bootscorso inkl. Eintritt
Sa. 05.06.10: Landesgartenschau Rosenheim € 32,--
 inkl. Eintritt
So. 20.06.10: Unterhofalm - Dachstein € 29,--
 "Schönste Alm der Alpen" inkl. Maut
Sa. 10.07.10: Nationalpark Hohe Tauern - Kaprun € 50,--
 inkl. Stauwanderrführung/Schrägaufzug
Sa. 24.07.10: Liebliches Taubertal € 35,--
 Tauberbischofsheim-Bad Mergentheim
Sa. 07.08.10: "Fest der Porzelliner" Selb € 26,--
 Größter Porzellanflohmarkt Europas
So. 22.08.10: Almgasthof "Gramai"- Alpenpark € 24,--
 Karwendel inkl. musik. Unterhalt./inkl. Maut

Mehrtagesreisen

- Sa. 12. - So. 13.06.10:**
2 Tage "Bregenzerwald - Silvretta Hochalpenstr.- Almwiesenblüte im Montafon" € 164,--
 Leistungen: Fahrt****-Reisebus, 1 x HP***-Hotel "Alpenblume"
 Damlis, Rundfahrt Silvretta-Hochalpenstr., Reiseleitung
Do. 24. - So. 27.06.10:
4 Tage "Blumenriviera - Cote d'Azur" - Diano Marina - San Remo - Nizza - Cannes - Monaco € 461,--
 Leistungen: Fahrt****-Reisebus, 3 x HP***-Hotel "Bellevue Mediteranée" Diano Marina, Tagesausflüge Monaco-Nizza u. Vence-Cannes, Schiffsausflug zu den Lenins-Inseln, örtl. Reiseleitung
Sa. 03. - So. 04.07.10:
2 Tage "Rhein in Flammen"- Rudesheim/Rhein € 225,--
 Fahrt****-Reisebus, 1 x ÜF***-Hotel "Atrium Mainz", Schiffsfahrt "Rhein im Feuerzauber" m. Musik, 2-Gang Menü an Bord, Stadtführung Mainz

wer Qualität wählt, verweist mit...

Boos-reisen

Kienberger Straße 6 · 85391 ALLERSHAUSEN
 Tel. (08166) 67 63 0 · Fax (08166) 67 63 63
 www.boos-bus.com E-Mail: info@boos-bus.com

Abfahrtsstelle Echinger: Heidestr. - Drogerie



E.GENSBERGER GMBH

Fachgerechte Bausanierung - Meisterbetrieb

- Renovierungen aller Art
- Trockenbauarbeiten
- Fliesenarbeiten
- Maurer- und Putzarbeiten
- Umbauarbeiten
- Estrich
- Maler- u. Installationsarbeiten
- und viele weitere Gewerke auf Anfrage

aus einer Hand

Ihr Ansprechpartner für Planung, Gestaltung, Ausführung:

Erich Gensberger,

Tel. 089-319 25 96 · Fax 089-319 34 68 · Mobil: 0172-85 84 285

www.fliesen-gensberger.com

CLEANINGDUCK
Blunck
ENTSORGUNGSGESAMTUNGS-FACHBETRIEB

- ▶ 24 Stunden Notdienst - auch Sonn- u. Feiertags
- ▶ Rohr- und Kanalreinigung • Kanalsanierung
- ▶ TV- Kanaluntersuchung • Kanaldruckprüfung
- ▶ Grubenentleerung • Hebeanlagenservice
- ▶ Tiefgaragenentsorgung • Sondermüllabfuhr
- ▶ Wartung v. Öl-, Benzin- und Fettabscheidern
- ▶ Dichtheitsprüfungen

Cleaningduck Blunck GmbH
 Tel. (089) 96 96 45
 Fax (089) 96 46 43

Im Internet: www.cleaningduck.de
 E-Mail: info@cleaningduck.de



Großer Erfolg für Matthias Bruckbauer beim Landeswettbewerb Jugend musiziert - 1. Preis im Fach Trompete



Matthias Bruckbauer, Klasse Manfred Niezgod, er spielte sich beim Landeswettbewerb in Bayreuth im Fach Trompete den 1. Preis mit der höchst zu erreichenden Punktzahl. Wir gratulieren ihm sehr herzlich zu dieser überragenden Leistung. Matthias wird im Mai in Lübeck am Bundeswettbewerb teilnehmen. (Foto Ulrike Wilms)

Tag der offenen Tür an der Musikschule Traudel Mandausch / Bei strahlendem Wetter fand am Samstag, 20.03.2010, der Tag der offenen Tür der Musikschule Eching, unter der Leitung von Frau Marita Bernt, statt. Zahlreiche Besucher interessierten sich für das breitgefächerte Angebot, das von musikalischer Früherziehung über Instrumental- und Vokalunterricht bis hin zu Ensemblefächern geht. Bei der Auswahl der Instrumente standen die Lehrerinnen und Lehrer sehr freundlich mit Rat und Tat zur Seite: Jedes Kind durfte auf Wunsch sein Instrument nicht nur hören, sondern auch selbst in die Hand nehmen und ausprobieren. Manches Kind stellte fest, dass auch hier Übung den Meister macht, denn damit ein ordentlicher Ton herauskam, musste der Lehrer oft erst einmal Hilfestellung geben.



ben. Dies machte die Sache für alle Anwesenden sehr spannend. Zur Abrundung des sehr informativen Tages gab es ein frühlingshaft dekoriertes, reich bestücktes Büffet, dem auch gut zugesprochen wurde. (Foto Traudel Mandausch)

Kultur-Förderpreis des Landkreis Freising für Raphaela Gromes

Patricia Linner / Der Landkreis Freising vergibt alle zwei Jahre als Würdigung besonderer kultureller Leistungen mehrere Preise. Die Preisträger und Preisträgerinnen müssen in ihrem künstlerischen Schaffen besondere Leistungen erbracht haben, die keine Einzelergebnisse, sondern insgesamt ein herausragendes Wirken im kulturellen Leben des Landkreises darstellen. Dabei ging der in diesem Jahr vergebene Kultur-Förderpreis an die 19-jährige Echingen Cellistin Raphaela Gromes für ihre besondere Leistung auf dem Gebiet der klassischen Musik. Ich treffe eine sympathische, quirlige junge Frau, die aus einer Musikerfamilie stammt (Mutter und Vater sind ebenfalls Cellisten). Raphaela spielt seit ihrem vierten Lebensjahr Cello und wurde in den ersten zehn Jahren von ihrer Mutter unterrichtet. Seit ihrem 14. Lebensjahr studiert sie an der Musikhochschule Leipzig bei Professor Peter Bruns. Sie besuchte Meisterkurse bei Prof. Boettcher (Berlin), Prof. Muller (Paris), Prof. Wen-Sinn Yang, Prof. Hans Erik Deckert (Dänemark). „Hauptberuflich“ ist die viel beschäftigte 19-Jährige derzeit Schülerin am Camerloher Gymnasium in Freising, wo sie in diesem Jahr ihr Abitur machen wird. Einmal in der Woche pendelt sie neben der Schule nach Leipzig zum Musikunterricht. Nach dem Abi geht es weiter mit den Vorbereitungen für die Aufnahmeprüfungen für das Studium an der Musikhochschule, das im Oktober beginnt. Bei diesem strammen Pensum und den vielen Übungsstunden für die Meisterkurse muss aber auch noch Zeit für Freunde bleiben. Per-



sönliche Kontakte sind ihr dabei sehr wichtig, in Internetforen wie facebook bewegt sie sich überhaupt nicht; sie sind ihr zu oberflächlich und anonym. Das Preisgeld wird Raphaela, deren Berufsziel natürlich die Musik ist, für weitere Meisterkurse verwenden, die sehr kostspielig sind und dem Zweck dienen, den richtigen Lehrer zu finden. Wer noch mehr über Raphaela erfahren möchte, kann sich auf ihrer Homepage www.raphaelagromes.de ein Bild über ihre wirklich beeindruckende Arbeit machen.

Bücherei aktuell

Vorlesenachmittage im Mai:

Donnerstag, 6.5.2010: "Schlappi" von Julia Goschke
 Donnerstag, 20.5.2010: "Das sehr unfreundliche Krokodil" von Faustin Charles.

Alle Kinder im Alter von 5-8 Jahren sind herzlich eingeladen.

Auszeichnung für Gemeindebücherei

EF / Die Gemeindebücherei Eching wird durch das Bayerische Staatsministerium für Unterricht und Kultus und das Bayerische Staatsministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst mit dem Gütesiegel des Leseforums Bayern „Bibliotheken – Partner der Schulen“ ausgezeichnet:

Vor kurzem hat die Jury die glücklichen Preisträger 2010 des Gütesiegels "Bibliotheken - Partner der Schulen" ausgewählt, das am 15. April vergeben wurde. Das Gütesiegel gibt es seit vier Jahren und wird jährlich all jenen bayerischen Bibliotheken verliehen, die in den Bereichen Leseförderung, Vermittlung von Informationskompetenz und bibliotheksfachliche Dienstleistungen besonders intensiv und beispielhaft mit Schulen zusammenarbeiten. Ziel dieser Auszeichnung ist es, Bibliotheken zu ermuntern, ihr Profil als Bildungspartner zu entdecken und auszubauen. Gleichzeitig sollen hervorragende und nachahmenswerte Initiativen und Aktionen öffentlich dargestellt und anerkannt werden.

Bibliotheksführerschein verliehen

U. Wilms / Zum ersten Mal wurden in der Echingen Gemeindebücherei Bibliotheksführerscheine verliehen. Die stolzen Inhaber sind 16 Kinder des Schulkindergartens der Kindertagesstätte Regenbogen, die seit letztem Oktober erstmals an der Aktion Bib(liotheks)fit teilgenommen haben. Diese wurde in Zusammenarbeit zwischen evangelischem Kindergarten und Gemeindebücherei durchgeführt (siehe dazu auch Forum 02/2010). In insgesamt vier Bücherei-Besuchen lernten die Kinder 1. auszusuchen und ausleihen, 2. vorlesen und zuhören (Geschichtenbücher), 3. erzählen und wissen (Sachbücher) und 4. die Ordnung in der Bücherei kennen (was gibt es, wo steht es?)

Bürgermeister Josef Riemensberger ließ es sich nicht nehmen, im Rahmen eines Büchereifestes, zu dem auch die Eltern der Kinder eingeladen waren, persönlich die Urkunden auszugeben: „Ich habe schon einige Führerscheine überreicht, aber einen Bibliotheksführerschein war noch nie darunter“ schmunzelte Echingen Gemeindeoberhaupt und betonte in seiner kleinen Ansprache, wie wichtig das Lesenlernen und die Freude am Lesen sei.

Vorausgegangen war eine kleine, von Büchereileiterin Regina Liebl-Mayer geleitete Fragerunde, bei

KLAUS GROSCH NATURSTEINE

Goethestraße 51, 85386 Eching
 Tel. / Fax 089 / 319 33 35
 mobil: 0163 / 69 90 926

Marmor und Granit für Friedhof Haus und Garten



Grabstein Schrift Renovierung

GARTENGESTALTUNG Löwenzahn
 GÄRTNERMEISTER LÖW
 Eching - Tel. 089/319 63 62



Gartenanlagen, Terrassen, Wege, Teichbiotope, Wasserspiele, Sichtschutz, Holzäune, Spaliere, Pergolen, Trockenmauern, Gehölzschnitt, Gartenpflege

Bilder u. Info:
www.gartengestaltung-loewenzahn.de



Foto: Gardisette



„WoW, das sind tolle Vorhänge! Gut gemacht, mein Schatz“

Ganz neu: Bezaubernde Rosen-Kollektion von Gardisette – für ein wirklich schönes Zuhause
Ihre Familie
Heidemarie & Konrad Klingbeil

RAUM-COLOR
Gestalten mit Farbe und Stoff

Das Leben kann so schön sein ...

85386 Eching, Untere Hauptstraße 8
Tel. 089/3 19 59 95, www.raum-color.de



der die Kinder noch mal gebeten wurden, zu erzählen, was ihnen besonders gut gefallen habe bei ihren bisherigen Bücherei-Besuchen und was sie alles gelernt haben. Und weil die kleinen Gäste noch nicht des Schreibens kundig sind, hatten sie zusätzlich ihre Eindrücke in ausdrucksstarken bunten Bildern festgehalten. Und natürlich gab es auch eine „echte“ mit Spannung erwartete Führerscheinprüfung, beispielsweise über den pfleglichen Umgang mit Büchern oder dem Benimm in der Bücherei. Dabei wurde das zugrundegelegte Multiple Choice –Verfahren kindgerecht in Bewegung umgesetzt. Je nach korrekter Wahlantwort zwischen drei Möglichkeiten mussten die kleinen Prüfungsaspiranten die richtige Bodenmatte ansteuern. Anschließend wurde mit Kaffee, Saft und Kuchen in der Bücherei gefeiert. Die Aktion läuft jetzt gerade zum zweiten Mal und die Vorschulkinder des Kindergartens Bunte Arche sind ebenfalls bereits erfolgreich auf dem Weg zu ihrem „Bibliotheksführerschein“. (Foto Lindbüchl)

Mehr Fotos ab Mai online unter www.echinger-forum.de

Unproblematische Neu- und Wiederwahl beim Lady-Sportverein

U. Wilms / Bei der diesjährigen Jahreshauptversammlung im Sportheim gab es bei den sportlichen Ladies eine Amtsverlängerung für das Vorstandsteam. Ohne Gegenstimme und per Akklamation im Amt bestätigt wurden Vorsitzende Karin Thinschmidt ebenso wie Stellvertreterin Rosi Kremer, Schatzmeisterin Christine Ratusny und Schriftführerin Annette Franz. Auch die langjährige sportliche Leiterin Heidrun Sander-Scholz hält dem Verein weiterhin die Treue. Der aktuelle Mitgliederstand beträgt 113 Frauen, davon 17 Neuaufnahmen.

Neben den sportlichen Akzenten zählen auch repräsentative, gesellige und caritative Aktivitäten wie Volksfesteinzug, Ausflug, Weihnachtsfeier und Spendenaktionen zum Jahresprogramm der Ladies, wie Thinschmidt in ihrem Rechenschaftsbericht ausführte. Kürzlich konnte sich der Echinger Arbeitskreis Entwicklungshilfe über 1000 Euro für seine madegassischen Brunnenprojekte freuen. Neben den beiden regelmäßigen Übungsabenden am Dienstag um 19.30 Uhr und Donnerstag um 19 Uhr kommt am Montag um 16 Uhr ein neues Angebot in der Dreifachturnhalle Dietersheimer Straße dazu. Außerdem wurden verschiedene Turn- und Gymnastikgeräte angeschafft. Auch für das laufende Jahr steht schon Termin und Ziel des gemeinsamen Sommer-Ausflugs fest. Am 19. Juni, so der Mehrheitsbeschluss der Versammlung, wird es nach Abensberg in die Hallertau gehen. Im Herbst veranstalten die Ladies wieder ihr eigenes Weinfest, das am 2. Oktober unter dem Motto „italienische Nacht“ im Bürgerhaus stattfinden soll.

Die Echinger Ladies mit neu-gewähltem Vorstand: von links: Stellvertretende Vorsitzende Rosi Kremer, Schriftführerin Annette Franz, 1. Vorsitzende Karin Thinschmidt, Schatzmeisterin Christine Ratusny, und sportliche Leiterin Heidrun Sander-Scholz (U. Wilms)



VEREINE



Programm Mai

02. 05. (So) Wanderung auf das Ettaler Mandl, 1633 m (Ammergauer Alpen). Von Kloster Ettal aus in ca.3,5 Std zum Gipfel und zurück.

Treffpunkt u. -Zeit nach Vereinbarung
Tourenbegleiter: Manfred Kohl, Tel.08161-64208

13. 05. (Do) Familienradln am Vatertag
Radltour zum Schloss Hohenkammer; Einkehr im Biergarten oder in der Schlosswirtschaft, ges. Strecke ca 50 km
Treffpunkt: 09:00 Uhr, Bhf Neufahrn

30. 05. (So) Bergwanderung auf die Hochsalswand, 1624m im Mangfallgebirge vom Parkplatz bei Brannenburg in ca.4,5 Std zum Gipfel und zurück.
Treffpunkt u. -Zeit nach Vereinbarung
Tourenbegleiter: Manfred Kohl, Tel.08161-64208

Sommerzeit - Spielzeug für draussen!



Rappelkiste
Spiel & Spaß für groß & klein

Spielwaren-Fachgeschäft

Inh. M. Dürr, Obere Hauptstraße 5 - 85386 Eching
Tel. 089/319 028 90 - Fax 089/319 028 76

Besuchen Sie uns,
auf 160 m² Verkaufsfläche erwartet Sie ein
kinderfreundliches, gut sortiertes
Fachgeschäft mit freundlicher Beratung!

unsere Öffnungszeiten:
Mo.-Fr. 9.00-12.30 u. 14.30-18.00 Uhr,
Sa. 9.00-12.30 Uhr

Ihr persönlicher Küchenplaner!



wohnstil

Küchen & Wohnmöbel

Beratung, Planung und fachgerechter Einbau

Inh. Hans-Jürgen Schreier

Obere Hauptstr. 5 · 85386 Eching

Tel. 089/319 10 59 · Fax 089/319 31 76

info@wohnstil-schreier.de · www.wohnstil-schreier.de



1. Mannschaft des TSV gibt nicht auf!

W. Klar/ Bei der Fortsetzung der Punktspiele in der Fußball-Landesliga nach der Winterpause musste die 1. Mannschaft des TSV Eching zunächst 2 unglückliche Niederlagen (0:3 gegen Wolfratshausen und 1:3 gegen Pullach) hinnehmen, obwohl Coach Ivo Bacic sein Team in der Winterpause dank Kunstrasenplätze gut vorbereitet hatte und der Kader mit der Rückkehr von Robert Eichler verstärkt wurde. Die Chancen auf den Klassenerhalt waren erheblich gesunken, zumal bei den nächsten Begegnungen hochkarätige Gegner auf dem Programm standen. Doch zunächst siegte die Echinger Elf überraschend beim Spitzenreiter Heimstetten 2:1 und entthronte ihn. Der Tabellen-Vierte Fürstentfeldbruck wurde mit dem Echinger 3:0 Sieg fast an die „Wand“ gespielt. Zwei Tage später wehrte sich der SB Rosenheim (6. Platz) zwar gegen eine Niederlage, doch ein Echinger Elfmeter-Tor in der Schlussminute bedeutete den 3. Sieg des mutmaßlichen Absteigers in Folge. Beim aktuellen Tabellenführer Eichstätt hatte man aufgrund der Erfahrungen der letzten Jahre sich keine Chancen ausgerechnet und war daher mit dem etwas glücklichen 0:0 Unentschieden zufrieden. Den TSV Eching trennen noch 4 bzw. 5 Punkte auf den Relegations- bzw. Nichtabstiegsplatz (bei Redaktionsschl.). Dies in den restlichen 7 Spielen aufzuholen könnte gelingen.

Mitgliederversammlung wählt neuen TSV-Vorstand

Bei der ordentlichen Mitgliederversammlung am 26.02. hatte der 1. Vorstand Peter Raab erklärt, dass er für eine weitere Amtszeit nicht mehr zur Verfügung stehe. Für die notwendig gewordene Wahl gab es allerdings keine Bewerber, so dass sie auf eine außerordentliche Versammlung am 09. April verschoben werden musste. Im Vorfeld dazu hatte der Jugendtrainer Jürgen Voggt ein Team für die Wahl als neue Vorstandschaft aufgestellt. Da es unterschiedliche Auffassungen über die künftige Vereinspolitik gab, bildete sich ein zweites Team um den ehemaligen Vorstand Gerhard Kytka, das bei der Wahl eine knappe Mehrheit errang. **Gerhard Kytka** wird als neuer 1. Vorstand zusammen mit **Winfried Klar** als 2. Vorstand eine Doppelspitze bilden, die gemeinsam den Verein leiten werden. Der kommissarische Schatzmeister **Wolfgang Nagl** und der Fußballabteilungsleiter **Marcus Heiß** wurden in ihren Äm-

tern bestätigt. **Karl Merz** kehrt nach 16 Jahren in seine alte Funktion als Jugendleiter zurück. Neu in der Vorstandschaft sind **Rudi Murko** als 3. Vorstand und **Hans Bauer** als Schriftführer. Die neue Vorstandschaft will wieder verstärkt auf ehrenamtliche Tätigkeiten setzen, um zur Sanierung der Finanzen Ausgaben zu senken. Im sportlichen Bereich soll es dabei keine Abstriche geben. Durch Zusammenführen der einzelnen Sparten und Abteilungen soll das Vereinsleben wieder intensiviert werden. Um die Vereinsarbeit effektiver zu gestalten, soll eine moderne Organisationsstruktur mit einer neuen Satzung zur Beschlussfassung bei der nächsten Versammlung erarbeitet werden. Die neue Vorstandschaft hat sich ein großes Aufgabenpaket vorgenommen.

Echinger Zebra-Girls Vizemeister bei Oberbayerischer Hallenmeisterschaft

Thomas Kanzelsberger/ Als hervorragende Vertreter des Kreises Donau/Isar erwiesen sich die U13-Fußballmädchen des TSV Eching auf der Oberbayerischen Hallenmeisterschaft. Wie bereits im letzten Jahr holte man den Titel des Oberbayerischen Vizemeisters an die Dietersheimer Straße. Die in der Punktspielrunde bereits in der Altersklasse U15 spielenden Zebra-Girls mussten sich erst im Finale äußerst unglücklich dem VFL Waldkraiburg ge-



stehend von links: Alessandra Vicari, Aurelia Pleyer, Julia Heckmaier, Alina Danner und Thomas Kanzelsberger
Knieend: Patricia Riemensperger, Elisabeth Kranz, Marina Weber und Dilara Gün, Vorne: Torfrau Anna-Lena Daum
Foto: TSV Eching

schlagen geben, den sie in der Vorrunde noch besiegen konnten. Im Finale klebte den Schwarz-Weißen dann das Schusspech förmlich an den Stiefeln, denn nach gleich 4 Latten- und Pfostentreffern musste man sich nach einem abgefälschten Schuss mit Platz 2 begnügen.



Abteilung Judo

Gratulation zur Judo-Gürtelprüfung

Marco Mühlhans/ Wie jedes Jahr, so veranstalteten wir auch heuer wieder eine Gürtelprüfung. Hierbei können die Kinder und Jugendlichen einen höheren Gürtelgrad erreichen. Bei der Prüfung wurden dann die seit Monaten erlernten Techniken einem Prüfer vorgezeigt, der diese dann bewertete. Je höher der Gürtelgrad ist, desto schwieriger sind die Techniken. Unterteilt ist die Prüfung in Fallschule, Grundform Stand & Boden (Wurf und Haltegriffe ohne Bewegungen), Anwendung Stand & Boden (Aus einer Bewegung werfen und im Boden festhalten), einem Randori (Wettkampf) sowie für die höheren Gürtelgrade eine Kata (spezielle Übungsform im Judo). Um sicherzustellen, dass die Kinder & Jugendliche fit für die Prüfung sind, wurden sie zuvor einer „Vorprüfung“ unterzogen. Bereits am Montag den 22. März durfte sich Maximilian Dietlmeier über den orangenen Gürtel freuen (5. Kyu-Grad). Die beste Prüfung hatten die Geschwister Alina und Erik Erdmann. Sie erreichten den orange-grünen Gürtel (4. Kyu-Grad). Auf Grün (3. Kyu-Grad) zeigten Jeremy Michler, Tobias Kratz, Daniel Daum und Jessica Wenisch ihr Können. Dies ist der erste Gürtel bei dem auch eine Kata verlangt wird.



Für die jüngeren Judokas fand am Mittwoch den 24. März die Gürtelprüfung statt. Mit Stolz bestanden Oliver Pätzold, Markus Michl und Máté Baltay ihre erste Gürtelprüfung und dürfen ab sofort ihren neuen weiß-gelben Gürtel (8. Kyu-Grad) umbinden. Auch zu gratulieren ist Nico Kratz, Niclas Hildebrandt und Eric Hoffmann. Sie erreichten den gelben Gürtel (7. Kyu). Den gelb-orangenen Gürtel (6. Kyu-Grad) tragen dürfen Samuel Montedoro, Bilal Celik und Melanie Erdmann.

Walter & Mans Unternehmensberatung

Personalwesen Organisation EDV-Beratung
Rechnungswesen Finanzwesen EDV-Schulung



EDV Schulungen und PC-Hilfe

(16 Unterrichtsstunden)

(35,-- EUR/Std.)

Windows 95 - Windows XP, Word, Excel, Access, PowerPoint und Internet,

Kurse in Ihrem Hause pro Person 240,-- E oder in unserem Hause pro Person 180,-- E

Egerländer Str. 2, 85386 Eching, Tel./Fax 089/3193231 u. 0171/2621948 oder walterundmans@aol.com

Lifestyle Sonnenstudio

Obere Hauptstr. 2 · Eching · www.lifestyle-eching.de

089/370 53 289 oder 0162/721 03 03

Mo., Mi., Do., Fr., von 10 - 21 Uhr, Di. Ruhetag

Sa., So. u. Feiertage von 10 - 16 Uhr

Happy Hour von 10.00 - 16.00 Uhr

16 Minuten nur 6 € 20 Minuten nur 7,- €

Ergoline 700 Aqua Fresh & Aroma

Ihr Solarium bietet noch viel mehr!

Nagelstudio: 10 Gelnägel nach Wunsch nur 30,- €

Fußpflege nur 15,- mit Lack nur 18,- €

Wellnessmassage m. H-Stone; 30 Min. nur 15,- €

Roll- u. Bandmassage Monatskarte nur 27,50 €

Sport- Diät- Vitamine - Nahrungsergänzung

und vieles mehr, schauen Sie vorbei!

Echinger Vereine spenden 900 Euro für soziale Zwecke!



[Gabriele Reinhardt, Dagmar Zillgitt, Gabi Bergauer]

G. Z. - Am Weltkindertag 2009 erzielten die Echinger Vereine durch verschiedene Aktivitäten Einnahmen. Die Einnahmen werden jedes Jahr komplett gespendet. Den ersten Teil in Höhe von 900 Euro bekam jetzt der Elternbeirat der Imma-Mack-Realschule in Eching. Dagmar Zillgitt (Sprecherin der beteiligten Vereine) übergab das Geld an Gabriele Reinhardt und Gabi Bergauer vom Elternbeirat, die mit großer Freude und Dankbarkeit den Scheck entgegen nahmen. Das Geld wird sozial-schwachen Schulkindern in Form von Zuschüssen für Lehrmaterialien zu Gute kommen, bzw. auch die Kosten zur Teilnahme an Aktivitäten wie z.B. Schulausflüge etc. sollen davon getragen werden. Zillgitt ist stolz darauf, dass Echinger Vereine sich jedes Jahr erneut an diesem Weltkindertag im Jugendzentrum so zahlreich beteiligen und damit soziale Projekte unterstützen. Gemeinsam sind wir stark und gemeinsam können wir helfen, das ist der Grundgedanke, der diesen Vereinen die nötige Antriebskraft verleiht und immer wieder zeigt, dass es auch funktioniert.

NEUERÖFFNUNG **NEUERÖFFNUNG**

ECHINGER FRÜCHTEHAUS

Untere Hauptstr. 7 - Eching
Öffnungszeiten: Mo-Fr. 7.30 - 18.00 Sa. 7.30 - 13.00

**frisches Obst und Gemüse
türkische Spezialitäten
Feinkost - exotische Früchte
auch aus biologischem Anbau**

unser Service:
beim Einkauf über 10 € gratis einen Becher Obstsalat
über 20 € gratis eine hausgemachte Marmelade!
Lieferservice in Eching (Warenwert über 30 €)

Hr. Kazakoglu freut sich auf Ihren Besuch

Alle Jahre wieder – kommt der OSTERHASE



....in den Kleingartenverein -

G.Z. - Die 1. Vorsitzende des Vereins, Dagmar Zillgitt, organisierte das Ostereiersuchen für die kleinen Gartenzwergerl und versteckte bunte Ostereier, die sich am Ende der Sammelei in tolle Geschenke verwandelten. So erhielten die fleißigen Sammler/innen schöne kindgerechte Geschenke vom Osterhasen. Viel Spaß, Spannung für die Kleinen und interessante Gespräche bei Kaffee und Osterkuchen für die Großen ließen das Osterwochenende am Ostermontag in der Kleingartenanlage ausklingen. Es macht richtig Spaß hier im Verein und das wichtigste für alle ist und bleibt eben die Kommunikation. Wir freuen uns schon auf die Freinacht-wache (die Nacht vor dem 1.Mai) und laden schon jetzt alle Mitglieder des Vereins dazu ein, mit uns zusammen in die Nacht zu feiern.

Apotheker Wolfgang Betz

Apothekerin Dr. Elfriede Sonnenbichler

Apotheker Robert Götz

GOTZ APOTHEKE

im Gesundheits-, Ärzte- und Ladenzentrum
Alter Wirt

erstklassig - dort wo Sie uns brauchen!

Untere Hauptstraße 5 Telefon 089/3 19 21 19
85386 Eching www.goetz-apotheke.de

NEU IM SORTIMENT IHRER GÖTZ APOTHEKE ECHING:

tiroler nussöl

Bereits seit über 100 Jahren steht das Öl mit dem Extrakt der grünen Walnusschale für Sonnenschutz mit natürlichem Lichtschutzfaktor. Tiroler Nussöl verleiht Ihrer Haut nicht nur eine gesunde und tiefe Bräune, sondern auch ein rundum gutes Gefühl.

HANSAPLAST Aqua Protect 20 St.
Wasserdicht und atmungsaktiv.
Götz-Preis: **3,99€**

VOLTAREN Schmerzgel 120g
Entzündungshemmendes, schmerzstillendes Mittel zum Einreiben.
UVP: 12,95€ Götz-Preis: **9,49€**

BEPANTHEN Wund- und Heilsalbe 50g
Bei Wunden und geschädigter Haut.
UVP: 8,00€ Götz-Preis: **5,60€**

KYTTA Salbe f 100g
Bei Prellungen, Zerrungen, Verstauchungen
UVP: 12,97€ Götz-Preis: **10,49€**

LIVOCAB direkt Kombi
Augentropfen + Nasenspray zur Behandlung allergischer Bindehautentzündung und allergischem Schnupfen.
UVP: 16,78€ Götz-Preis: **12,49€**

Ihr Team der Götz Apotheke Eching freut sich auf Ihren Besuch.

*UVP = Unverbindliche Preisempfehlung des Herstellers in Deutschland, Irrtum vorbehalten. Zu Risiken und Nebenwirkungen lesen Sie die Packungsbeilage und fragen Sie Ihren Arzt oder Apotheker. Stand 20.04. Unsere Götz-Preise sind gültig vom 1.05. bis 31.05.2010

ECHING
FAHRENZHAUSEN
PETERSHAUSEN

Unsere Öffnungszeiten:

Mo. bis Fr.	8.30 – 13.00 Uhr
Mo. und Do.	14.00 – 20.00 Uhr
Di. Mi. Fr.	14.00 – 18.30 Uhr
Sa.	8.30 – 12.30 Uhr

So finden Sie uns

Untere Hauptstraße

Für Sie:

Fachmännische Beratung
in allen Vermietungs- und
Verkaufsangelegenheiten.

Für unsere Kunden suchen wir:

Wohnungen, Häuser und Grund-
stücke zu mieten oder zu kaufen.

**KARL
KNOLL**

Immobilien
Danziger Str. 2
85386 Eching

Tel. 089/3192496 · Fax 089/3194799



Burschenverein lädt zum Echinger Maifest 2010

Auch in diesem Jahr wird der Burschenverein Eching sein mittlerweile legendäres Maifest veranstalten!

Am 1. Mai um ca. 10 Uhr wird das Fest mit dem Aufstellen des Maibaumes eröffnet. Nachdem dieser Kraftakt vollendet ist (der Maibaum wird mit reiner Muskelkraft aufgestellt), geht es ab circa 12 Uhr auf dem Bürgerhausplatz weiter. Dort laden ausreichende Sitzmöglichkeiten zum Verweilen ein. Für das leibliche Wohl gibt es sowohl Kuchen, aber auch etwas Deftiges zu Essen, als auch erfrischende Getränke zu bezahlbaren Preisen. Des Weiteren wird sowohl für musikalische Untermalung gesorgt, als auch für die Kleinen eine Hüpfburg zur Verfügung stehen. Die Veranstaltung findet bei jeder Witterung statt! Falls es nach Regen aussehen sollte, so stellen wir selbstverständlich wieder ein Zelt auf! Der Burschenverein Eching freut sich auf zahlreiche Besucher.

Großteilebasar für Kinder – von Spielwaren bis Fahrräder - der Nachbarschaftshilfe Eching e.V.

Der Großteilebasar für Kinder – von Spielwaren bis Fahrräder - findet im Bürgerhaus Eching statt.
Annahme: Samstag, 15.05. von 8.00 – 10.30 Uhr
Verkauf: Samstag, 15.05. von 13.00 – 15.00 Uhr
Rückgabe: Samstag, 15.05. von 17.00 – 18.00 Uhr.
Ab Montag den 03.05. liegen Listen zum Selbst-

ausfüllen für Sie zur Abholung bereit bei: Gemeindebücherei Eching, Schreibwaren Diegel, Rathaus Eching, Echinger Bücherladen sowie in sämtlichen Kindergärten im Gemeindebereich (auch als Download unter www.nachbarschaftshilfe-eching.de). Beim Ausfüllen der Liste beachten Sie bitte unbedingt die Hinweise auf der Rückseite. Pro Person wird nur eine Liste mit maximal 20 Artikeln angenommen.

Angenommen und verkauft werden:

Fahrräder, Dreiräder, Spielwaren, Puzzle, Spiele für Gameboy und PC (jedoch selbstverständlich keine jugendgefährdenden Spiele), Bücher (gerne auch Gesundheits- und Erziehungsberater), Videos, CD's, Kinderwägen, Kinderbetten, zerlegbare Reisebetten, Stubenwagen, Babybadewannen, Baby-Elektroartikel, Kinderwaschbecken, Auto- und Fahrradsitze, Fahrradhelme, Schwimmflügel, Schwimmwindeln, Schwimmhilfen, Rucksäcke, Tragehilfen, jedoch keine Textilien.

Gegenstände, die nicht unseren Anforderungen entsprechen, werden zurückgewiesen. Für abhanden gekommene Gegenstände wird keine Haftung übernommen! Die Nachbarschaftshilfe behält als Bearbeitungsgebühr 10 % vom Verkaufspreis aller abgegebenen Teile ein.

Außerdem können Sie sich am Samstag, den 15.05. wieder mit unseren selbstgebackenen Kuchen/Torten und Kaffee verwöhnen lassen (der Kuchen ist auch zum mitnehmen).

Weitere Auskünfte unter Telefon: 089/3192697
Sonja Riemensperger

Kinderbetten gesucht

Das Tagesmütterprojekt benötigt für die Tagesmütter Holz-Kinderbetten in gutem Zustand. Sollten Sie an einem Verkauf interessiert sein, bitten wir um kurzen Anruf unter 089-37939868 (AB) – danke.“



Neues Gesicht, erneuerte Räume

C. Thomsen / In den Vorstandsreihen des Familienzentrums gibt es ein neues Gesicht: Manuela Rank übernimmt (zunächst kommissarisch) das Amt des Kassierers. Wir freuen uns sehr über ihr Engagement und die kompetente Hilfe! Und eigentlich ist sie ja auch gar nicht neu, sondern schon seit über zwei Jahren im Familiencafe und bei den Zwergen und hat uns schon oft unterstützt. Vielen Dank! Außerdem eine kurze Vorschau: In der ersten Juni-

woche (und über das Fronleichnam-Wochenende) ist das Familienzentrum geschlossen. Es finden weder offene Treffs noch Minikindergarten oder Zwergergruppe statt, da wir in dieser Zeit unsere Räumlichkeiten renovieren und verschönern.



Verein zur Verbesserung der
Wohn- und Grundwasserhältnisse
im Gemeindebereich Eching e.V.

März 2010

Heinz Müller-Saala

Monat	Niederschlags- menge (litr.)	Hoch/Tief (Goethebrunnen)
März 2010	44 ltr.	H 2,81/462,26 T 2,83/462,24

Liebe Grundhochwassergeschädigte und nicht vom Grundhochwasser betroffenen Bürger Echings, die größte Niederschlagsmenge im März fiel am 16. März: 7 ltr.. Der Grundwasser-Höchststand war am 16. März, der Grundwasser-Tiefststand am 31. März. Die Jahreshaupt- und Mitgliederversammlung 2010 mit Neuwahlen war am 8. April. Neben dem untenstehenden Bericht von Karl-Heinz Damnik hat auch Ulrike Wilms einen Artikel dazu im Freisinger Tagblatt verfasst.



Am 9. April haben wir feststellen müssen, dass ein Umwelt-Verschmutzer, der den Weg zum Container-Hof gescheut hat, seine Steinreste in unseren Abwassergraben an der BA 9 abgeladen hat.

Mitgliederversammlung beim Verein zur Verbesserung der Wohn - und Grundwasser-Verhältnisse im Gemeindebereich Eching e. V. im Bürgerhaus

Karl-Heinz Damnik / Der am 3. Januar 1982 gegründete Verein hat 39 Mitglieder und ist für seine Belange sehr aktiv. 1. Vorstand Heinz Müller - Saala berichtete vom Austritt von Hans Dietrich, einem der Gründungsmitglieder, obwohl man ihm die Ehrenmitgliedschaft angetragen hatte. Dietrich lebte bereits seit mehreren Jahren nicht mehr im Gemeindebereich Eching. Die Kontrolle an den 2 Pegeln werde gewissenhaft von Hermann Schrimpl dokumentiert. In Abständen werden die Strecken abgelaufen um festzustellen, ob Gebüsch oder Wiese in die Gräben wachsen. Auf Höhe Hütthof wurde eine Fuhre Bauabfall in den Graben geschüttet, auch wurden 3 Pakete Echinger Forum gefunden, alles wurde mit Fotos beweiskräftig festgehalten. Der gesamte Graben wurde durch den Bauhof und Autobahnmeisterei geräumt und gereinigt, hierfür bedankte sich Müller - Saala. Überhaupt sei die Zusammenarbeit mit Bürgermeister und Gemeinde hervorragend. Kassierin Annemarie Müller - Saala und Revisor Klaus Haschke erklärten das kleine Minus in der Kasse, aber der Verein gehe mit einem gesunden Kapitalstock in die nächste Legislaturperiode. Revisor Franz Wittmann erreichte die einstimmige Entlastung der Vorstandschaft. Ein anwesender Gast wurde blitzschnell zum Wahlleiter berufen und hatte mit der Wahl keine Probleme. Alle Vorstände wurden ein Block, per Akklamation, einstimmig in ihre Ämter wiedergewählt. 1. Vorstand Heinz Müller - Saal, 2. Vorstand Eberhard Klimek, Kassier Annemarie Müller - Saala, Revisoren Klaus Haschke und Franz Wittmann, sowie die Beiräte Klaus Haschke und Josef Leitl. Nun berichtete 2. Vorstand Klimek, dass bei seiner letzten Begehung Wasser in Höhe Tauchsee

Papeterie Diegel

Schule - Büro - Geschenke

Bahnhofstr. 15 · 85386 Eching · ☎ 089/379 07 80

Öffnungszeiten: Mo - Fr: 7.30 - 18.00 Uhr durchgehend, Sa: 7.30 - 12.30 Uhr



ANGEBOTE DES MONATS:

College Block

Connect A4, kariert,
80 Blatt, statt 1,79 €

0,99

Druckerpatronen

z.B. HP 21 schwarz,
statt 17,99 €

15,99

HP 22 farbig
statt 19,99 €

17,99

ANNAHMESTELLE TEXTIL-REINIGUNG



Malblock-Set

1 Malblock A4, weiss 100 Blatt +
11er Buntstiftetui im Set statt 4,99 €

und Autobahn Durchlass, auf 200 Meter in einer Höhe bis zu 1 Meter aufgestaut sei. Seine Nachforschung ergab das Biberfamilien mit Biberdämmen die Ursache sind. Nun ist guter Rat teuer! Mit Unterer Naturschutzbehörde und Gemeinde soll geklärt werden was man legal tun kann. Im Moment stört es noch nicht gravierend, aber das steigende Grundwasser kann einen Strich durch die Rechnung machen. Auch sollen die angrenzenden Bauern mit ins Boot geholt werden, aber die Biber müssen weg! Zum Schluss wurden Vorschläge für den Vereinsausflug gesammelt und Termine festgelegt. Nach einer Stunde konnte der Vorstand die Versammlung beenden.



GHWV-Vorstandsfoto: von links nach rechts: Heinz Müller - Saala, 1. Vorstand, Josef Leitl, Beirat, Franz Wittmann, Revisor, Klaus Haschke, Beirat und Revisor, Annemarie Müller - Saala, Kassierin, Eberhard Klimek, 2. Vorstand (Foto Damnik)

Freiwillige Feuerwehr Eching

Übung für den Notfall

Florian Haider / Die Gruppen 5 und 7 der FFW Eching übten am 10.04.2010 einen technischen Hilfeleistungseinsatz. Simuliert wurde ein Verkehrsunfall mit einer eingeklemmten Person. Diese musste mit hydraulischem Rettungsgerät möglichst schonend befreit werden.

Um einen ersten Zugang zu der verletzten Person zu ermöglichen, wurde mit dem Rettungsspreizer die Befahrtür des Lieferwagens entfernt. Anschließend, um einen Freiraum im Fußbereich des Patienten zu schaffen, mit Hilfe der Rettungsschere die A-Säule des Lieferwagens durchtrennt und an der Türschwelle des Wagens ein Entlastungsschnitt durchgeführt. Nun konnte der sog. Rettungszylinder eingesetzt werden, um den Vorderwagen nach vorne zu drücken und so das eingeklemmte Bein des Verunglückten zu befreien.

Bei der Übung kam der neu beschaffte hydraulische Rettungssatz der Fa. Lukas zum Einsatz. Das Besondere an diesem neuen Rettungssatz ist, dass er nicht über ein elektrisch betriebenes Pumpenaggregat sondern durch ein mit Benzinmotor angetriebenes Hydraulikpumpenaggregat betrieben wird. Der Rettungssatz kann daher autark und schnell an entlegenen Einsatzstellen - abseits befestigter Straßen oder auf Baustellen - zum Einsatz kommen. Ein weiterer Vorteil ist das geringe Gewicht des Rettungssatzes, der aber gleichzeitig über ausreichend Kraftreserven verfügt, um eine schnelle Rettung aus



modernen Pkws und Lkws zu ermöglichen. Ein großer Vorteil ist die Tatsache, dass Rettungsspreizer und Rettungsschere, beziehungsweise Rettungsspreizer und großer Rettungszylinder gleichzeitig betrieben werden können. Der beschaffte Rettungssatz ist eine Ersatzbeschaffung für ein technisch veraltetes Gerät und wurde durch ein Beschaffungsprogramm der Bayerischen Staatsregierung gefördert. Er wird künftig auf dem neuen Löschgruppenfahrzeug LF 20/20 verlastet. Die FFW Eching dankt Herrn Jürgen Wagner (Fa. Elektro Ernst Wagner GmbH), der einen ausrangierten Firmen-Lieferwagen für Übungszwecke zur Verfügung gestellt hat.

Mehr Fotos unter www.echinger-forum.de

ECHING AKTUELL

Das Echinger Forum gratuliert

... Adam Fröschl zum 85. Geburtstag

G. Zaum / Anlässlich seines 85. Geburtstages hatte Adam Fröschl seine Familie und viele Freunde in die Bürgerstube eingeladen. Für die musikalische Unterhaltung sorgte die Familienmusik Servi in stimmungsvoller Weise.

Der am 25. März 1925 in Kischjakfalva in Ungarn geborene Jubilar bekam die Auswirkungen der Wirtschaftskrise in seinen jungen Jahren voll zu spüren. Sein Vater hatte durch eine Bürgschaft für einen Verwandten alles Hab und Gut verloren. Übrig geblieben waren 2,5 ha Weingarten, die seine Großmutter bewirtschaftete und davon ihren Lebensunterhalt bestritt. In diesen Weingarten spielte Adam sehr gerne mit seiner Schwester. In



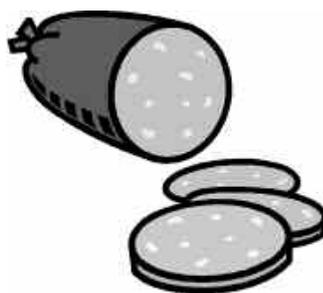
SCHMUCKWERK
Schmuckwerk ist Handwerk

Ihre Goldschmiedin in Eching:

- + Neuanfertigungen
- + Umänderungen
- + Reparaturen

Charlotte Mutschelknaus
Kontakt: 089-3191216

dieser Zeit entschied sich Adam Fröschl für den Beruf des Winzers, den er dann auch auf einem großen Weingut erlernte. Der Krieg beendete, wie bei den meisten Menschen damals, die ganze Zukunftsplanung. Er wurde mit 18 Jahren gemustert und in Südfrankreich und Russland eingesetzt. Am 2. Januar 1945 wurde er verwundet und in ein Lazarett im Schwarzwald eingeliefert. Im April kam die Front immer näher und die Verwundeten mussten auf andere Lazarette verteilt werden. So kam Adam Fröschl nach Freising. Er fand nach seiner Entlassung zunächst eine Bleibe im Gremertshausener Schulhaus, das damals 17 Familien als Unterkunft diente. 1946 lernte er seine Anni kennen, die er 1947 heiratete und mit der er drei Kinder hatte. Er machte eine Umschulung zum Maurer und war wegen seines handwerklichen Geschicks sehr erfolgreich. 1953 erwarben die beiden einen Baugrund in Eching auf dem sie sich ein schönes Zuhause schufen. Inzwischen haben sie 4 Enkel und 4 Urenkel, der fünfte Urenkel ist unterwegs. Adam Fröschl und seiner Frau ist zu wünschen, dass sie noch etliche Jahre im Kreise ihrer Familie und Freunde verbringen werden.



Metzgerei - Imbiss Robert Malik

Obere Hauptstr. 2 · 85386 Eching
Tel./Fax 089/362 310

Unsere Angebote im Mai 2010!!

Schweineleber, frisch	100 gr.	-,29 €
Gem. Hackfleisch, Schwein/Rind	1 KG	3,99 €
Kochsalami, herzhaft gewürzt	100 gr.	-,69 €
Beinschinken, mild würzig	100 gr.	-,99 €
Tölzer Butterkäse, Schnittkäse/D/45%i.Tr.	100 gr.	-,69 €

**Neues aus unserer gläsernen Wurstküche:
GOLD für unseren Altbayerischen Leberkäse
und für unseren Münchner Leberkäse!!**

Eigene Herstellung - Party- u. Plattenservice!!

Öffnungszeiten: Mo. 7.30 - 13.00, Di., Mi., Do., Fr. 7.30 - 18.00, Sa. 7.30 - 12.30



Intelligente Technologie fängt dort an, wo Naturgesetze aufhören.

Der neue Touareg. Das fünfte Element.

Der neue Touareg vereint stilvolles Design für die Straße mit herausragenden Offroad-Eigenschaften in perfekter Harmonie. Profitieren Sie von technologischen Innovationen und genießen Sie den Komfort einer Oberklasse-Limousine in jedem Gelände. Für ein Fahrerlebnis im Einklang mit den Elementen.

Mehr über den neuen Touareg erfahren Sie bei uns.



Ihr Volkswagen Partner

Autohaus Neufahrn GmbH & Co. Betriebs KG

Ludwig-Erhard-Straße 15, 85375 Neufahrn, Tel. (08165) 9565-0, www.autohaus-neufahrn.de

.... Hans Zistler zum 90. Geburtstag

U. Wilms / Zu seinem 90. Geburtstag war Johann Zistler ein traumhafter Frühlings- und Sonntag vergönnt. Der Jubilar feierte daheim in der Oberen Hauptstraße im Kreise seiner Familie, zu der neben Ehefrau Rosa zwei Kinder, fünf Enkel und vier Urenkel gehören. Auch zahlreiche Freunde und Vereinskameraden machten ihre Aufwartung und seine Enkelkinder ließen den Opa gar in lustigen Reimen hochleben. Auch wenn in seinem fortgeschrittenen Alter die körperlichen Kräfte und auch das Gehör ein wenig nachlassen, seine Schlagfertigkeit und seinen Humor haben den am 8. April 1920 in Cham in der



Oberpfalz geborenen Senior nicht verlassen, der seit seinem 9. Lebensjahr ein echter Echinger ist. Damals, 1929, hatten Dietersheim und Eching zusammen 880 Einwohner, erinnert sich der Zistler Hans und sagt mit Augenzwinkern: „Seitdem hab ich sechs Bürgermeister erlebt.“ Und selbstverständlich gehörte der amtierende Bürgermeister Josef Riemensberger auch zu den Gratulanten. Die Eheleute Hans und Rosa Zistler, die 2007 ihre Diamantene Hochzeit feiern konnten, kennen sich seit ihrer Kindheit. Als gebürtige Echingerin übernahm Ende der 20er Jahre die Mutter von Hans Zistler das elterliche Anwesen in der Oberen Hauptstraße. 1940 wurde der junge Landwirt zur Wehrmacht eingezogen, an der Ost- und Westfront zweimal verwundet und kehrte im Februar 1946 aus amerikanischer Kriegsgefangenschaft in Frankreich wieder in seine Heimat zurück. Nur drei Monate später ernannte ihn der erste Echinger Nachkriegsbürgermeister Paul Käsmeier zum Feuerwehrkommandanten. Fünf Jahre lang stand Zistler den Echinger Floriansjüngern vor, anschließend war er 20 Jahre lang deren Schatzmeister und ist nun seit langem Ehrenmitglied der FFW Eching. Als Gemeindeförderer kassierte er 15 Jahre lang Steuern und Gebühren wie Beiträge zu Brandversicherung und Krankenkasse ein und war darüber hinaus 33 Jahre lang als gemeindlicher Fleischbeschauer in Eching, Dietersheim, Hollern und später auch Günzenhausen tätig. Bis 1975 betrieben Hans und Rosa Zistler gemeinsam ihr landwirtschaftliches Anwesen. Trotz ihrer vielen Arbeit waren die Eheleute stets auch in der Ortsgemeinschaft aktiv. Hans Zistler gehört unter anderem der Heimatbühne, dem Krieger- und Soldaten-, dem Schützenverein sowie dem Musikverein Sankt Andreas an.

Hedwig Schmiedt zum 80. Geburtstag

U. Wilms / Bei guter Gesundheit feierte Hedwig Schmiedt kürzlich ihren 80. Geburtstag. Die rüstige Seniorin bewohnt zusammen mit ihrem 85jährigen Mann Karl ein Reihenhaus in der Garchinger Straße und sagt voller Überzeugung: „Ich bin zufrieden“. Noch immer fährt sie für Besuche und Besorgungen mit dem Radel. Der eigene Garten ist ein rechtes Schmuckstück und „mein ein und alles“ so Hedwig Schmiedt. Als Mitglied des katholischen Frauenbundes, von VdK Sozialverband und dem Verein „Älter werden in Eching“ kennt sie keine Langeweile und hat viele gute Freunde und Bekannte in der Gemeinde. In jüngeren Jahren gehörte auch das Reisen, beispielsweise nach Mallorca oder Ungarn, zu ihren liebsten Freizeitbeschäftigungen.



Geboren wurde die Jubilarin als jüngstes von 6 Geschwistern im Kreis Aichach auf einem kleineren landwirtschaftlichen Anwesen. Schon früh verstarben nacheinander ihre Eltern. Mit 15 Jahren musste die Vollwaise ihren Heimatort verlassen, um ihren Lebensunterhalt zu verdienen. Als Haushaltshilfe verschlug es die junge Frau zunächst nach Neuburg, wo sie die erste Zeit von schrecklichem Heimweh geplagt wurde. Mitte der 50er Jahre lernte sie in München ihren zukünftigen Mann Karl, von Beruf Kraftfahrer, kennen und lieben. Die jungen Eheleute zogen 1970 zusammen mit ihrem Sohn nach Eching. Für beide wurde die Gemeinde zur neuen Heimat.

Theresienkapelle verwüstet

EF / Zwischen Montagvormittag, 12. und Dienstagvormittag, 13. April wurde die Theresienkapelle am Ende der Günzenhausener Straße verwüstet. Mit Steinen wurde die Außenfassade beworfen, aus der Putzstücke herausbrachen. Zudem sprühten die Täter Hakenkreuze, Davidsterne sowie einen Schriftzug mit rechtem Gedankengut an die Außenwand. Sie drückten auch die runde Scheibe der versperrten Eingangstüre auf und warfen weitere Kiesel ins Innere bis vor zum Altarbereich. Der angerichtete Schaden wird auf über 1000 Euro geschätzt. Die Polizei Neufahrn bittet Zeugen oder Personen, die in jüngster Zeit an der Kapelle Verdächtiges wahrnahmen, sich unter Tel. 08165/95100 zu melden. Der Siedlerverein Eching, dessen Mitglieder die Kapelle erbauten, setzt für Hinweise aus der Bevölkerung, die zur Ergreifung der Täter führen, eine Belohnung von 200 Euro aus.



Es tut richtig weh, die sinnlosen Zerstörungen und Schmierereien (auf dem Foto unter anderem ein Hakenkreuz über dem Eingang erkennbar) sehen zu müssen, mit der kriminelle Vandalen die Theresienkapelle verunstaltet und beschädigt haben – (Foto Weihermann)

Nachruf für Hedwig Schaßberger

Wir, der KDFB St. Andreas Eching, trauern um unser langjähriges Vereinsmitglied Frau Hedwig Schaßberger. Sie ist am 28. März 2010 verstorben. Frau Schaßberger war nicht nur Gründungsmitglied, nein sie war auch Ehrenmitglied. Sie war vom ersten Tag als der Verein aus der Taufe gehoben wurde am 22.05.1984 mit großer Liebe dabei. Am 11.12.1984 fand die erste Versammlung statt und Frau Hedwig Schaßberger wurde zur 1. Vorsitzenden gewählt und führte dieses Amt 8 Jahre mit viel Engagement aus. Während dieser Zeit war sie auch stellvertretende Bezirksleiterin beim KDFB München/Freising. Während ihrer Amtszeit im Jahre 1986 führte sie den jährlichen „Bittgang nach Hollern“ ein. Diesen Bittgang gibt es heute noch und viele Frauen nehmen daran teil und freuen sich, dass es ihn gibt. Im Jahre 2008 wurde Frau Hedwig Schaßberger für ihr Engagement und ihre jahrelange



mit den neuen WILO Stratos PICO Heizungspumpen können Sie richtig viel Strom sparen!

Wir beraten Sie!

JANSEN HAUSTECHNIK



85386 Eching · Tel. 089/319 15 58 · Fax: 089 / 319 57 02

WÄRME SOLAR BÄDER SERVICE KUNDENDIENST

Treue zum Ehrenmitglied ernannt. Die Vorstandsschaft und die Mitglieder bedanken sich bei der Verstorbenen für ihre jahrelange Treue zu unserem Frauenbund und werden sie immer in lieber Erinnerung behalten. Menschen treten in unser Leben und begleiten uns eine Weile und einige hinterlassen ihre Spuren in unseren Herzen. Unser Mitgefühl gilt den Hinterbliebenen, insbesondere den fünf Kindern und elf Enkelkindern. I. Ponath

Leserbrief Bürgerinitiative Hollerner See

Sehr geehrte Echingerinnen, sehr geehrte Echinger! Wir, die Echinger Bürgerinitiative Hollerner See – EBHHS-, danken Ihnen herzlich, dass Sie am 30.3. so zahlreich ins ASZ gekommen sind! So viele Bürgerinnen und Bürger waren sicher schon lange nicht mehr auf einer Informationsveranstaltung in Eching. Wir bedauern, dass nicht alle einen Sitzplatz bekommen haben, mit einem solchen „Ansturm“ haben wir nicht gerechnet. Wir haben uns sehr gefreut, dass auch diejenigen von Ihnen, die stehen mussten, bis zum Schluss geblieben sind.

Nachdem wir uns bei Veranstaltungen im Bürgerhaus Eching (10.2.2010) und Unterschleißheim informierten, dass anstatt einem naturnahen Erholungsgebiet am Hollerner See ein Komplex von Therme, einem 250-Betten-Hotel, einem Parkhaus für 1000 Autos auf 3 Etagen, einem Industrie- und einem Wohngebiet und Verbindungsstraßen entstehen sollen, erschien auch uns dieses Projekt äußerst problematisch. Es wurde klar, dass dazu sicherlich noch zusätzlicher Verkehr hauptsächlich in den Abendstunden, an Wochenenden und in den Ferienzeiten kommt. Die finanziellen Risiken, von Planungskosten, Erschließungskosten bis zu Strukturrisiken, sind niemals seitens der Gemeinde thematisiert worden.

Die mangelnde Informationsbereitschaft und die einstimmige Befürwortung des Projekts von allen Räten einerseits, die Risiken und unsere Bedenken andererseits, wollten wir mit Ihnen diskutieren.

Trotz enormen Zeitdrucks hatten wir beschlossen, dass wir Sie noch vor Ostern über ein Flugblatt informieren und ins ASZ einladen. Nach diesem 30.3.2010 wankt die Planung für das überdimensionierte, risikobehaftete Thermen-Projekt. Wir freuen uns sehr, dass auch Ihnen die naturnahe Erholung, die im Gemeindeentwicklungsprogramm festgeschrieben wurde, wichtig ist.

Angesichts der nicht zu widerlegenden Fakten, die wir mühsam zusammengetragen haben, kündigte, für alle mehr als überraschend, die SPD-Fraktion einen Antrag an, dass die Planung der Therme nicht weiter verfolgt werden soll. Erst drei Wochen nach dem Bürgerentscheid in Unterschleißheim! Es ist eine 180° Wende! Die Mehrheit der über 200 Anwesenden beim Informationsabend im ASZ sah das angeblich „Eching und Unterschleißheim aufwertende Projekt“ klar ablehnend an.

Wir, die EBHHS (Echinger Bürgerinitiative Hollerner See), hoffen auf die angekündigte Dialogbereitschaft und konstruktive Zusammenarbeit zwischen uns und Ihnen, dem Bürgermeister und den Gemeinderäten. Ein Termin, wann der angekündigte Antrag, dass die Planungen der Therme nicht weiter

verfolgt werden sollen, im Gemeinderat behandelt wird, ist noch nicht bekannt.

Das im Gemeindeentwicklungsprogramm formulierte, aber noch nicht erreichte Ziel, die naturnahe Erholung am Hollerner See, wird für alle Echinger, Unterschleißheimer und Gäste eine steigende Lebensqualität bringen.

Im Namen der EBHHS - Echinger Bürgerinitiative Hollerner See

Dr. Irena Hirschmann, Michaela Holzer, Josef Holzer

Hurra - die Therme kommt!

...so dachten viele Echinger bis zum 30.03., an dem die „Bürgerinitiative Hollerner See“ zur ersten Infoveranstaltung einlud.

Mindestens 200 Interessierte kamen ins ASZ, und viele mussten stehend oder sogar von draußen über die Zugänge die Veranstaltung verfolgen. Den Abend moderierte Dr. Irena Hirschmann, die zusammen mit Josef und Michaela Holzer die BI leitet.

Unterstützung kam von den Podiumsgästen Dr. Christian Magerl (MdL), Dipl. Ing. Martin Reichart und Erich Spitzenberger, beide von der BI Unterschleißheim.

Unterschleißheim und Eching haben 2005 im gemeinsamen „Zweckverband Erholungsgebiet Hollerner See“ die zukünftigen Entwicklungen am See festgelegt, welcher gemäß fortgeschriebenem Gemeindeentwicklungsprogramm „...als Badesees mit großzügiger Thermen- und Hotelanlage zu einer erheblichen Steigerung der Wohnqualität in der Region beitragen wird.“ Man sieht für die beiden Kommunen „...die Chance zukunftsfruchtige Arbeitsplätze zu schaffen und das positive Image der Region zu stärken und weiter aufzuwerten.“

So positiv eingestimmt auf das Thema war auch zunächst Josef Holzer, zumal eine Wellness- und Ruetherme versprochen war. Ruhe teilen mit 2000 - 4000 anderen Badegästen? Wie viel Seeufer nimmt das Thermenareal in Anspruch? Wie bewältigt Eching den weiter zunehmenden Verkehr? Was ist, wenn das Projekt als Bauruine stehen bleibt? Immer mehr kritische Fragen kamen in im auf, die auch bei der Infoveranstaltung im Echinger Bürgerhaus im Februar nicht zufrieden stellend beantwortet wurden.

Holzer präsentierte mit Unterstützung aus der BI Unterschleißheim im ASZ an Hand von Fotos, Plänen, Zahlen und Fakten die direkten Auswirkungen des Projekts. Wie wenig Badestrand für uns übrig bleibt, da die Therme mit direktem Zugang zum Wasser einen erheblichen Schutzraum einfordert, damit öffentl. Badegäste nicht ins Thermenareal eindringen können und umgekehrt ein „ungestörter Blick zum südlichen Ufer“ über Steilhänge gesichert wird. Verfolgt man den Weg, um zu Fuß oder per Rad den See zu erleben, wird schnell klar, wie wenig Berührung mit dem Seeufer verbleibt, man im Norden die Therme großzügig umfahren muss und fast die Hälfte des Weges mit dem Autoverkehr in Berührung kommt. Die ausgewiesenen Sondernutzungsflächen zu beiden Seiten der Therme lassen eine Erweiterungsfläche derselben vermuten.

Laut Martin Reichart haben beide Gemeinden „mit Macht vom Thema abgelenkt“ und „uns ein Erholungsprojekt vorgestellt, was in Wirklichkeit ein Großprojekt ist.“ Eine geforderte öffentliche Stel-

- Unfallinstandsetzung
- Karroserie- und Reparaturarbeiten
- HU nach Anmeldung
- KFZ-Scheibenerneuerung

Autospenglerei H. Huber

85386 Eching · Goethestraße 8

Telefon 089/3 19 49 63



lungnahme, wie die Gemeinden mit dem Risiko einer Investor-Pleite umzugehen gedenken, hat man abgelehnt.

Entgegen den in Unterschleißheim vernommenen Aussagen von BM Zeitler: „Die Therme kostet uns nichts! Das zahlt der Investor.“ (Lohhofer Anzeiger) kommen lt. Regierungsbaumeister Ziegler z.B. noch ca. 1 Mio. Kosten für die Signalisierung des nahe gelegenen Bahnübergangs als bisher nie erwähnte Aufwendungen hinzu. Ca. 3,5 Mio. € würden die Zuleitungen für das Thermalwasser aus Unterschleißheim kosten, das nur zum Teil wieder verpresst werden kann. Die Zuleitungen aus Garching wären noch um einiges teurer. Das Wasser aus den Thermenbecken ist Abwasser. Dazu muss das bestehende Klärwerk vergrößert werden, was weitere Kosten verursacht.

Der Zweckverband Hollerner See hat lt. Bürgermeister Riemensberger 400.000,- € Schulden aus bisherigen Konzeptentwicklungskosten. Wie viele Planungskosten bisher angefallen sind, konnte er aus dem Stegreif nicht sagen. Seit 1987 hat die Gemeinde begonnen Grundstücke rund um den See zu kaufen und dafür bereits 7,5 Mio. € gezahlt. Laut Herrn Wund (Betreiber Erding) machen nur 2% der Thermen Gewinne. Selbst wer Gewinne macht, zahlt durch Abschreibungen und dgl. noch lange keine Steuern!

Die Unterhaltungskosten für den Hollerner See waren immer ein Pro-Argument, um mit den eingehenden Gewinnen diese Kosten abzudecken. „Die-

Montagebetrieb Herbert Kurz

- Parkett-, Kork- Laminatböden
- Schleifen und Versiegeln von Parkettböden
- Fenster, Türen
- Fensterdichtungsgummi
- Terrassenholz
- Holzdecken
- Dachausbau
- Reparatur & Service



Bahnhofstraße 13a · Eching

Tel. 089/319 53 19

mobil 0171/48 20 305



ERNST WAGNER

Inh. Jürgen Wagner

Innungs-Meisterbetrieb

- Elektro-Installation für Neubau - Altbau - Umbau
- Antennen-Satanlagen
- Elektro-Fußbodenheizungen
- Beleuchtungstechnik
- Baustromanlagen
- Elektro-Speicherheizungen
- EDV-Netzwerkverkablungen
- Reparaturen

85386 Eching · Erfurter Straße 7 · ☎ 089 3 19 26 84 · Fax 0 89/3 19 66 51

Praxisgemeinschaft
für ganzheitliche Therapien

Veranstaltungen April - Juni 2010

**Mit dem Atem im Lebensfluss
Atem und Bewegung in der Stille**
Einzelne Donnerstage, 20.00 – 21.30 Uhr
22. April - 20. Mai - 24. Juni

Susanna Boldi-Labusga
Info und Anmeldung: 089 / 327 317 00

**Den Körper von Schmerz befreien
Einführung in die Cranio-Sacrale Therapie**
Donnerstag, den 27. Mai, 19.00 – 20.30 Uhr

Andrea Schanzer
Info und Anmeldung: 089 / 380 759 33

**Körper und Sprache – Körpersprache
Kleinste Bewegungen – große Wirkung**
6 mal Dienstag ab 6. Juni, 18.00 – 19.30 Uhr

Gertraud Schick
Info und Anmeldung: 089 / 317 36 63

**Offene Meditationsgruppe
Körper, Geist und Seele in Einklang bringen**
Jeden Mittwoch von 20.00 – 21.00 Uhr

Andrea Schanzer
Info und Anmeldung: 089 / 380 759 33

Susanna Boldi-Labusga Heilpraktikerin
Homöopathie
www.boldi-labusga.de

Andrea Schanzer Heilpraktikerin
Körpertherapie
www.praxis-schanzer.de

Danziger Str. 2 · 85386 Eching

sen „Luxus“ der naturnahen Erholung und „echter“ Ruhe ohne zusätzlichen Verkehr sollten wir uns leisten - oder?“ war Holzers Aufruf. Außerdem gäbe es vielleicht die Möglichkeit, Unterschleißheim beim Unterhalt mit einzubinden!?

Auch Dr. Magerl übte Kritik an dem Projekt mit einem Einzugsgebiet aus 70 km Umkreis, das sich mit der Konkurrenz überschneidet. „Ein erhebliches Gebiet wird ausgestanzt für gutbetuchte Besucher.“ Erich Spitzenberger, der „Urvater“ der Thermengegenbewegung startete vor einem Jahr zusammen mit seiner Frau Angelika „das scheinbar aussichtslose Projekt“ und war erstaunt, „... wie sich die Meinung in der Bevölkerung verändert, wenn die Leute merken, dass es um die Sache und nicht um eine Partei geht!“

Kurz nach der Überleitung zu Fragen aus dem Publikum, kündigte die Bürgermeisterkandidatin der SPD Annette Martin an, ihre Partei werde den An-

...von der Planung bis zum Bezug

LOIBL-BAU^{GM}_{BH}

- Terminalsicherheit
- Alles aus einer Hand
- Über 35 Jahre Erfahrung
- Festpreisgarantie
- Schlüsselfertige Erstellung
- Massivbauweise

Bauträger
Danziger Str. 15
85386 Eching
Telefon 089/319 19 09
Telefax 089/319 55 59

Bauunternehmen
Heidersberger Weg 14
84108 Leibersdorf
Telefon 087 54/354
Telefax 087 54/13 70

www.loibl-bau.de · E-Mail: info@loibl-bau.de

trag stellen, dass das Thermenprojekt nicht mehr weiter verfolgt werde und der Hollerner See als naturnahes Erholungsgebiet erhalten bleiben soll.

Diese plötzliche Wende wurde stark kritisiert: „Man hat bis jetzt keine kritische Stimme aus dem gesamten Gemeinderat gegen die Therme gehört!“

Auch Ottmar Dallinger (Bürgermeisterkandidat FW) möchte die Planungen im Dialog gemeinsam auf den Weg bringen.

Via Internet versuchte Josef Holzer Daten auf der Homepage der Gemeinde Eching zum Thermenprojekt zu finden - vergeblich - und beklagte die fehlende offene Informationspolitik, die doch eigentlich für jeden Bürger zugänglich sein sollte.

Zum Abschluss wünschte sich Dr. Hirschmann für die Zukunft eine Zusammenarbeit mit den Bürgern und allen Gemeinderäten, um das Ziel, der naturnahen Erholung am Echinger See gemeinsam zu entwickeln. Ob es zu einem Bürgerbegehren mit Bürgerentscheid kommen muss, werden die Abstimmungen im Gemeinderat zeigen. Es gab so viele Fakten und Ungereimtheiten, dass es sogar evtl. noch verbliebenen Thermenbefürwortern die Sprache an diesem Abend völlig verschlagen hatte.

Ein bekannter Echinger Künstler sagte nach der Veranstaltung, er sei als Thermenbefürworter gekommen und würde als Thermengegner nach Hause gehen. Auch wenn das kontroverse Thema „Pro oder Kontra Therme“ jetzt der öffentlichen Diskussion durch politisches Einlenken entzogen werden sollte, muss man den Umgang miteinander neu überdenken.

Sylvia Jung

Mit Deutscher Jahresbestzeit zum Meistertitel

EF / 57 Vereine aus ganz Bayern versammelten sich zu den Bayerischen Meisterschaften Lange Strecken der Masters im Bayreuther Schwimmbad. Mit dabei der SV'77 Neufahrn mit seinem Ausnahmeschwimmer Siegfried Schubert.



Seinen ersten Bayerischen Meistertitel erschwamm sich der rüstige Rentner über die 400m Freistil. Nach 6:22,96 Minuten konnte er seinen stärksten Konkurrenten und ehemaligen Europameister Ossi Ilgen aus Lindau hinter sich lassen.

Doch dies reichte dem Echinger noch nicht. Über die Langstrecke 1500m Freistil siegte er in einem sehr konstanten Rennen ein weiteres Mal. Diesmal schlug er nach 26:00,25 Minuten in Deutscher Jahresbestzeit an. Die Deutsche Jahresbestenliste der AK70 führt er nun mit über einer Minute Vorsprung vor dem Berliner Bernd Rehbein an.

Osterfeuer hat den Winter vertrieben

U. Wilms / Bei einbrechender Dunkelheit um Punkt acht Uhr hörte man es knistern und knacken und erste Flammen züngelten sich an dem riesigen Holzstoß empor, den die Echinger Burschen für das traditionelle Osterfeuer auf dem Acker nahe der Blauen Brücke am Echinger See aufgehäuft hatten und dann strahlte das Feuer weithin sichtbar durch die Osternacht. Im Handumdrehen hatten die Flammen den auf der Spitze aufgebrachten „Ostermo“ als Symbol für den nun weichenden Winter erreicht – und „aufgefressen“.



Traditionelles Schauspiel für groß und klein – (auch mit dabei Hund Rubi) - das Ostermo Brenna des Echinger Burschenvereins wärmt und erfreut Zwei- und Vierbeiner
Foto: U. Wilms

**Legen Sie Ihre Immobilie
in unsere Hände...**



**...und Sie
sparen Zeit,
Geld und Nerven!**

**Professioneller Abwicklungsservice für
Verkäufer und Vermieter kostenfrei!**

Wir suchen laufend geeignete Wohnungen, Häuser, Grundstücke
für solvente Mieter, Käufer, Bauträger.



www.kufner-immobilien.de

Marktplatz 4F · 85375 Neufahrn

Tel. 0 81 65/909 600

Wie jedes Jahr übte das urwüchsige Schauspiel um Wärme und Licht eine große Faszination auf die zahlreichen großen und kleinen Zuschauer aus, die das gesellige Beisammensein rund um den züngelnden Flammenberg genossen. Als zuvorkommende Gastgeber warteten en die Burschen nicht nur mit „feuriger Unterhaltung“ auf, sondern auch für nahrhafte Stärkung der Besucher mit heißen Würstln vom Grill und kalten Getränken.
(mehr Fotos unter www.echinger-forum.de)

Ausstellung in Garching

Die bekannte Echinger Künstlerin Waltraud Opitz stellt ihre bunten Hinterglasbilder in der Garchingener Bücherei aus. Die Bilder sind dort vom 6. Mai bis 25. Juni während der normalen Öffnungszeiten zu sehen.

CSU ECHING

Liebe Echingerinnen und Echinger, in der aktuellen Diskussion um die künftige Gestaltung des Erholungsgebietes Hollerner See schließt sich die CSU-Fraktion den Ausführungen unseres Bürgermeisters Josef Riemensberger in der letzten Ausgabe des Echinger Forums an.

Für uns ist und bleibt es die große Aufgabe, die Nutzung und Entwicklung am Hollerner See so zu gestalten, dass es keine weiteren Belastungen für die Bürgerinnen und Bürger gibt. Es muss auch das Ziel erhalten bleiben, dass aufgrund der großen Investitionen der Gemeinde Eching in den Grunderwerb ein Rückfluss gemeindlicher Mittel weiterhin anzustreben ist, damit auch die dauerhafte finanzielle Leistungsfähigkeit der Gemeinde in einer für die Finanzen sehr schwierigen Zeit gesichert werden kann.

Wir laden alle Bürgerinnen und Bürger herzlich ein, mit uns die künftige Struktur und Nutzung im Umfeld des Hollerner See zu diskutieren und eine Grundlage zu schaffen, mit der die Gemeinde Eching und ihre Bürgerinnen und Bürger die nächsten Jahrzehnte mit dem Hollerner See auf ihrem Gemeindegebiet eine gute gemeinschaftliche Grundlage finden, die uns allen einen möglichst breiten Nutzen bringt.

Die Diskussionen um finanzielle Belastungen der Gemeinde Eching sind in dieser Zeit besonders wichtig. Die Arbeit unseres Bürgermeisters Josef Riemensberger in den letzten 12 Jahren beweist, dass er nur auf einer soliden finanziellen Grundlage und entsprechend klarer Regelungen für die Gemeinde Eching tätig wird. Es ist für uns selbstverständlich, dass die CSU-Fraktion bei allen künftigen Entscheidungen zur Gestaltung des Erholungsgebietes Hollerner See auf den finanziellen und organisatorischen Rahmen der Gemeinde Eching besonders achtet.

Die CSU-Fraktion weist ausdrücklich darauf hin, dass sie stets offen für Bürgerentscheide ist. So hat sie im letzten Jahr die Anregung von Bürgermeister Josef Riemensberger voll unterstützt, ein Ratsbegehren (Bürgerentscheid, den der Gemeinderat beschließt) durchzuführen, um alle Bürger in die Entscheidungsfindung für die künftige Gestaltung des Bürgerplatzes einzubeziehen. Grundlage waren die Ergebnisse eines Plangutachtens. Leider wurde dies von allen Gemeinderäten der SPD und den Freien Wählern abgelehnt.

Eine sorgfältige Diskussion und Betrachtung der finanziellen Grundlagen in der Gemeinde Eching Ende der 1980er und Anfang der 1990er Jahre von den damaligen Verantwortlichen wäre für die Gemeinde Eching und für die finanzielle Situation der Gemeinde von sehr großem Nutzen gewesen. Die Betrachtung von Kosten und finanzieller Leistungsfähigkeit ist Pflicht in der Planung, die erfolgreiche Umsetzung in der täglichen Praxis die große Verantwortung. Gerade die Umsetzung gestaltet sich auch im Gemeinderat zunehmend schwieriger, da unangenehme Fakten nicht so gern diskutiert und

Tierarztpraxis

Dr. med. vet. Karin Hegner

Carl-Orff-Weg 17 85375 Neufahrn

Telefon 08165 / 635 725



Sprechzeiten:

Mo.- Fr. 900 - 12.00

Mo. Di. u. Fr. 15.00 - 18.00

Do. 17.00 - 20.00, Sa. 10.00 - 12.00

Hausbesuche - Röntgen - Labor

entschieden werden. Sind sie doch weniger populär und eignen sich auch nicht so sehr für einen Wahlkampf.

Viele überschätzen nach wie vor die finanzielle Leistungsfähigkeit der Gemeinde Eching und die daraus entstehenden Folgen für die immer enger werdende Haushaltssituation, mit den vielen hohen jährlich immer wiederkehrenden Ausgabenblöcken, bei stagnierenden Steuereinnahmen.

Wir werden auch weiterhin, im Rahmen unserer eingeschränkten Möglichkeiten, eine vernünftige angemessene Lösung für das Erholungsgebiet Hollerner anstreben.

Freundliche Grüße, Georg Bartl CSU Fraktion

SPD ECHING

Liebe Bürgerinnen und Bürger, die Energiepolitik gehört auch und gerade im kommunalen Handeln zu einer der vordringlichsten Aufgaben, um die Zukunft unserer Kinder und Kindeskiner zu sichern.

Schon aus rein wirtschaftlichen Gründen steht die Energieeinsparung ganz oben auf der Prioritätenliste. Die Überlegungen Solaranlagen auf geeigneten gemeindlichen Dächern zu installieren, eine Bürgersolargesellschaft zu gründen, Flächen für Photovoltaikanlagen auszuweisen und einen Energieberater zur Erstberatung im Rathaus anzubieten sind wichtig und richtig. Doch dabei können und dürfen wir es nicht belassen!

Wir müssen die Abhängigkeit von den wenigen großen Energiekonzernen eindämmen! Wir müssen Strukturen verändern, um nachhaltig regenerative Energien zum Tragen kommen zu lassen!

Das Jahr 2014 bietet uns eine große Möglichkeit: Der Konzessionsvertrag für das Stromnetz läuft aus. Viele Kommunen vor uns haben bereits diese Chance ergriffen, und das Versorgungsnetz wieder in kommunale Hand genommen – zum Vorteil für die Bürger, die Kommune und den Klimaschutz. Es ist dringend notwendig, dass wir jetzt die Möglichkeiten ausloten Netzbetreiber zu werden, dass wir jetzt nach einem Fachpartner auf Augenhöhe suchen, der mit uns zusammen diesen Weg geht.

Die Übernahme des Stromnetzes ist in der Regel nur der erste Schritt von vielen. Dadurch wird die Kommune zunächst nur der Energietransporteur. Mittel- und langfristig ist es das Ziel die Produkt- und Dienstleistungsangebote je nach Möglichkeiten auszuweiten. Dies muss auf der Basis eines nachhaltigen Energiekonzeptes für das Gemeindegebiet erfolgen. So lassen sich strategische Ziele wie der Klimaschutz realisieren.

Ändern wir die Strukturen nicht und definieren wir nicht, welche Energiezukunft wir wollen, dann bekommen wir letztendlich nur die Energie bereitgestellt, die den Lieferanten aus ihren eigenen unternehmerischen Vorteilen heraus für richtig erscheint. Mit einer kommunalen Energieversorgung bestimmen Sie als Strombezieher über Ihre Gemeinde selbst, wo und wie der Strom erzeugt wird, den Sie

Georg Steiger GmbH
Haus- und
Gewerbemüll-Entsorgung

Georg Steiger GmbH Entsorgung
Weiherstr. 9 - 85354 Freising /Achering
Tel. 08165/99 73 50
Fax 08165/99 73 51

ABWASSERREINIGUNGS- UND ABFALLWIRTSCHAFTS- UND UMWELTAMT Freising

KOBE CLASSICS

Pils GmbH
Raumausstattung

Wolfgang-Zimmerer-Str. 8 85375 Neufahrn
Telefon (08165) 73 75 Telefax (08165) 6 23 20
www.raumausstattung-pils.de

Vorhangdekorationen und Gardinen • Polsterstoffe
Wandgestaltung und Stuck • Bodenbelagsarbeiten
Markisen • Insekten- und Sonnenschutz
Wohnaccessoires • eigene Polsterei und Nähatelier
internationale Stoffkollektion auf 300 m² Ausstellungsfläche

Hildebrandt

MALER-FACHBETRIEB

Fassadengestaltung - Innenraumdesign und Altbausanierung

Hirtenstraße 20 · 85386 Eching

Telefon 089/3191113 · Fax 089/319 57 90 · Mobil 0172/ 366 08 91

E-Mail: Hildebrandt-Malerfachbetrieb@t-online.de · Internet: www.hildebrandt-malerfachbetrieb.de

verbrauchen, also auch darüber, wie umweltfreundlich Ihr Strom hergestellt wird.

Selbstverständlich muss das Engagement der Gemeinde im Energiebereich wirtschaftlich sein, d.h. es dürfen keine dauerhaften Belastungen oder unkalkulierbaren Risiken für den Gemeindehaushalt entstehen. Blickt man jedoch auf Kommunen, die den Schritt der Kommunalisierung schon gewagt haben, so sieht man durchwegs finanzielle Erfolge für den Gemeindegeldbeutel. Mit einer kommunalen Energieversorgung bleiben die Gewinne, die sonst an große Stromkonzerne gehen in der Gemeinde.

Und es besteht auch eine reelle Chance, dass die Strompreise günstiger werden als die der großen Energieunternehmen.

Uns bietet sich eine große Chance. Nutzen wir sie! Für uns und die nachfolgenden Generationen!

Anette Martin
Kandidatin für
das Amt
des Bürgermeisters



FWG ECHING

Verlegung der Staatsstraße: Es geht voran!

Otmar Dallinger / Sie haben es vielleicht der Presse entnommen: Das neueste Verkehrsgutachten (Beauftragt vom Landkreis Freising) bestätigt uns Freie Wähler in unserem Ziel, die Staatsstraße von Eching raus in Richtung Süden zu verlegen auf der ganzen Linie. Die darin gemachten Trassenvorschläge weichen zwar von unserem Vorschlag ab, aber da sind wir offen. Hauptsache die Straße kommt aus Eching raus, damit endlich alle Halbeheiten vergessen werden können. Mein großes Ziel ist es ja, die Eching (gemeint sind hier alle Gemeindeglieder!) zusammen zu holen, sie für eine gemeinsame Zukunft zu begeistern. Dazu müssen sie sich aber erst einmal raustrauchen aus ihren Häusern, dürfen also nicht weiter bedroht sein vom Durchgangsverkehr (auch Dietersheim braucht dringend eine Verlegung der B 11). Das soll aber nur der Anfang dazu sein, unsere Gemeinde gemeinsam weiter zu entwickeln. Gegenwärtig erleben wir eine Kultur der Ängstlichkeit. Diese entsteht leicht dort, wo Menschen einsam sind, sie nicht eingebunden werden. Ich möchte diese Kultur der Ängstlichkeit er-

setzen durch die Begeisterung für die gemeinsame Sache. Ich bin überzeugt, damit lassen sich weit bessere Ergebnisse erzielen. Es ist ja nicht so, daß es in unserer Gemeinde nichts zu tun gäbe. Wenn wir uns aber nichts zutrauen, dann wird sich auch nichts bewegen. Und wenn wir uns, wie in letzter Zeit oft zu hören, etwas verzagt ganz auf unsere Gemeinde zurückziehen, dann wird der Gesamtzusammenhang, in dem wir leben, vernachlässigt.

Lassen Sie mich in diesem Zusammenhang kurz einige Gedankengänge skizzieren: Nachdem wir nun weitgehend einig sind, daß die Staatsstraße nach Süden (die Mastenweggrasse bietet sich an) verlegt werden soll, brauchen wir einen Bauasträger und eine Finanzierung. Da wir einen öffentlichen und übergeordneten Bauasträger brauchen, tut uns ein übergeordnetes Interesse an der Sache gut. Wir haben ein künftiges über die Gemeinde hinaus bedeutsames Erholungsgebiet (Hollerner See) zu bieten, das es verträglich zu erschließen gilt. Für übergeordnete Erholungsgebiete und deren Erschließung gibt es erhebliche Mittel der EU, die – so habe ich vor kurzem bei einer Tagung zur Vergabe von Fördermitteln gesagt bekommen – von Seiten Deutschlands in der Regel nicht ausgeschöpft werden. Wir beantragen solche Mittel und bekommen sie hoffentlich dann auch, weil wir was zu bieten haben, weil wir den Hollerner See zu einem attraktiven Erholungsschwerpunkt für den Münchner Norden entwickeln. Zusammen mit dem Land Bayern (es geht um eine Staatsstraße) können wir dann tatsächlich die neue Straße bauen. Wir bekommen auf diesem Weg eine so deutliche Entlastung der Hauptstraße, daß nicht einmal mehr die Hälfte des bisherigen Verkehrs dort zu finden sein wird und erhalten sogar noch die Möglichkeit, erheblichen innerörtlichen Verkehr nach Westen (noch zu bauende Westerschließung) abzuleiten. Da mit der Verlegung der Staatsstraße wohl auch die Autobahnausfahrt nach Süden verlegt würde, könnte dieser Westverkehr direkt über die neue Staatsstraße zur neuen Autobahnausfahrt geführt werden, es würde zusätzlich die Kreuzung mit der Paul-Käsmeier-Straße entlastet, der Echingener See könnte von Süden her ohne eine Ortsdurchfahrt angefahren werden ... Wir hätten künftig unsere Straßen ganz in unserer Verantwortung, könnten sogar unsere Hauptstraße in unser Ortsleben (Marktsontage, Bürgerfeste) integrieren, bekämen dort öffentliches Leben, wo wir es bisher so vergeblich zu etablieren suchten. Ich halte solche Gedanken nicht für vermessen, auch wenn sie sicher nicht einfach umzusetzen sein werden. Aber einfach war wenig, was wir in unserer Gemeinde bereits geschafft haben. Wir müssen es ja nicht einfach haben; gut haben wollen wir es aber schon. Soweit dieser kleine Gedankengang Ihres Bürgermeisterkandidaten Otmar Dallinger von den Freien Wählern. Das nächste mal mehr.

FDP ECHING

Heinz Müller-Saala / Liebe Echingener Bürger, Eching wird seine Planung für den Bereich **Hollerner See** nun ändern müssen, da uns das Thermalwasser aus Unterschleißheim nicht mehr zur Verfügung steht. Es sei denn, wir finden heißes Wasser auf Echingener Grund. Der **Bürgermeister-Wahlkampf** hat begonnen, dies konnte man aus den Ankündigungen von Anette Martin, SPD, und Ottmar Dallinger, FWG, am Abend der Echingener Bürgerinitiative "Hollerner See" erleben: Beide haben sich öffentlichkeitswirksam, dramaturgisch gut vorbereitet, vom Thermenprojekt zurückgezogen (Applaus). **Georg Riemensperger** hat dem Gemeinderat einen Vorschlag gemacht, der im Zuge der beabsichtigten Renovierungs- und Umbauarbeiten am Rathaus durchgeführt werden könnte: Vor dem Rathaus sollen 7 Parkplätze errichtet werden. Gleichzeitig 10 weitere Parkplätze für das Rathaus und möglichst viele für das Bürgerhaus. Auch die Spar-

SUMMER FESTIVAL AUGUST 2010

Die wichtigste Weltsprache: Englisch erleben und sprechen

Das Language Center "Fun English" in Eching freut sich Kindern in diesem Sommer im Rahmen eines zweiwöchigen Festivals die englische Sprache spielerisch näher bringen zu können. Unser zweiwöchiges Festival im letzten Jahr war ein großer Erfolg, wie uns die Eltern der teilgenommenen Kinder bestätigt haben. Das Englisch der Kinder hat sich in dieser Zeit signifikant verbessert. Mühelos und ohne Druck konnten auch Kinder, für die Englisch eine ganz neue Sprache war, Berührungspunkte mit einer Fremdsprache abbauen. Dies war kein Hindernis, die Kinder haben sich sehr schnell integriert und einige haben sich bei unseren "Fun English" Centre für Englisch-Kurse angemeldet.

Wenn dies Ihr Interesse erweckt, und Sie Ihr Kind an einem vielseitigen Programm, sowie einem eintägigen Ausflug mit qualifiziertem Personal anmelden möchten, dann haben Sie die richtige Entscheidung getroffen. Dies ist eine bewährte Maßnahme, um die englischen Sprachkenntnisse Ihres Kindes zu erweitern und/oder Ihrem Kind die Möglichkeit zu geben sich an diese Sprache zu gewöhnen. Denn das frühe Erlernen einer Fremdsprache erleichtert nicht nur den zukünftigen Schul- und Berufsweg, sondern erleichtert ebenso das Erlernen weiterer Sprachen in späteren Jahren.

Das kindliche Gehirn erlernt Sprachen spielerisch leicht und Fremdsprachen können in dieser Zeit als weitere Muttersprachen erlernt werden.

Daten: 9.-20 August 2010 Zeiten: 8:30-16:30 Uhr

Kosten: € 680,00 (inklusive Frühstück, gesundes Mittagessen, Zwischenmahlzeiten mit Obst und Getränken während des gesamten Tages.)

Ausflug: Ort und Datum noch zur Disposition (2009 Ausflug zum Bayernpark)

Arbeitsmaterial sowie Tagebücher, Arbeitsmaterial, Malutensilien, Sportaktivitäten und vieles mehr sind beinhaltet. An den Fotos der teilnehmenden Kinder des letztjährigen "SummerFestival" können Sie deren Spaß und Zufriedenheit ablesen.

Ich freu mich auf Ihre Anfragen und Anrufe! Sie erreichen uns unter den folgenden Telefonnummern:

**Center: 089-37418372,
Handy: 0152-09400589**

Freundliche Grüesse aus Eching,
Ihre Suzanne Burca



kasse solle, falls die Geschäftsflächen weiterhin so intensiv von Kunden frequentiert werden, durch Umbau mehr Kurzparkplätze schaffen (und was ist mit Kistenpfennig?) Die Regierung von Oberbayern hat nun auch die Flächennutzungs-Plan-Änderung für das "Sondergebiet Geothermie" in Garching genehmigt. Dazu gehört ein geplantes Biomasse-Kraftwerk in Hochbrück, das an der Grenze zu Eching, Ober- und Unterschleißheim gelegen ist. Die drei betroffenen Gemeinde befürchten Belästigungen durch mehr als 70 LKW-Holztransporter/Tag und mehr als 5 Heizöl-LKW's/Tag. Wieder eine Möglichkeit für eine überregionale Bürgerinitiative, die dieses Mal neben der Verkehrs- auch eine Geruchsbelastung bringen kann. Der Aufstand im Ortsteil Dietersheim wegen der Baumfällaktionen ist unverständlich, da bekannt ist, dass bei diesen Bäumen bei bestimmten Wettersituationen Umsturzgefahr besteht. Verkehrssicherheit und Gefahrenminderung sind Aufgaben der Gemeinde, der sich auch die Gemeinderäte unterzuordnen haben.

Dank dem **Bauhof**, der vergangenes Jahr für mehr als 60.000 Euro kostenlose Leistungen für die Bürger Echings erbracht hat. **Ein weiteres Argument zur Wiederwahl von BGM Riemensberger:** Weil wir gerade in dieser sehr schwierigen finanziellen Situation, bedingt durch die allgemeine Krise, seine fachliche Kompetenz dringend brauchen und keine Anfänger, denen die Erfahrung auf diesem Fachgebiet fehlt. **In schwerer See wechselt man nicht den Kapitän!**

Dem Anonymus, der mir am 20. März einen Brief gesandt hat, sei gedankt für sein Schreiben. **Hat er doch damit seine Unfähigkeit, sein Unvermögen dargestellt und beschrieben. Und was noch bedeutender ist, auch seine Angst vor einer sachlichen Diskussion offenbart.**

DIETERSHEIM

Baumfällung in der Langen Gasse



M. Lang / Am Samstag, den 13. März 2010 trafen sich zahlreiche fleißige Dietersheimer Männer, um in der Langen Gasse eine große Esche zu fällen. Die Esche stand auf dem Grundstück der Familie Wilhelm. Die Baumfällung war notwendig geworden, da die Esche nicht nur morsch war, sondern auch durch ihr Wurzelwerk die Straßendecke beschädigte. Nach Einholung der Genehmigung bei der Gemeinde fanden sich schnell einige Dietersheimer, um den Baum für ihren behinderten Mitbürger zu fällen.

Der Bauhof stellte hierzu die Gerätschaften bereit und die Fa. Schmid aus Haimhausen kostenfrei ihre Hebebühne. Nach anstrengenden Arbeitsstunden - mit reichlicher Verköstigung zwischendurch - war gegen 17 Uhr die Baumfällaktion beendet.

Ihr Fachmann für Kabel & Sat-Anlagen!

**Seit über 40 Jahren
Ihr Meisterbetrieb**



TV-Böhm

Fernseh-Service

85386 Eching · Siedlerstr. 4
Tel. 089/319 27 29 · Fax 089/319 55 99

**Verkauf und
Reparatur
aller Marken**

Aktion „Saubere Landschaft“



Dreiundzwanzig kleine, fleißige Helfer fanden sich genau am Frühlingsanfang, den 20. März vor dem Feuerwehrhaus zusammen, um mit fünfzehn Erwachsenen die Aktion „Saubere Landschaft“ durchzuführen. Allerhand Gerümpel fanden sie auf den Fluren und an der B11 entlang, das auf zwei großen Anhängern gesammelt wurde. Zwischenzeitlich richteten in der Feuerwehrhalle andere Helfer Tische und Bänke für eine zünftige Brotzeit her. Nach getaner Arbeit ließen die emsigen Sammler sich diese gut schmecken. (Text + Bild Nadler I.)

Sperrmüll auf dem Parkplatz



Eine gründlich falsch verstandene Nutzung eines Parkplatzes ist hier zu sehen. Die Wohnzeilereinrichtung ist nicht für diese Stelle gedacht. Dieser Sperrmüll lagert schon einige Wochen auf dem Parkplatz und zeugt von einer Unverfrorenheit und Rücksichtslosigkeit gegenüber der Allgemeinheit. Sperrmüll kann für wenig Geld im Wertstoffhof entsorgt werden. (Text u. Bild: Nadler)

Wintertennistraining des SV Dietersheim

Matthias Donaubaue / Von Oktober 2009 bis April 2010 war zwölf Kindern und Jugendlichen wieder einmal die Möglichkeit gegeben, in der Neufahrner Tennishalle ihr Können um die gelben Filzbälle auch im Winter unter Beweis zu stellen. Jeden Freitag übten sich zwei Gruppen in Aufschlag, Volley und Schmetterball. Eine Gruppe bestand aus sieben Mädchen, die andere aus zwei Mädchen und drei Jungen. Zusammenfassend waren die Teilnehmer zwischen elf und 15 Jahre alt. Insgesamt 24-mal fand das Training unter der Leitung von Matthias Donaubaue statt. Ein ganz besonderer Dank geht an die Jugendleitung für die Organisation. Außerdem ist bemerkenswert, dass sich der SV Dietersheim an Weihnachten äußerst großzügig zeigte, indem er jedem Aktiven einen Kinogutschein schenkte.

Kindergarten "Löwenzahn" Dietersheim sagt Dankeschön

K. Wagner/Der diesjährige Kinderbasar im Bürgersaal Dietersheim zu Gunsten hilfsbedürftiger Kinder in Haiti darf auf ein durchaus gutes Ergebnis zurück blicken. Der Erlös aus Standgebühren, Ku-



auto wiesheu GmbH

Goethestr. 4 · 85386 Eching
Tel. 089/319 28 55 · E-Mail: info@auto-wiesheu.de



● Reparatur aller Marken

● Kundendienst

● HU und AU
jeden Mittwoch

● Unfallinstandsetzung

● Scheiben-, Reifen-, Klimageservice

Ihr persönlicher

AUTO SERVICE PARTNER



**SICHER UNTERWEGS
in Ihrer Nähe.**

cookmal!®

- Erlebniswelt des Kochens -

Ihr Spezialist rund ums
Kochen und Backen!

Fissler

Freu dich aufs Kochen.

KitchenAid®



WÜSTHOF



Wir freuen uns auf Ihren Besuch im:

Cookmal Shop München,
Im Mira Einkaufszentrum
Schleißheimerstr. 506
80933 München



chenverkauf und Kasperltheater ergab eine Gesamtsumme von 435 Euro, die als Spende an die Hilfsorganisation „action medeor“ (www.medeor.org) überwiesen wird.

„Wir haben mit den Kindern über das Erdbeben gesprochen sowie Bilder und Artikel ausgeschnitten und daraus Collagen erstellt“, so Frau Nowak. „Unser Ziel war, die Nachrichten kindgerecht aufzubereiten“.

Der Elternbeirat und das Team des Kindergarten „Löwenzahn“ bedanken sich bei den 20 Verkäufern, allen Käufern sowie bei all denjenigen, die zum Gelingen des Flohmarktes „Rund ums Kind“ mit Kuchen Spenden und anderem beigetragen haben. Ein ganz besonderer Dank gilt Brigitte Huber, die mit Ihrem kleinen Kasperl & Co Ensemble die Kinderherzen verzaubern konnte.

Zur Freude aller kamen viele Besucher, um auf den mit Kleidung, Schuhen, Büchern, Spielsachen und vielen anderen Kindersachen voll bestückten Tischen zu stöbern. Es herrschte eine gute Stimmung und alle hatten jede Menge Spaß beim Anbieten, Einkaufen, Tauschen und Feilschen. Viele Stücke wechselten ihren Besitzer. Ein schöner Tag, der durchaus im nächsten Jahr wiederholt werden könnte.

GÜNZENHAUSEN

Günzenhausener Osterfeuer an neuem Standort

Damnik / Heuer fand das große Günzenhausener Osterfeuer nicht im Kalksandsteinwerk statt, sondern war zum Lichtweg umgezogen – und machte diesem neuen Standort alle Ehre. Die Günzenhausener Burschen um Hubert Rottmair hatten reichlich zu tun die etwa 40 Wagenladungen unbelastetes Holz und Gesträuch mit 3 Traktoren zusammenzuholen. Leider waren die Abschnitte der Büsche zwischen Eching und Günzenhausen durch die Gemeinde bereits verkauft, das wäre leicht und schnell eine große Menge Holz gewesen. Im Zelt Bewirtung der vielen Zuschauer. Um 20.30 Uhr wurde das Traditionsfeuer mit dem "Ostermo" entzündet und es brannte bis in die frühen Morgenstunden des nächsten Tages, unter Aufsicht des Günzenhausener Feuerwehrkommandanten Josef Meir. Dann mussten noch die Rückstände gesäubert werden. Nun kann das Frühjahr kommen, denn der Winter ist vertrieben und verbrannt. Foto Damnik

Weinbergsschützen - mit 3-(Königinnen) Mäderlhaus

Damnik / Gut gelaunt begrüßte 1. Schützenmeister Helmut Schmidt über 70 seiner Mitglieder zur Saisonabschlußfeier beim Baderwirt zum Rehessen, geschossen und teilgesponsert von Jagdpächter Dr. Weidl, von Walter Bader "gschmackig" zubereitet. 4 Schüler wurden mit einem kleinen Geschenk in den Verein aufgenommen. Sie hatten bereits beim "kleinen" Leistungsabzeichen erfolgreich durchgeschossen, Raphael Böhmer (6.), Andreas Hegemann (2.), Katharina Wagner (4.) Und Theresa Wagner (3.). Dann ein kurzer Rückblick auf die Höhepunkte der vergangenen Saison, Gemeindepokal, Jahrgangspokal, Rundenwettkampf in der Klasse A und B, Gauliga und Gaumeisterschaft, in allen Schießausscheidungen wurden gute bis sehr gute Ergebnisse erzielt. Alle Damen die in der Vereinsmeisterschaft teilgenommen haben erhielten eine Rose, in Vertretung von Rudi Tomitzki, aus der Hand von Bernd Götzensberger. Dann wurden die Sieger des Endschießens bekannt gegeben. Geburtstagsscheibe von Astrid Isemann an Josef Eberl, Pistolenpokal von Rudolf Tomitzki gewann Konrad Wallner (2x gewonnen, darf ihn behalten), Da-



Krankenversicherung
Privat versichern beim
Testsieger



Krank sein kann viel Geld kosten. Deshalb brauchen Sie einen starken Partner. Die HUK-COBURG bietet Ihnen vollen Versicherungsschutz nach Ihren Wünschen.

Zum Beispiel:

Private Krankenversicherung für einen 35-jährigen Mann schon ab 89,28 €*.

Gleich informieren. Wir beraten Sie gerne!

* Einstiegtarif mit 1000 € Selbstbehalt – empfehlenswert für Selbstständige

VERTRAUENSMANN

Julian Ahlert
Telefon 089 63855513
julian.ahlert@HUKvm.de
Hofangerstraße 6
85386 Eching

Sprechzeiten:
nach Vereinbarung



HUK-COBURG
Aus Tradition günstig



v.l.: Christa Heidingsfelder 2.LP, Kristina Wildgruber 1.Jugend, Peter Reiss 1. LP, Gabi Wildgruber 1.LG, Konrad Wallner 3.LP, Brigitte Kurz 3. LG, Anton Kurz 2. LG, Claudia Wallner 2. Jugend, Markus Wallner 3. Jugend (Fotos: Karl-Heinz Damnik)



Jugendköniginnen v.l.: 3. Jenny Heidingsfelder, 1. Andrea Hechenberger, 2. Veronika Wallner

menpokal von Gabi Wildgruber ebenfalls 2 x gewonnen an Christa Heidingsfelder, Herrnpokal von Gabi Wildgruber an den erstaunten Josef Hechenberger, Schützenpokal von Heinz Müller - Saala gewann Martin Lachner und der Blatt'l Pokal ging an Karlheinz März. Dann die Vereinsmeisterschaft im Luftgewehr an Gabi Wildgruber vor Anton Kurz und Brigitte Kurz, Luftpistole an Peter Reiss vor Christa Heidingsfelder und Konrad Wallner, Schüler / Jugendmeister Kristina Wildgruber vor Claudia Wallner und Markus Wallner. Schließlich knisterte die Spannung im Saal, der Jugendkönig wurde proklamiert. Der Wanderpokal gestiftet von Vorjahrskönigin Cordula Meir, ging an Tobias Heidingsfelder vor Claudia Wallner und Felix Döring. Den Überraschungspreis von Bernd Götzberger holte sich Claudia Wallner vor Jenny Heidingsfelder und Cordula Meir. Zwei Mädchen standen noch vorn, eine Dritte kam dazu, nun stand fest, es gab wieder eine Königin. 3. Platz und Brezenkönigin Veronika Wallner mit einem 178,8 Teiler, 2. Platz und Wurstkönigin Jenny Heidingsfelder 136,9 Teiler, mit einem 129 Teiler wurde Andrea Hechenberger Jugendschützenkönigin und nahm die Schützenkette aus der Hand von Cordula Meir entgegen. Eine wahre Leistungsexplosion bei den jungen Damen, aber im Hintergrund lauert der Luftpistolenschütze Felix Döring und mit dem Luftgewehr Markus Wallner und Tobias Heidingsfelder. Für den Saisonstart im Oktober 2010 ist also wieder ein harter Kampf zu erwarten.

GOD - ein Garant für gute Zusammenarbeit



Die große GOD- Vorstandsriege (Foto Karl-Heinz Damnik)

Damnik / Der 1. Vorsitzende Wilfried Liske hatte nach der Begrüßung von Mitgliedern und Gästen, eine mannigfaltige Rückschau auf das Jahr 2009 zur Jahreshauptversammlung beim Baderwirt aufzulisten. Der Verein GOD e.V. hat auch im Vorjahr ein großes Programm abgewickelt. Neues Projekt ist die Vergebung von Hofnamen. Der Hofname soll in Zukunft, eventuell mit einer kleinen Geschichte, das Dorf verschönern bzw. für den Vorbeigehenden die Vergangenheit bewahren. Es gibt bereits knapp 30 Interessenten. Im Vordergrund steht auch die Gestaltung der Ortsmitte mit der Sanierung / Neubau der Friedhofskapelle und des Feuerwehrhauses. Die GOD Räume waren wieder mit 188 Belegungen durch 13 Gruppierungen stark gefragt. Die 100 jährige Jubiläumsfeier des Burschenvereins Günzenhausen wurde mit 600 Euro bezuschusst, und die Lebenshilfe Neufahrn erhielt 500 Euro Spende. Eine große Lücke riss das Schlosskonzert, welches wieder einmal dem Wetter zum Opfer fiel und ins Bürgerhaus umsiedeln musste, in den vorhandenen Kasensbestand, wie Thomas Malenke in seinem Kasensbericht vermelden musste. Die Mitgliederzahl hat sich bei etwa 130 eingependelt. Allerdings führte die vorzügliche Arbeit des Vorstandes trotzdem zu einer einstimmigen Entlastung. Wahlleiter Heinz Müller - Saala führte die folgende Neuwahl in der Rekordzeit von 8 Minuten durch. Alle Vorstände wurden einstimmig wiedergewählt. 1. Vorstand Wilfried Liske, 2. Peter Reiss, Kassier Thomas Malenke, Schriftführung Cordula Linbrunner, erweiterter Vorstand Elisabeth Beer, Elke Fannasch, Siegfried Gruber, Stefan Hechenberger, Johann Kratzl, Dieter Migge, Alexandra Dragomir - Pallauf,

Beim Baderwirt

im Gasthof Grill
Günzenhausen, Kirchstr. 2
Tel. 08133/481

mein Angebot für Sie:
Mittagessen 5,60 €
reichlich und täglich wechselnd

Christian Schmidt und Martin Sedlmayr, Kassenprüfer Günter Prinzbach und Heinz Rugullies. Der günstige Jahresbeitrag wird auch für die nächsten 2 Jahre beibehalten. Heuer findet der beliebte Weihnachtsmarkt am 27. November statt. Geplant ist, die Auflage des Kalenders zu reduzieren, dafür werden Postkarten gedruckt, Vorträge von Gartenfachberater Herr Tschamperl und Dieter Migge über China gehalten, sowie eine Fotoausstellung in den GOD Räumen durchgeführt. Bürgermeister Josef Riemensberger bedankte sich für die gute Zusammenarbeit und bestätigte, dass es bei der Erneuerung der Ortsmitte Probleme beim Grundstückserwerb gebe, da die Erbgemeinschaft weltweit verstreut ist. Das Feuerwehrhaus muss jedoch nicht zwingend mit dem Bau von Veranstaltungsräumen gekoppelt werden, jedoch ist langfristig gesehen ein Transportfahrzeug erforderlich. Der Abriss des Stadsels macht den Wirtplatz nicht mehr so gemütlich bei Feierlichkeiten, "da pfeift der Wind". Hier muss die Planung der Eigentümergemeinschaft respektiert werden. Es soll alles nachhaltig und zukunftsfest erstellt werden, nicht ohne die Endlichkeit der wirtschaftlichen Lage in Bedacht zu ziehen.

Dringend Laiendarsteller gesucht

Damnik / Martin Jungmeier, 1. Vorsitzender des Theatervereins Dorfbühne Günzenhausen, hatte nur ein kleines Grüppchen seiner insgesamt 72 Mitglieder um sich geschart, als er zur Jahreshauptversammlung beim Baderwirt seinen Jahresrückblick bekanntgab. Ein großer Erfolg war der Jahresausflug zur Augsburger Puppenkiste, mit Kind und Kegel. Ein ebenso großer Erfolg die Aufführung "Pension Schaller" (ca. 650 Zuschauer). Zur Unterstützung der Schauspieler und zur Verbesserung der Raumbeschallung wurde eine Verstärkeranlage gekauft. Diese Investition habe nun zu einem internen Sparkurs für die Zukunft angeregt. Theaterprogramme austragen in Eigenregie, Druckvorbereitung selber machen usw.. Viele bedauerten, dass heuer kein Starkbierfest unterstützt wurde, aber die Protagonisten hatten wenig Zeit, man fühle sich auch nicht verpflichtet, jedes Jahr ein Starkbierfest zu veran-

Containerdienst

Entsorgung von:

- ✓ Sperrmüll
- ✓ Bauschutt
- ✓ Gartenabfälle
- ✓ Holz usw.



Außerdem erledigen wir:

- Umzüge - Kleintransporte
- Wohnungsaufösungen
- Aktenvernichtung



Dienstleistung GmbH
Münchner Str. 7
85375 Neufahrn
☎ 08165/62130
Fax 08165/670877
www.wbc-dienstleistung.de

stalten. Schließlich werde vom Zuschauer ein gewisses Niveau erwartet. Regisseur Hubert Tegel sucht verzweifelt Schauspieler für seine Stücke. Im Vorjahr war bei 23 Proben nur 6 Mal die komplette Besetzung spielbereit. Schließlich wurde die Premiere um eine Woche verschoben, um doch noch eine "Punktlandung" hinzubekommen. Die Umfrage nach Schauspielern per E-Mail in den eigenen Reihen brachte nicht den gewünschten Erfolg. Das Aussetzen für ein oder zwei Jahre wäre die allerletzte Möglichkeit. Engelbert Tegel berichtete von einem Minus in der Bilanz, welche durch die Anschaffung einer Lautsprecheranlage (ca. 1900 €) und diverse neue Bühnendekorationsteile (etwa 500 €) entstanden ist. Da es sich jedoch um eine absolute Verbesserung für die Zuschauer handelt, soll auch die Zithermusik Winkler angeschlossen werden. Die Vorstandschaft wurde einstimmig entlastet. Zu Verschiedenes gab es viel Diskussionsstoff. An der "Sauberen Landschaft" beteiligte sich auch der Theaterverein, hier sollten mehr Erwachsene dabei sein. Peter Reiss reklamierte, dass der Verein bei der Gestaltung der Ortsmitte nicht dabei sei. Hierzu sei man nicht eingeladen worden, werde aber beim nächsten Mal, wenn es um Räumlichkeiten geht, eingreifen. Das örtliche Fußballturnier am 4. September, bei dem sich Männlein und Weiblein beteiligen können, soll wieder intensiver in Angriff genommen werden. Doch ganz wichtig ist das Werben um neue Schauspieler, die schließlich die Hauptaufgabe des Vereins sind, um Spielleiter Hubert Tegel die Arbeit zu erleichtern. Wer schauspielerische Talente bei sich vermutet, sollte sich unbedingt an Gabi Wildgruber wenden: 85386 Günzenhausen, Weinbergstr. 21 Tel. 08133 1851.

Meister Eder

Heizung Sanitär Solar Service

- Umbau - Neubau
- Badumbauten komplett aus Meisterhand
- Heizkesselerneuerung mit Kaminsanierung
- Brennwerttechnik
- Rohrreinigung • Tankreinigung • Tankschutz

Marco Eder · 85386 Eching

Tel.: 089/37 97 90 81 · Fax 089/37 97 90 82

Wenn der Mensch den Menschen braucht...

Hanrieder
BESTATTUNGEN

Sie können nicht über das Wann bestimmen, aber über das Wie.



Nur einen Klick oder Telefonanruf entfernt:

www.hanrieder.de
089 - 310 53 96

Hanrieder Bestattungen ist Ihr verantwortungsvoller Partner im Trauerfall und bei der Bestattungsvorsorge. Informieren Sie sich jetzt

Unterschleißheim • Lindenstraße 24 • info@hanrieder.de • www.hanrieder.de

Günzenhauser Ramadama am Frühlingsanfang

EF / Unter Federführung der FFW Günzenhausen wurden beim jährlichen Großreinemachen in der Natur insgesamt vier Teams eingesetzt. Leider ließ heuer die Teilnahme sowohl bei den Erwachsenen als auch bei den Schulkindern und der Jugend etwas zu wünschen übrig.

Eine Gruppe war in Deutenhausen und Umgebung unterwegs, die zweite Gruppe in Ottenburg und darum herum. In Günzenhausen suchte eine Gruppe im westlichen und nördlichen Bereich die Landschaft nach Umweltsünden ab und eine weitere Gruppe im Osten entlang der Autobahn und im südlichen Bereich. 3 Mitglieder vom Fischereiverein Eching säuberten die Ufer vom Deutenhausener See und vom Langen Weiher. Zum Abschluss trafen sich alle fleißigen Helfer beim Baderwirt zu einer von der Gemeinde

. Eching gesponserten Brotzeit. Die Organisatoren bedanken sich bei den Landwirten für die zur Verfügung gestellten Fuhrwerke, den Fahrern und besonders bei der Schuljugend, den Jugendlichen, den Erwachsenen und beim Burschenverein Günzenhausen.



Ärztlicher Notfalldienst an Sonn- und Feiertagen

Fr. 20 Uhr bis Mo. 7 Uhr unter der Telefonnummer

01805-19 12 12

Feste Sprechzeiten in der jeweiligen diensthabenden

Arztpraxis sind: **Sa., So. und an Feiertagen**

10.00 - 12.00 Uhr und 17.00 - 18.00 Uhr.

Name und Adresse ebenfalls über die Tel. Nr. 01805-19 12 12 zu erfragen.

Für **Notruf, Notarzt, Rettungsdienste und Krankentransporte** mit Blaulicht gilt die Telefonnummer

08122-19 222

Notfalldienst der Zahnärzte

Mai 2010

01./02. **Dr. Fräsdorf-Heyke Sabine**

Malfeiertag 85386 Eching, Heidestraße 9
Tel. 089/3195625

08./09. **ZÄ Kühne, Astrid**

85356 München Flughafen, MAC-Süd
Ebene 06, Terminalstr. Mitte 18
Tel. 089/97592920

13./14. **Dr. Lintl, Peter**

Chr. Himm. 85386 Freising, Landshuter Str. 21
Tel. 08161/67697

15./16. **Dr. med. Schmölz, Alexandra**

85386 Eching, Obere Hauptstr. 1b
Tel. 089/37001742

22./23. **ZÄ Kozłowski, Joanna**

Pfingsten 85375 Neufahrn, Marktplatz 7
Tel. 08165/4866

24. **Dr. Tanka Renate**

Pfingsten 85375 Neufahrn, Bahnhofstr. 48 a
Tel. 081 65/4551

29./30. **Dr. Schriegel, Katja**

85399 Hallbergmoos, Mathildenstr. 2
Tel. 0811/9989733

Der zahnärztliche Notfalldienst gilt von 10.00 - 12.00 und 18.00 - 19.00 Uhr. In dieser Zeit muß der Zahnarzt in der Praxis anwesend sein. Außerhalb dieser Sprechzeiten besteht für den Notfallarzt Ruf- und Behandlungsbereitschaft.

Notfalldienst der Apotheken

Die diensthabende Apotheke erfahren sie über die Rettungsleitstelle Telefonnummer

08122-19222

Sie können sie aber auch am Aushang der Apotheken ersehen oder über den Anrufbeantworter der Götz-Apotheke Eching erfragen, Tel.089/ 3192119, und im Internet unter www.aponet.de/notdienst
Für Eching ist die Rettungsleitstelle Erding zuständig.

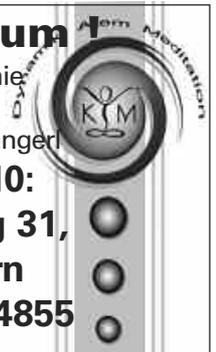
**Hallo Spargelfreunde,
frischer Schrobenshausener
Spargel wie jedes Jahr!**

**wann: Di + Fr. von 14.30 - 17.30
wo: Danziger Str, Nähe Kirche**

Wir ziehen um

Praxis für Homöopathie
und KundaliniYoga
Christina Bhagwati Pangerl

**Ab 15. Mai 2010:
Freisinger Weg 31,
85375 Neufahrn
Tel. 08165 9054855**



SCHLUSS MIT COVER-VERSIONEN.

ANTI RETRO

Zeit für etwas Tonangebendes. Das fängt beim CITROËN DS3 schon beim radikalen, innovativen Design an. Die einzigartige Gestaltung der B-Säule in Haifischflossenform lässt das Dach scheinbar frei über der Karosserie schweben. Seine markante Front mit LED Tagfahrlicht* sorgt jederzeit für einen eindrucksvollen Auftritt. Welche neuen Töne der CITROËN DS3 sonst noch anschlägt, erleben Sie am besten bei einer ausgiebigen Probefahrt – oder schon ab 149,- € mtl. Rate¹ * Je nach Version.

AB 149,- € MONATSRATE

CITROËN empfiehlt TOTAL.

**DER NEUE CITROËN DS3.
GET YOUR OWN STYLE!**

CRÉATIVE TECHNOLOGIE

¹Ein Leasingangebot der CITROËN BANK für den CITROËN DS3 bei 2.699,- € Sonderzahlung, 10.000 km/Jahr Laufleistung, 36 Monate Laufzeit. Privatkundenangebot Kraftstoffverbrauch kombiniert von 6,9 bis 3,8 l/100 km, CO₂-Emissionen kombiniert von 158 bis 99 g/km (RL 80/1268/EWG). Abbildungen zeigen evtl. Sonderausstattung.

AUTO SAURER

Auto Saurer GmbH (H) • Galgenbachweg 24 • 85375 Neufahrn • Telefon 08165 / 948750 • verkauf@saurer.de • www.saurer.de

(H)=Hauptgeschäft, (V)=Vertragserkäufer mit Privatzugangsberecht. (K)=Verkaufsstelle

menschlich, freundlich, kompetent seit 1991



ein Unternehmen der Visite Ltd.

häusliche Krankenpflege Eching, Unter-, Oberschleißheim und Garching

Pflege-Notruf: 089/319 36 77

Amb. Krankenpflege
Seniorenbetreuung
Palliativpflege
Hauswirtschaftl. Vers.
Hilfsmittelversorgung
u.v.m.

Enterale-Ernährung
Parenterale Ernährung
Wohnraumberatung
Mod. Wundmanagement
Pflegeberatung
u.v.m.

Passfotos
nach biometrischen Vorschriften

Bewerbungsfotos
mit Digitalkamera

in Eching nur bei uns
Parfümerie Wilke

Heidestr. 1 - Eching
Tel. 089/319 27 86

WIRTSCHAFTSLEBEN

**Bei Bayerischen Bücherwochen
Gourmet-Wochenende gewonnen**



Eching (wu) - Günther Ruchel aus Eching hat bei den Bayerischen Bücherwochen im Herbst letzten Jahres beim Rätsel-Preisausschreiben mitgemacht – und dabei einen Haupttreffer gelandet: ein Gourmet-Wochenende in einem Romantik-Hotel im Bayerischen Wald für zwei Personen. Buchhändlerin Claudia Borst, die sich mit ihrem Eching Bücherladen an den Bayerischen Bücher-Aktionswochen beteiligt hatte, konnte kürzlich ihrem Kunden die erfreuliche Kunde von seinem Gewinn übermitteln – und den „Reisegutschein“ aushändigen. Ruchel freut sich darauf, den Preis demnächst zusammen mit seiner Frau einzulösen („Die Kinder bleiben zuhause“).

KLEINANZEIGEN

Bügel-service: übernehme sämtliche Bügelwäsche pro Korb ab € 15,-
Tel. 0 81 33 / 85 84

Wir rahmen Ihre **Bilder** farb- und stilgerecht mit Fachberatung ein. **Glaswerkstatt Decker**, Carl-Diem Str. 21, Neufahrn, Tel. 08165/4210, Mo - Fr 8 - 12 Uhr und nach Vereinbarung

Glasduschen, Glastüren, Spiegel, Wärmedämmung mit Glas, Reparaturen, Fenster, Markisen. **GLASWERKSTATT Decker**, Carl-Diem-Str. 21, Neufahrn, Tel. 08165/4210, Fax 08165/61171, Mo-Fr 8-12 Uhr und nach Termin.

Finanzielle Sorgen? Tun Sie was dagegen! www.erfolgreich-page.de

Kleines Haus oder große Gartenwohnung in Eching zu kaufen gesucht. (Tel. abends: Tel. 089/3195374 od. 0179/2018281)

Familie sucht Haus od. Baugrundstück in Eching Tel. 089/3192523

Ingenieurs-Ehepaar sucht 3-Zi-Whg + Blk an Juli provisionfrei zu mieten
Tel. 0173/6664028

EDV-Beratung M A I T H
Computer-Service, Beratung und Verkauf, Internet - DSL, Homepage-Gestaltung, Tel.: 0 81 65 / 64 57 42
www.maith-edv.de

Manuelas Mittagsbetreuung
Dietersheim, Tel. 089/319 49 27

Anzeigenannahme:
Tel. 08271.5516 Fax 08271.40062
e-mail: Forumverlag@t-online.de



Apothekerin
Bettina Colombo-Egger
Homöopathie und
Naturheilverfahren
Ernährungsberatung

Top-Service
Sonnenschutz-
Aktionswoche 3. - 8.5.
mit Hautmessung

Nutzen Sie auch die
vielen Vorteile
unserer **Kundenkarte!**



bwe
- Partner

Schlesierstraße 4-6
85386 Eching
Tel: (0 89) 3 19 04 93 0
Fax: (0 89) 3 19 04 93 3

Öffnungszeiten:
Mo – So 8.00 – 20.00 Uhr
durchgehend

stgeorgapo@aol.com

P
viele
Parkplätze
vor Ort

Wir rüsten Sie für eine gesunde Zukunft!



Dachau - Hebertshausen - Eching

Top-Angebot des Monats:

Cetirizin-ratiopharm® **50% GESPART***
10 mg bei Allergien
20 Filmtableten

Zur Linderung allergischer Beschwerden.

Cetirizin-ratiopharm®
bei Allergien
Wirkstoff: Ceterizindihydrochlorid
Azellallergikum, d. H. bei Heuschnupfen
ZB-KATZ/01/01/01/01

3,30 €
UVP: 6,62 €
Sie sparen: 3,32 €

Fenistil® Gel **29% GESPART***
20 g

Lindert Juckreiz und Brennen schnell und effektiv, z.B. bei Insektenstichen und Sonnenbrand.

Fenistil® Gel
100 g – 17,45 €

3,49 €
UVP: 4,98 €
Sie sparen: 1,42 €

Vividrin® akut **30% GESPART***
Azelastrin Kombi-Packung
gegen Heuschnupfen
10 ml Nasenspray
+ 4 ml Augentropfen

Lindert schnell unangenehme Symptome bei Allergien.

11,49 €
UVP: 16,99 €
Sie sparen: 4,81 €

Antistax® VENENCREME **30% GESPART***
100 g Creme

Zur Besserung des Befindens bei müden Beinen.

Antistax®

10,99 €
UVP: 15,76 €
Sie sparen: 4,71 €

*UVP = Unverbindliche Preisempfehlung des Herstellers in Deutschland, Irrtum vorbehalten. Zu Risiken und Nebenwirkungen lesen Sie die Packungsbeilage und fragen Sie Ihren Arzt oder Apotheker. Die Angebote sind gültig vom 1.05. bis 31.05.2010.

Gutschein 20 %
für ein Produkt Ihrer Wahl
Ausgenommen Angebotsartikel, rezeptpflichtige Arzneimittel, Kassenzuzahlungen und Bücher. Gültig bis 31. Mai 2010

1910
2010

100 JAHRE



MASSENWEISE JUBILÄUMSANGEBOTE 100 JAHRE

Bereits zur Maidult gelten unsere
Sonderaktionen "100 Jahre Bock":

Aktion Heizkesselmodernisierung

Gas- oder Ölbrennwertkessel, inkl. Zubehör,
Kaminsanierung, Demontage & Montage.
Komplettpaket mit Festpreis-Garantie
Zu absoluten Hammerpreisen!

Solaranlagen Sonderaktionen

Markenarmaturen 20% Rabatt

Kaminöfen Sonderpreise

Regenduschen, Waschtischanlagen

Alfred Bock GmbH, Bahnhofstrasse 26, 85375 Neufahrn, Tel.: 0 81 65 / 64 79 - 0
Alfred Bock GmbH, Am Lohmühlbach 13, 85356 Freising, Tel.: 0 81 61 / 40 50 100

100 Jahre
BOCK

Bad & Heizung

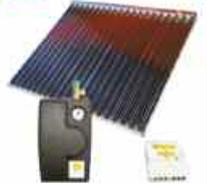
Handwerkstradition
in der 3. und 4. Generation.

Exklusiv nur bei uns
im Mai:

Pelletsheizung Paradigma
1 Jahr kostenlos heizen!



Aktionen



Große 100 Jahr-Feier
am 19. / 20. Juni in Neufahrn
am 26. Juni in Freising
Tage der offenen Tür
mit Sonderschauen,
viele Aktionen für Jung & Alt



Sonderpreise

www.ich-hab-bock.de

1910
2010

100 JAHRE



MASSENWEISE Sonderpreise JUBILÄUMSANGEBOTE 100 JAHRE Aktionen

Bereits zur Maidult gelten unsere
Sonderaktionen "100 Jahre Bock":

Sonderpreise für
Dachwartung
Dachumdeckung

VELUX Sonnenschutz

bei Kauf eines Dachflächen-
fensters gibt es einen
Gutschein über
40,- EUR für Sonnenschutz u.
50,- EUR für Außenrollo

Photovoltaik-Anlagen

Mit unserer effizienten Anlage
erwirtschaften Sie eine

Rendite bis 12%



100 Jahre
BOCK

Spenglerei Dachdeckerei

Handwerkstradition
in der 3. und 4. Generation.

Aktion

Dachumdeckung

Bei einem Auftragswert von
10.000,- EUR gibt es einen
Tankgutschein von 100,- EUR

Große 100 Jahr-Feier
am 19. / 20. Juni in Neufahrn
am 26. Juni in Freising
Tage der offenen Tür
mit Sonderschauen und
viele Aktionen für Jung & Alt



100TOP
Dachdecker
Deutschland - Kooperations

Bock Dachtechnik GmbH, Am Lohmühlbach 13, 85356 Freising, Tel.: 0 81 61 / 989 20-0
Bock Dachtechnik GmbH, Bahnhofstrasse 26, 85375 Neufahrn, Tel.: 0 81 65 / 71 66

www.ich-hab-bock.de

Ramadama in Eching - weniger Kinder, mehr Müll

U. Wilms / Jetzt kann das Frühjahr kommen! Zur jährlichen Aktion „Saubere Landschaft in Grünanlagen, Feld und Flur“ waren am kalendrischen Frühlingsbeginn, 20. März, im Gemeindegebiet wieder große und kleine Helfer beim kollektiven Großreinemachen mit dabei. Punkt neun Uhr fanden sich die motivierten Saubermänner in Eching, Dietersheim und Günzenhausen ein – darunter fast mehr Erwachsene als Schulkinder. Mittlerweile sehen etliche Mamas und Papis das Ramadama auch als Familienangelegenheit – und gehen, auch bei nicht ganz so idealem Wetter, mit gutem Beispiel voran. Am Treffpunkt „Jugendzentrum“ ließen sich die Einsatzkräfte von Gemeindeoberhaupt Josef Riemensberger persönlich verschiedene „Marschgebiete“ zuteilen, die dann von Mitarbeitern des Bauhofes zum Abtransport der eingesammelten Umweltsünden angefahren wurden. Unter anderem am Bahndamm, am Mallertshofer Holz, auf der Garchinger Heide, in der Echinger Lohe, am Echinger See sowie im Freizeitgelände wurde mit Pieksern und Müllsäcken tüchtig

Hand angelegt. Zu den unerfreulichen Überbleibseln der Wegwerfgesellschaft gehörte wie immer die gesamte Palette von unverrottbaren Materialien wie Plastiktüten und -deckel, Dosen, Flaschen, Styropor und sonstiger Müll. Häßlich anzuschauen und teils auch von unangenehmen Gerüchen umweht sind die wild entsorgten Berge von Grün- und Gehölzschnitt, vermischt mit diversen weiteren Abfällen, die öffentliche Wege säumen – und nicht gerade von Gemeinschaftssinn zeugen. So fällt auch das Fazit von Heiko Huppenberger, im Rathaus zuständig für das Sachgebiet Umweltschutz, eher ernüchternd aus: „Weniger Schulkinder, dafür mehr Müll.“ – Nach getaner Arbeit gab es für alle fleißigen Natur- und Umweltschützer eine verdiente Stärkung mit Würstl und Getränken im Feuerwehrhaus. Mehr Fotos unter www.echinger-forum.de



Gruppenbild um 9 Uhr früh am Frühlingsanfang in Eching zur Aktion „Saubere Landschaft“ (Wilms)

NACHLESE

Sehr geehrter Herr Bürgermeister, sehr geehrte Mitglieder des Bauausschusses und des Gemeinderates, es ist schon wieder was passiert... So könnte man sagen. In einer Nacht- und Nebelaktion wurden am 25.03.2010 auf dem 'Kratzergrundstück' in Dietersheim entlang des Barthl-Mayer-Weges und des Auweges alte, gesunde Eschen gefällt und bereits entsorgt. Warum ist das passiert? Was läuft hier eigentlich? Es kommt gerade ein bisschen viel zusammen, was das 'Kratzergrundstück' anbelangt. Zuerst wurde 2009 eine Mitteilung über die geplante Bebauung des 'Kratzergrundstücks' in der Gemeinde aufgehängt. Dies führte zu mehreren Unterschriftenaktionen gegen die geplante Bebauung aller betroffenen Anwohner. Der geplante Kinderspielplatz soll hinter einem Wall (!) direkt an der Hauptstraße angeordnet werden. Fazit: an den Bebauungsabsichten wird weiterhin festgehalten, es ändert sich nichts, die geplante Bebauung ist nach Ansicht der Gemeinde trotz einer deutlich höheren Bebauungsdichte als die gesamte Umgebung genau richtig und verträglich an dieser Stelle. Die Prägung des Straßenbildes durch einen Erdwall stellt angeblich keinerlei Verschandelung des Ortskerns dar. Und jetzt die aktuelle Fällaktion... In dem ausgehängten Bebauungsplan waren die jetzt gefällten - übrigens kerngesunden - Bäume eingezeichnet. Es gab keinen Grund seitens der Anwohner des Barthl-Mayer-Weges irgendeinen Verdacht zu hegen, um im Vorfeld Unterschriftenaktionen gegen eine geplante Fällung zu starten (oder sich noch in besser Greenpeace-Manier an die Bäume zu ketten). Wie sich dies mit dem Natur- und Umweltschutz vereinbaren lässt, bleibt ein Rätsel. Wir wurden von der Gemeinde vor vollendete Tatsachen gestellt. Insgesamt liegt die Vermutung nahe, dass die Anwohner des Barthl-Mayer-Weges wohl einflussreiche Feinde im Gemeinderat besitzen müssen. Seit mehreren Jahren wird nämlich versucht (aufgrund der hohen Anzahl von Kindern, die hier wohnen), aus dem Barthl-Mayer-Weg eine Spielstraße zur Erhöhung der Sicherheit zu machen. Es wurde mit ei-

nigen Unterschriftenaktionen versucht, dies bei der Gemeinde durchzusetzen. Das Ergebnis: gleich null! Wir - als Anwohner des Barthl-Mayer-Weges - fühlen uns aufgrund der ganz offensichtlich anderweitig gelagerten Interessen des Bürgermeisters und der Gemeinde allein gelassen und uns Zug um Zug um unsere einstmals sehr gute Lebensqualität hier betrogen. Wir fordern daher eine klare Stellungnahme, was die bisherigen und evtl. noch weiteren geplanten Eingriffe in unsere direkte Umgebung betrifft. Mit freundlichen Grüßen, aber sichtlich enttäuscht von unserer gewählten politischen Vertretung, Simone Sauermann, Barthl-Mayer-Weg 2a, Maria Faltin, Barthl-Mayer-Weg 2,



Xare Ohnehirnbeiß, Eching J.W.D.

Offana Briaf an den Büagamoasta vo Eching zwengs :

Wos is do los ?
Jezad brauch i amoi Eahna Huif. Es war schee wenn ses in Eahnare amtlichn Mitteilunga beantwortn dahn. Wos is jezad mid dem Schtrich in da Paul Käsmoarschtraß voa da Ampe ? Muas ma hoitn oda derf ma fire fahrn, weil koa Schuidl mea do is ? Do werd oiwei gschtrien, hoitst, nachad werd ghupt, hoitst ned, nachad werd a ghupt. De Fremdn fahrn hoid duachi und de Einheimischn hoitn, wei ses gwohnt san. Aba konna woas so genau wos richti is, oiso klean ses auf. De Visionäre hom se bei da Büagainiziativa duachgesetzt, de Theame muß weg bevoa überhaupt ebbas passiat is. Und de Südumgehung woins a ned, oiso bleibt nachad ois so wias is. In Eading homs an neia Rekoad ghabt, mit andathoibmilliona Bade-gäst, uns häd de Hälfte glangt, aba jezad wern hoit de mehnan dodageng sei. Eigentli schod, moan i, nachad war amoi a andare Vision do !!

Bis zum nextn Moi Eahna Xare

täglich von 7 - 17 Uhr, Freitag von 7 - 14 Uhr
 Samstag geöffnet von 9 - 12 Uhr

- Fachhandel für**
- Bad und Sanitär
 - Heizung
 - Installationsbedarf
 - Solar-Strom u. -Systeme
 - Regenwasseranlagen
 - Schwimmbad- u. Sanitär-Pflege
 - Ersatzteile
- + Lagerverkauf**

Erfurter Straße 4 85386 Eching
 Tel. 0 89 / 3 19 42 42 Fax 0 89 / 3 19 33 92
www.spring-sanitaer-heizung.de

TERMINE

Termine der katholischen Kirchengemeinde

Katholisches Pfarramt St. Andreas Eching
 Pfarrer Norbert Weis
 Danziger Str. 11, 85386 Eching
 Sprechstunde Dienstag von 9.00 - 11.00 Uhr,
 Tel. 089/379076-0
 Diakon Klaus Klonowski,
 Tel. 089/3790760 oder 089/ 32731811
 Pastoralreferent Josef Six, Tel. 089/31704605
 Pfarrbüro: Sekretärinnen Evi Grosch und Ottilie Handschuh
 Neue Öffnungszeiten: Mo - Fr 9.00 - 12.00 Uhr
 Do 16.00 - 18.00 Uhr, Mi. geschlossen
 Telefon: 089/379 076 0, Fax: 089/379 076 76
 Neu-Andreas

- Sa.: 17.00 Beichtgelegenheit
 17.30 Rosenkranzgebet für den Frieden
 18.00 Vorabendgottesdienst
- So.: 10.00 Pfarrgottesdienst
- Die.: 08.00 Uhr Hl. Amt
- Mi.: 19.00 Messe m. Gedächtnis für Verstorb.
- Fr.: 08.00 Hl. Amt
- Filialkirche Dietersheim: St. Johannes der Täufer
- So.: 08.30 Hl. Amt
- Do.: 19.00 Hl. Amt

Termine im Pfarrheim Danziger Str. 7

Seniorenachmittag
 Jeden 2. Dienstag im Monat um 14.00 Uhr.
 Kinder, Jugend- und Ministrantengruppen
 Termine bitte im Pfarrbüro erfragen.
 Chorgemeinschaft St. Andreas
 Donnerstag 20.00 Uhr
 Gospelchor: Mittwoch 20.15 Uhr
 Kinder- und Jugendchor
 Mittwoch, Gruppe I: 14.45Uhr – 15.45 Uhr
 Mittwoch, Gruppe II: 16.15 Uhr – 17.15 Uhr
 Jugendchor: Donnerstag, 17.30 Uhr – 18.30 Uhr
 Flötengruppen
 Nach Absprache mit Herrn Glotz, Tel. 37 90 76 22

Gottesdienste

Sonntag, 02.05.2010

10:00 Erstkommunion
 18:00 Erstkommunionandacht in Alt-Andreas

Dienstag, 04.05.2010

19:00 Maiandacht in Alt-Andreas, Landfrauen

Freitag, 07.05.2010

19:00 Maiandacht in Alt-Andreas

Samstag, 08.05.2010

15:00 Stellprobe EKO

G.I.S. Montage Steigerwald
Fenster und Türen

Lohweg 53 · 85386 Eching
 Tel. 089/ 3 19 12 87 · Fax 089/ 3 19 37 48

Kfz.-Ingenieur -Büro Karl Holmer

Sachverständiger für Kraftfahrzeuge

85386 Eching bei München · Schleißheimer Str. 21
Tel. 089/319 45 51 · Mobil 0172/605 68 43 · Fax 089/319 716 49

Sonntag, 09.05.2010

10:00 Erstkommunion
18:00 Erstkommunionandacht in Alt-Andreas

Dienstag, 11.05.2010

8:00 Keine Hl. Messe
17:45 Bittgang von Eching nach Dietersheim,
Treffpunkt Alt-Andreas

19:00 Bittamt in Dietersheim

Mittwoch, 12.05.2010

17:45 Bittgang von Dietersheim nach Eching
19:00 Bittamt

Donnerstag, 13.05.2010

8:30 Hl. Messe in Dietersheim und anschlie-
ßend Felderumgang

10:00 Festgottesdienst
19:00 Maiandacht an der Theresienkapelle

Freitag, 14.05.2010

19:00 Keine Maiandacht in Alt-Andreas

Sonntag, 16.05.2010

10:00 Kleinkindergottesdienst im Pfarrheim

Freitag, 21.05.2010

19:00 Maiandacht in Alt-Andreas
19:30 - 21:30 Eucharistische Anbetung

Montag, 24.05.2010

8:30 Hl. Messe in Dietersheim
10:00 Pfarrgottesdienst

Dienstag, 25.05.2010

19:00 Maiandacht in Alt-Andreas

Donnerstag, 27.05.2010

19:00 Keine Hl. Messe in Dietersheim

Freitag, 28.05.2010

19:00 Maiandacht in Alt-Andreas

Sonntag, 30.05.2010

18:00 Jugend-Vesper-FEIER-Abend in Alt Andr.
19:00 Maiandacht in Alt-Andreas

Senioren

Alle Senioren und Seniorinnen aus Eching, Dietersheim und Hollern sind herzlich am Dienstag, 04.05., um 14.00 Uhr zu unserem Seniorennachmittag eingeladen. Diavortrag: Über den Oman und Dubai von Frau Seidl.

Kath. Frauenbund

Di., 04.05., um 8.00 Uhr Hl. Messe, anschl. Frühstück.
Mo., 10.05., um 20.00 Uhr Frauentreff.
Do., 13.05., um 19.00 Uhr Maiandacht an der Theresienkapelle.

PGR

Mittwoch, 04.05.2010 um 19.30 Uhr Sitzung im Konferenzraum.

Offener Kleiderschrank

Annahme Montag, 03., 10., 17. 05.
jeweils 18.00 – 19.00 Uhr
Ausgabe Donnerstag, 06., 20., 27.05.,
jeweils 18.00 – 19.00 Uhr

Firmung

Freitag, 07.05.2010 um 18.00 Uhr Markt der Möglichkeiten für die Firmlinge im Pfarrheim.

Termine der evangelischen Kirchengemeinde

Evangelisch-Lutherisches Pfarramt Eching
Pfarrerin Katrin Weidemann
Pfarrsekretärin: Angela Borck,
Mo+Mi 9-11 Uhr, Do 18-19 Uhr
Danziger Str. 17, 85386 Eching
Tel. 089/319 49 59, Fax: 089/37 92 96 58
mobil: 0172/822 33 34

Pfarrer Michael Thoma, Ludwig-Thoma-Str. 2
Tel. 318 12 450 mobil 0160/745 94 80

Pfarramt.Eching@elkb.de

www.Magdalenenkirche.de
Gabenkasse Eching: Freisinger Bank e. G.;
Konto-Nr. 57 34 436, BLZ 701 696 14

Gottesdienst: jeweils um 10 Uhr in der Magdalenenkirche (sofern nicht anders angegeben!)

01. Mai, 17 Uhr: Beicht-Gottesdienst (K. Weidemann)

02. Mai, Konfirmation (K. Weidemann+M. Thoma)

09. Mai, Gottesdienst (B. Blum)

13. Mai, Gottesdienst am Mallershofener Kircherl (K. Weidemann)

16. Mai, Abschlußgottesdienst des OEKT in München, Theresienwiese

23. Mai, Gottesdienst mit Abendmahl (K. Weidemann)

24. Mai, Ökumenischer Gottesdienst im ASZ Eching (Team)

30. Mai, 10 Uhr: Gottesdienst (B. Blum)
11 Uhr ELFER+Junior-ELFER (bis 11 J.)

jeweils anschließend Kirchenkaffee, außer in den Ferien

Weitere Termine:

(Näheres zum Teil unter Rubrik Kirche – Mitteilungen der evangelischen Pfarrstelle)

Unsere Veranstaltungen im Gemeindezentrum Magdalenenkirche, Danziger Str. 6

SeniorInnenreff: 05.05.2010 14:30 Uhr :

„Wie unsere Orgel entstand“ Filmvorführung von A. Angermeier

Gebetskreis: jeweils Montag, 20.00 Uhr
Mittwochs-Oase: jeweils Mittwoch, 19:00 Uhr (nicht in den Ferien)

Biblischer Hauskreis: Termine + Info bei J. Schirmann, Tel: 089/3191794

Frauenkreis: jeweils Montag um 9.30 Uhr
„Anonyme Alkoholiker“: Montag von 19 bis 21 Uhr, Jochen, Tel. 089/96 64 84

Jugendtreff "BREAK" (ab 13 J.), Termine + Info bei Pfrin. Weidemann, Tel: 319 49 59

Kindergruppe „Wilde Pferde“: Termine + Info bei Pfr. Thoma Tel: 318 124 50

Kirchenchor: Mittwoch 19.30 Uhr
Posaunenchor: Donnerstag 19.00 Uhr,
Flötengruppe: 14-tägig, Termine bei Fr. Fechter Tel.: 319 47 94

sonstige Termine:

05.05., 15:00 Uhr: Konfi 3, ev. Gemeindezentrum
07.05., 18:00 Uhr: MAK, ev. Gemeindezentrum

19:30 Uhr BREAK, offener Jugendtreff (ab 13 J.), ev. Gemeindezentrum

09.05., 20:00 Uhr: Jugendgottesdienst am Monte Eho in Eching

17.05., 20:00 Uhr: Kirchenvorstandssitzung (öffentlich), ev. Gemeindezentrum

19.05., 15:00 Uhr: Konfi 3, ev. Gemeindezentrum
16:00 Uhr: Kindergruppe „Wilde Pferde“, ev. Gemeindezentrum

19:30 Uhr: Treffen der Missionsbeauftragten, ev. Gemeindezentrum

21.05., 20:00 Uhr: Offenes Pfarrhaus bei Familie Weidemann, Danziger Str. 17, Eching

Ökumene

Jeden Sonntag Taizékreis um 19:30 Uhr St. Andreas - nicht in den Ferien

09.10.: Berggottesdienst zum Kirchentag mit der Echinger Jugend im Fackelschein auf dem Monte Eho ab 20 Uhr

12.05. bis 16.05.: Ökumenischer Kirchentag in München

Freie evangelische Gemeinde (FEG)

Gottesdienst: Sonntag 10:00 Uhr
Eching Breslauer Str. 16, 85386 Eching.

Parallel zum Gottesdienst findet eine altersgerechte Kinderbetreuung statt.

Infos auch unter www.eching.feg.de

Wichtige Telefon-Nummern:

Polizei-Inspektion Neufahrn: 08165/95100

Notruf für Frauen: 08161/3158

Arbeitskreis für Fraueninteressen e.V. in Freising, 08161/3128 (Info, Termine, Veranstaltungen).

Krebs-Selbsthilfegruppe - Auskunft Hildegard Gresser Tel. 089/ 310 66 12

Staatl. anerkannte Schwangerschaftsberatungsstelle DONUM VITAE, Tel. 081 61/14 72 90, Internet: www.schwanger-in-freising.de

Selbsthilfegruppe „Trennung – Scheidung – Alleine-Leben: 1. u. 3. Mo., 18 - 20 Uhr Caritas Zentrum Schleißheim-Garching Tel.089/321 832 -0

Ort: Lohhof, Buchenstr. 2, „Treffpunkt Jedermann“

Eching

Bürgerhausprogramm Mai 2010

04.05., 20 Uhr METROPOLIS – Der Stumm-Filmklassiker

10.05., 20 Uhr DA BERTL UND I

ECHINGER FORUM

11.05. Redaktionsschluss (**Neue Mail-Adresse:** redaktion@echinger-forum.de)

12.05. Offenes Treffen des Zeitungskreises um 18.30 Uhr im ASZ



Jubiläen, Geburtstage, Meetings ..

Fragen Sie nach unseren günstigen Übernachtungs-Arrangements und auch nach den Weekendpauschalen inklusive Frühstücksbuffet!



HOTEL HÖCKMAYR ECHING

Eching, Obere Hauptstraße 2a
Telefon 089/319 74 20

Impressum:

Herausgeber: ECHINGER FORUM E.V.
Irene Nadler, 1. Vors., Johannesweg 6, Dietersheim
Tel. 089/329 19 05, E-Mail:irna@web.de

Redaktion: Patricia Linner, Winterweg 3, 85386 Eching
redaktion@echinger-forum.de,
linner-patricia@echinger-forum.de

Austräger-Org.: Dagmar Zillgitt, Nelkenstr. 37, Eching,
Tel. 089/318 36 982, E-mail: zillgitt@web.de

Druck und Verlag, Anzeigenannahme:
Forum-Verlag, 86405 Meitingen, Troppauer Str. 3
Tel. 08271.5516, Fax 08271.40062, E-Mail:
ForumVerlag@t-online.de & Forumverlag@web.de
Auflage 5.300 Expl., Verteilung an alle Haushalte
in Eching und Ortsteile



Rechtsanwalt Bertram Böhm
Ehe- und Familienrecht
Handels- und Gesellschaftsrecht
Arbeitsrecht
Patent- und Markenrecht

BÖHM & COLLEGEN

RECHTSANWÄLTE PATENTANWALT

Untere Hauptstraße 2 85386 Eching
Telefon 089/32714713 Telefax 089/32714714
RA.Boehm@t-online.de www.boehm-collegen.de

Rechtsanwältin Sabine Huber
Familienrecht
Verkehrsrecht

Patentanwalt Udo Richter
Patent- u. Markenrecht (IP)
Gewerblicher Rechtsschutz

Seminarangebote Familien- u. Organisationsaufstellung: 15.05. Eching
weitere Info unter www.boehm-familienaufstellungen.de

13. Frühjahrsschau mit Frühjahrswetter

Kein Unglück brachte die "13" der Echinger Frühjahrsschau am 17. und 18. April. Ganz im Gegenteil, es waren 2 schöne Frühlingstage, an denen auf dem Bürgerplatz die Messe der Echinger Fachbetriebe stattfand. Über 70 Aussteller präsentierten ihre Waren und Dienstleistungen im Bürgerhaus, auf dem Platz und im ASZ. Wie in den Vorjahren, nahmen viele Echinger Firmen die Möglichkeit wahr, sich in der Ortsmitte zu zeigen. Nach der Eröffnung durch EFB-Vorstand Markus Scheuch und 2. Bürgermeister Hans Hanrieder konnten sich die anwesenden Bürgermeister der Nordallianz auf dem Messerundgang von der guten Atmosphäre überzeugen. So gab es unter anderem aktuelle Informationen über die geplante Renaturierung am Hollerner See am Stand der Münchner Kies-Union. Die zahlreichen Besucher konnten sich über Wohnen, Bau-sanierung, Weine und Getränke, Gesundheit, Kraftfahrzeuge, Finanzen und andere Dienstleistungen informieren. Nach dem Bummel über die Messe luden zahlreiche Essenstände zur Rast und Plausch auf dem Bürgerplatz.

Die MKU informierte über den Holleren See o. li., der Stelzengeher beliebt bei Kindern, Gesundheitscheck bei der St. Georg-Apotheke, Messeröffnung mit EFB-Vorstand Markus Scheuch, Wolfram Ebenhöf, 2. Bgm H. Hanrieder u.li., Optische Phänomene am Stand von NIKI-Optik

Text u. Bilder W. Liepert



Echinger Fachbetriebe stellen sich vor:

Besuchen Sie uns unter: www.echinger-fachbetriebe.de



Rappelkiste
Spiel & Spaß
für groß & klein

Spielwaren-Fachgeschäft

Inh. M. Dürr,
Obere Hauptstraße 5 · 85386 Eching
Tel. 089/319 028 90 · Fax 089/319 028 76

Auf 160 m² Verkaufsfläche Ihr
Spielwaren-Fachgeschäft vor Ort
mit den neuesten Produkten aller
Spielwarenhersteller



Spenglerei Bedachungen
Formteile Fassadenbau
Flachdachisolierung
Balkonsanierung
Dachrinnen & Rohrreinigung



Meisterbetrieb
Manfred Mittler
Tel. 089/319 048 75
Mobil 0172/871 44 71

Manfred Mittler,
Fachmann für Schlosser- und Spengler-
arbeiten, Neuanfertigung und Reparatur
für Haus und Garten,
handgefertigte Kupferlampen
nach eigenen Entwürfen



Das AMC Multigarsystem

ist das einzige System der Welt, mit dem man ohne Zusatz von Wasser und Fett garen, braten, schnellgaren, schnellbraten, backen, überbacken, kombinieren und servieren kann. Bei diesem Supersystem ist alles aufeinander abgestimmt, vielseitig einsetzbar und untereinander kombinierbar



Handelsvertretung
Michael Neumann & Andrea Müller
Tel. 089/329 288 88
Fax 089/329 288 92

Aktion Fitness

mehr Ausdauer
mehr Kraft
weniger Gewicht
weniger Rauchen
mehr Beweglichkeit
mehr Entspannung
besser schlafen
gesünder Essen



Sportzentrum Eching-Neufahrn
Freisinger Straße 3 Tel. 08165/691 888
www.sportzentrumen.de

küchenmarkt paul kuffner



Nur in München - Euroindustriepark
Küchenhandel Paul Kuffner GmbH

Maria-Probst-Str. 20
80939 München

Tel. (089) 318 80 60
Fax. (089) 318 80 650
info@kukuema.de

www.kukuema.de

UNSERE LEISTUNGSPALETTE:

- Maler- und Lackierfachbetrieb
- individuelle Raumgestaltung
- feine Mal- und Lackiertechniken
- Bodenbeläge und Teppichverlegung
- Fassaden- und Spezialgerüstbau
- umweltfreundliche Fassadenreinigungssysteme
- Betoninstandsetzung/-sanierung/-Betonschutz
- Industrie/Bodenbeschichtungen
- Fachverarbeiter Wärmedämm-Verbundsysteme
- individuelle Farbentwürfe zur Fassadengestaltung



Malerbetrieb und Gerüstbau GmbH
Am Winkelfeld 11 · 85376 Hetzenhausen
Tel. 0 81 65/ 9 83 14 · Fax 0 81 65/ 9 83 16
kassner@tux.friedhelm-kassner.de
Internet: www.friedhelm-kassner.de

Freie Wählergemeinschaft FWG

09.05. Muttertagsfrühstücken mit den beliebten
Sir Flint's Boheme Jazzers auf dem Bürgerplatz
Heimatbühne Eching

Donnerstag, 6. Mai, ordentliche Jahreshauptver-
sammlung mit Neuwahl um 19.30 Uhr beim Hu-
berwirt

Heimatbühne Eching- Abteilung Volkstanz

Di 04. + Di 08.05. Offenes Tanzen für jedermann
um 19.30 Uhr im Bürgerhaus

Kleingartenverein

01.05., Aufstellen des Maibaumes um 14.00 Uhr in
der Gartenanlage mit anschl. Kaffee und Kuchen

08.05., 2.Gemeinschaftsdienst von 8.00 – 12.00 Uhr
Maifest

01.05., Traditionelles Maibaum-Aufstellen durch
den Burschenverein vorm Gasthof Huberwirt, an-
schließend Maifest auf dem Bürgerplatz

Maiandacht

08.05. an der Theresienkapelle zwischen Eching
und Günzenhausen. Es laden herzlich ein: Freisinger
Krippenfreunde, Siedlerverein u. Kolpingfamilie

Podiumsdiskussion

05. 05., Thema: "Moderne Sozialpolitik: Steuern run-
ter - Armut rauf - Kommunen pleitel!" um 19:30 Uhr im
Bürgerhaus, Veranstalter DGB Kreis Freising-Erding

Tauschring Eching

Samstag, 22.5. von 9:00 bis 15:00 Uhr Flohmarkt,
Pflanzen- und Tauschmarkt, Büchermarkt der Ge-
meindebücherei

Anmeldung bei Wally Berchtold, Tel.
089/31859994

TSV Eching

1. Mannschaft: Landesliga Süd

Sa., 01.05., 15:00 Uhr TSV E - FC Affing

So., 09.05., 15:00 Uhr TSV Schwabmün. - TSV E

So., 16.05., 18.00 Uhr, FC Pipinsried - TSV E

Sa., 22.05., 15.00 Uhr, TSV E - TSV Gersthofen

Sa., 29.05., 15.00 Uhr, FC Augsburg II - TSV E

Vhs Eching

08.05., 13-15 Uhr Tag der offenen Tür mit Work-
Shops, Infos, Vorführungen und Ausstellungen in
Bürgerhaus und Geschäftsstelle, bei schönem Wet-
ter auch auf dem Bürgerplatz

Dietersheim

01.05., Maibaumfest 12 Uhr

06.05., SVD-Ausschuss 19.30 Uhr Sportheim

11.05., Bittgang Eching-Dietersheim 18 - 20 Uhr

12.05., Bittgang Dietersheim-Eching 18 - 20 Uhr

13.05., FFWfest am Bürgerplatz 9.30 - 24.00 Uhr

29.05., SVD-Arbeitsdienst 9 - 13 Uhr

Günzenhausen

01.05., Maibaumaufstellen mit dem Günzenhau-
sener Burschenverein

09.05., Erstkommunion in Günzenhausen in der
Pfarrkirche

GARTENAUSSTELLUNG in Günzenhausen



ARTE & MOBILE

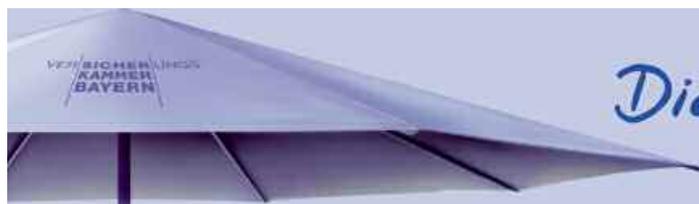
**Am FR, 07.05. und SA, 08.05.2010
von 14 - 18 Uhr**

finden Sie bei mir im Garten eine große Auswahl
an Gartenaccessoires, wie Eisenbänke, Tische,
Staudenstützen, Rankhilfen, Obelisken, ...
und natürlich Wohnaccessoires, Geschenke,
Lampen und Wandmalereien!

Petra Huber Sternstr. 4 85386 Günzenhausen
ÖFFNUNGSZEITEN: DO und FR 10 - 18 Uhr

**Für die nächste Ausgabe:
Anzeigenschluss Mo. 17.05.**

**Redaktionsschluss Di. 11.05.
Erscheinungstermin Fr. 28.05.**



Die Geld-zurück-Garantie

Wir schützen Sie - als wär's für uns selbst: Unsere Unfallversicherung mit Beitragsrückzahlung macht
sich für Sie bezahlt. Denn damit haben Sie nach Ablauf der Vertragslaufzeit ein hübsches Vermögen in der
Hand. Garantiert. Lassen Sie sich beraten.

Versicherungs-Service Dipl. Kfm. Gerhard Bolay KG
Subdirektion der Versicherungskammer Bayern

85375 Neufahrn
Bahnhofstraße 27
Tel. (0 81 65) 95 80-0

85399 Hallbergmoos
Theresienstr. 76
(beim Rathaus)
Tel. (08 11) 55 54 58 60

85748 Garching
Rathausplatz 15
Tel. (0 89) 32 67 69-0

Internet www.bolay.vkb.de

Wir versichern Bayern.

